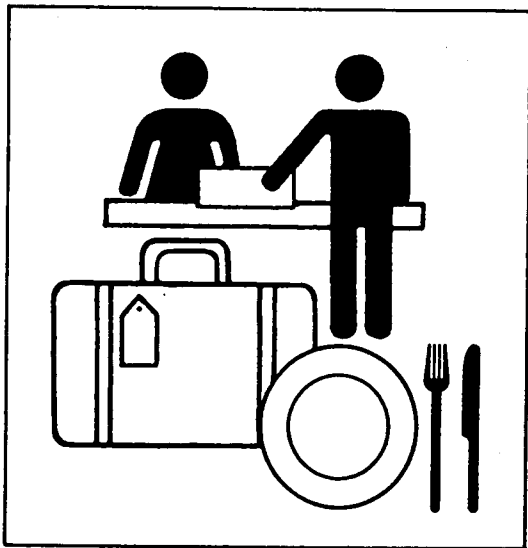


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Handels- und Gaststättenzählung 1993



Fachserie 6

Gastgewerbe

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im Januar 1996

Preis: DM 17,70

Bestellnummer: 2063701 - 93900

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 Textteil	
1 Rechtsgrundlagen	7
2 Organisation und Ablauf der Handels- und Gaststättenzählung 1993	7
3 Methodische Erläuterungen	
3.1 Erhebungsbereiche und wirtschaftssystematische Gliederung	7
3.2 Erhebungseinheit	9
3.3 Erhebungstatbestände	9
3.4 Tabellenprogramm	9
3.5 Anmerkungen zur Darstellung der Ergebnisse	13
3.6 Vergleich von Ergebnissen der Handels- und Gaststättenzählung und der Umsatzsteuerstatistik	13
4 Begriffsbestimmungen	14
5 Überblick über die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung (HGZ)	
5.1 Handel und Gastgewerbe	17
5.2 Vergleich der Ergebnisse der HGZ 1993 und HGZ 1985	18
5.3 Ergebnisse für das Gastgewerbe	
5.3.1 Unternehmen nach Betriebsarten	20
5.3.2 Unternehmen nach Umsatzgrößenklassen	21
5.3.3 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen	21
5.3.4 Das Gastgewerbe im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern	21
5.3.5 Entwicklung im früheren Bundesgebiet seit 1985	23
 Tabellenteil	
1 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen	26
2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen	27
3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	34
4 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Arbeitsstätten	39
5 Mehrbetriebsunternehmen, Beschäftigte, Arbeitsstätten und Umsatz nach Wirtschaftszweigen	42
6 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fremdenzimmer, -betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz nach Ländern und Wirtschaftszweigen	44
7 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fremdenzimmer, -betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen	62
8 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fremdenzimmer, -betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	76
9 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fremdenzimmer, -betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Fremdenzimmer	86
10 Arbeitsstätten, Beschäftigte, Fremdenzimmer, -betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Fremdenbetten	94

Anhang

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe sowie Verordnung zur Durchführung der Zählung im Handel und Gastgewerbe	100
Muster der Erhebungspapiere für das Gastgewerbe	102

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin ein.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- oaS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ang = anders nicht genannt
- V.v. = Vermittlung von
- Gh.m. = Großhandel mit
- Eh.m. = Einzelhandel mit
- Vh.m. = Versandhandel mit

In den Tabellen werden die Kurzbezeichnungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993), verwandt.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Handels- und Gaststättenzählungen sind die wichtigsten statistischen Quellen, die - als totale Bestandsaufnahmen - einen Gesamtüberblick über den Handel und das Gastgewerbe vermitteln und zugleich die wesentlichen Strukturdaten für diese Wirtschaftsbereiche liefern. Diese Totalzählungen können wegen der großen Zahl der zu erfassenden Einheiten und der damit verbundenen Kosten nur in größeren Zeitabständen durchgeführt werden. Sie wurden bisher in den Jahren 1960, 1968, 1979, 1985 und schließlich im Jahr 1993 durchgeführt. Die ursprünglich für das Jahr 1995 geplante Zählung wurde auf das Jahr 1993 vorgezogen, um der großen Nachfrage nach Strukturdaten auch für die neuen Länder und Berlin-Ost entsprechen zu können und zugleich eine Basis für die Bildung repräsentativer Berichtsfirmenkreise zu schaffen. Die Ergebnisse der Zählung im Jahr 1993 werden nachfolgend dargestellt und beinhalten folglich erstmals umfassende Ergebnisse für das vereinte Deutschland.

Vergleiche mit vorangegangenen Erhebungen sind wegen des unterschiedlichen Gebietsstandes nur für das frühere Bundesgebiet möglich. Die Vergleichbarkeit wird allerdings auch dadurch eingeschränkt, daß die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1993 nach der aus der europaweit harmonisierten Wirtschaftszweigsystematik NACE¹⁾ abgeleiteten nationalen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, (WZ 1993) dargestellt werden, während den beiden vorangegangenen Zählungen noch die zuvor gültige Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, zugrunde lag.

In diesem Heft werden Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Gastgewerbes vorgelegt. Methodische Erläuterungen zur Handels- und Gaststättenzählung 1993 sind der Ergebnisdarstellung vorangestellt. Das methodische Konzept erfuhr gegenüber der vorangegangenen Zählung nur solche Veränderungen, die zwangsläufig aus der Anwendung einer neuen Wirtschaftszweigsystematik erforderlich wurden.

1) NACE ist die Abkürzung von "Nomenclature Générale des activités économiques dans les Communautés Européennes".

1 Rechtsgrundlagen

Mit dem Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733, s. Anhang) wurde die Rechtsgrundlage für ein statistisches Berichtssystem im Handel und Gastgewerbe geschaffen. Es sieht in diesem Bereich Totalzählungen und Repräsentativerhebungen vor, deren Ergebnisse sich gegenseitig ergänzen.

Nach § Abs. Nr. HdlStatG werden im Berichtssystem die Wirtschaftsbereiche Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel einschließlich Apotheken und das Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) erfaßt. Dabei sind diese Erhebungsbereiche institutionell abgegrenzt, und zwar auf der Ebene der Erhebungseinheit „Unternehmen“. In die Handels- und Gaststättenzählung 1993 (HGZ 993) waren somit alle Unternehmen einzuziehen, die am 30. April 1993 (Zählungssichttag) ausschließlich oder überwiegend Handels- oder Gastgebetätigkeiten ausübten.

Auskunftspflichtig waren nach § 8 HdlStatG die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Arbeitsstätten.

Im Handelsstatistikgesetz von 1978 wurde bereits der zeitliche Rahmen für die künftigen Handels- und Gaststättenzählungen festgelegt. Nach der Zählung im Jahr 1985 sollten sie in 10jährigem Turnus, im Bedarfsfalle allerdings auch in kürzeren Abständen, durchgeführt werden. Durch die Rechtsverordnung (Handels- und Gaststättenzählungs-Verordnung-HGZVO-) vom 9. Juli 1992 wurde die HGZ in das Jahr 1993 vorverlegt. Ausschlaggebend dafür war, daß vor allem für die neuen Länder nach der Privatisierung der Wirtschaft dringend aktuelle Strukturdaten für den Handel und das Gastgewerbe benötigt wurden. Grundsätzlich wurde einer solchen Zählung auch im Hinblick auf die Einführung des Europäischen Binnenmarktes große Bedeutung zugemessen.

2 Organisation und Ablauf der Handels- und Gaststättenzählung 1993

Die methodische und technische Vorbereitung der HGZ 1993 wurde vom Statistischen Bundesamt koordiniert, während die Durchführung der Zählung den Statistischen Landesämtern oblag.

Die Zählung wurde für die beiden Erhebungseinheiten Unternehmen und Arbeitsstätten in getrennten Arbeitsphasen durchgeführt. Anhand des von der Finanzverwaltung nach § 6 Abs. 2 HdlStatG zur Verfügung gestellten Anschriftenmaterials wurden zunächst die Erhebungsunterlagen für die Unternehmen versandt. Anhand der dann gemachten Angaben wurden zugleich die Unternehmen mit mehreren Arbeitsstätten festgestellt. Diesen Unternehmen wurden in einer zweiten Arbeitsphase die Erhebungsvordrucke für ihre einzelnen Arbeitsstätten zugesandt.

Die Einholung der Fragebogen durch die Statistischen Landesämter erwies sich wiederum als sehr arbeits- und zeitaufwendig. Die Hauptursache für diese Schwierigkeiten lag, wie schon bei der letzten Zählung im Jahr 1985, in der mangelhaften Aktualität des Anschriftenmaterials von der Finanzverwaltung. Für die HGZ wurden zwar aus dem gesamten Anschriftenmaterial der Finanzverwaltung diejenigen wirtschaftlich aktiven Steuerpflichtigen ausgesondert, deren Tätigkeit dem Handel oder Gastgewerbe zuzurechnen war; die Auswahl wurde dabei anhand der Gewerbekennzahl vorgenommen. Bei der Überprüfung der wirtschaftssystematischen Zuordnung der Unternehmen in der HGZ 1993 stellte sich aber deutlich heraus, daß die in der Finanzverwaltung registrierten Gewerbekennzahlen nicht mehr aktuell waren. Die Unternehmen, bei denen ein Wechsel zu einer Branche außerhalb des Handels oder Gastgewerbes vorlag, mußten aus der Erhebung ausgeschlossen werden. Außerdem wurden wie 1985 im Anschriftenmaterial in erheblichem Umfang doppelt aufgenommene Unternehmen (z.B. wegen Anschriftenänderung) sowie Adressen von Steuerpflichtigen festgestellt, die keinerlei gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeiten mehr ausübten und lediglich aus organisatorischen Gründen bei der Finanzverwaltung (z.B. wegen ausstehender Steuerschulden) noch im Anschriftenmaterial enthalten waren.

Das Ausmaß der mangelhaften Aktualität des Anschriftenmaterials und die daraus resultierenden zusätzlichen Arbeitsbelastungen der Statistischen Landesämter werden dadurch ersichtlich, daß von den 1,5 Mill. versandten Unternehmensfragebogen als Ergebnis der Aufbereitung der HGZ 1993 letztlich nur rd. 850 000 Unternehmen - also kaum mehr als die Hälfte - dem Erhebungsbereich der Zählung zugeordnet wurden.

3 Methodische Erläuterungen

3.1 Erhebungsbereiche und wirtschaftssystematische Gliederung

Wirtschaftssystematische Grundlage der HGZ 1993 ist die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993), die aus der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1) abgeleitet ist. Sie sieht eine veränderte Gliederung des Handels vor. Die HGZ 1993 erfaßte die Handelsbereiche

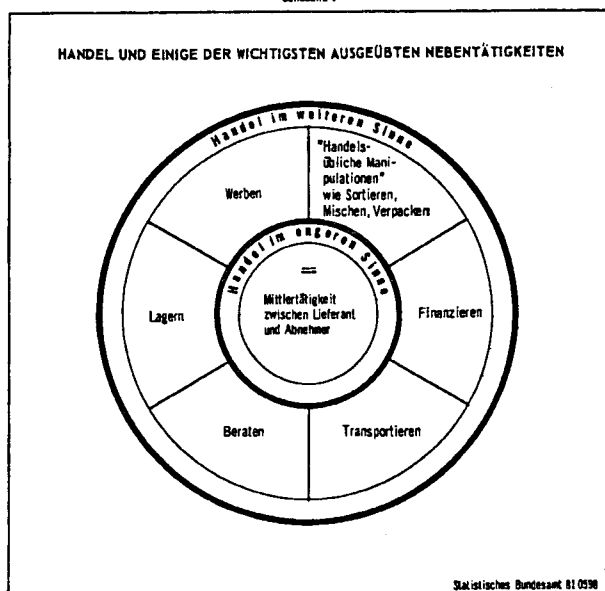
- Kraftfahrzeughandel und Tankstellen (Abteilung 50 der WZ 1993 ohne Gruppe 50.2 und Unterklasse 50.40.4 der WZ 1993)
- Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen; Abteilung 51 der WZ 1993)
- Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen; Abteilung 52 der WZ 1993 ohne Gruppe 52.7 der WZ 1993).

H a n d e l umfaßt sehr verschiedenartige wirtschaftliche Tätigkeiten, denen jedoch im wesentlichen gemeinsam ist, daß (Handels-) Ware fertig bezogen und im allgemeinen unverändert weitergeleitet wird. Der Handel

übt also eine Mittlertätigkeit zwischen den Lieferanten und den Abnehmern von Waren aus. Dazu gehört einerseits, daß die Waren den Abnehmern gemäß ihren Bedürfnissen angeboten und zugänglich gemacht werden (z.B. durch Zusammenstellen eines Sortiments), andererseits gehört dazu auch die Markterschließung (d.h. Suchen geeigneter Abnehmer) für die Waren der Lieferanten.

Die Tätigkeit des Handels umfaßt darüber hinaus üblicherweise eine Reihe von Hilfstätigkeiten, wie Lagern, Transport, Finanzierung und „handelsübliche Manipulationen“ (z.B. Sortieren, Mischen, Verpacken), durch die der Absatz der Waren unterstützt oder erst ermöglicht wird. Insbesondere in bezug auf die „handelsüblichen Manipulationen“ entstehen häufig Abgrenzungsschwierigkeiten gegenüber anderen Tätigkeiten, z.B. der Be- oder Verarbeitung von Waren. Im Grundsatz ist entscheidend, ob die jeweils beobachtete Hilfstätigkeit als handelsüblich (d.h. branchentypisch) angesehen wird und durch sie die gehandelten Waren nicht wesentlich verändert werden und ob die Handelsfunktion im Vordergrund steht (siehe Schaubild 1).

Schaubild 1



Handel wird unterteilt in Handel in eigenem Namen (Großhandel, Einzelhandel) und Handel in fremdem Namen (Handelsvermittlung); dabei ist unerheblich, ob die Ware auf eigene oder fremde Rechnung abgesetzt wird. Darüber hinaus wird jeweils nach der Handelsstufe unterschieden, also ob Absatz mit privaten Haushalten oder Absatz mit anderen als privaten Haushalten (z.B. Wiederverkäufer, Produktionsunternehmen) getätigt wird. Handel in eigenem Namen untergliedert sich danach zum einen in Einzelhandel, zum anderen in Großhandel. Der Handel in fremdem Namen gliedert sich in Versandhandelsvertretung einerseits und Handelsvermittlung andererseits.

Die Ergebnisse des Handels werden nach der WZ 1993 dementsprechend nach Handelsvermittlung, Großhandel und Einzelhandel gegliedert. Auch der Bereich Kraftfahrzeughandel, Tankstellen ist nach diesen Handelsstufen gegliedert. Die WZ 1993 weist allerdings eine systematische Änderung gegenüber der bisher geltenden WZ

1979 auf: die Handelsvermittler auf der Einzelhandelsstufe (Versandhandelsvertreter) werden nach der WZ 1993 dem Bereich Einzelhandel zugeordnet.

Das **Gastgewerbe** (Abteilung 55 der WZ 1993) umfaßt sowohl die Beherbergung als auch die Bewirtung von Gästen. Unter Beherbergung versteht man das Anbieten von Übernachtungsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt von Gästen. Charakteristisch für die Bewirtung im Gaststättengewerbe ist, daß Speisen oder Getränke angeboten werden, deren Verzehr üblicherweise an Ort und Stelle stattfindet. Mit dem Gastgewerbe sind - wie im Handel - oft Nebentätigkeiten, wie besondere Dienstleistungen (z.B. Reinigung von Kleidung) oder das Anbieten von Sportstätten (z.B. Tennisplatz), eng verbunden. Es treten daher ähnliche Abgrenzungsschwierigkeiten zu anderen Wirtschaftszweigen wie im Handel auf.

Vielfach üben die wirtschaftlichen Einheiten gleichzeitig mehrere, wirtschaftssystematisch unterschiedliche Tätigkeiten aus, so z.B. bei der Kombination von Großhandel mit Handelsvermittlung oder von Gastgewerbe mit Verarbeitendem Gewerbe (Café-Konditorei). Bei diesen heterogenen Einheiten richtet sich die wirtschaftssystematische Zuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt, d.h. die gesamte Einheit wird mit allen ihren Tätigkeiten der Hauptfunktion zugeordnet. Mit diesem „institutionellen“ Konzept - in Verbindung mit dem Schwerpunktprinzip - soll vor allem eine überschneidungsfreie und lückenlose Abgrenzung der einzelnen Bereichsstatistiken gewährleistet werden.

Das Gewicht der einzelnen gewerblichen Tätigkeit wird bei der Schwerpunktbestimmung in Abhängigkeit von ihrem Beitrag zur Bruttowertschöpfung ermittelt, wobei als Ersatz für die nicht genau erfaßbaren Daten Schätzwerte verwendet werden, die sich durch Multiplikation der Umsatzanteile der einzelnen Funktionen mit branchendurchschnittlichen Rohertragsquoten ergeben.

Innerhalb der Wirtschaftsbereiche Großhandel und Handelsvermittlung werden die einzelnen Institutionen den Wirtschaftszweigen nach Art und Zusammensetzung des Warensortiments zugeordnet. Im Einzelhandel erfolgt die Zuordnung, anders als bisher, primär nach den Absatzformen (in Verkaufsräumen/nicht in Verkaufsräumen) und erst an zweiter Stelle nach dem Warensortiment.

Im **Gastgewerbe** ist die Art und Zusammensetzung der angebotenen Leistungen (Betriebsart) entscheidend. Erbringt ein Gastgewerbebetrieb sowohl Beherbergungsleistungen als auch gastronomische Dienstleistungen, übt also eine „gemischte“ Tätigkeit aus, wird er generell einer Wirtschaftsklasse des Beherbergungsgewerbes zugeordnet, wenn er über neun oder mehr Betten verfügt, und zwar selbst dann, wenn die Wertschöpfung aus Gaststättenleistungen überwiegt. Beherbergungsstätten mit weniger als neun Betten werden demgegenüber stets als Privatquartiere klassifiziert.

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, daß die Festlegung der Betriebsart gerade im Beherbergungsgewerbe nicht unproblematisch ist. Es bestehen zwar objektive Kriterien für die Zuordnung zu den Betriebsarten. Maßgeblich für die wirtschaftssystematische Zuordnung sind grundsätzlich Art und Umfang der angebotenen Dienst-

leistungen. Im Rahmen der Durchführung der HGZ konnte allerdings nicht immer geprüft werden, ob die Selbsteinstufung die aktuelle tatsächliche Betriebsart beschreibt oder sich nur an der Bezeichnung des Unternehmens orientiert, wobei die Wahl der Betriebsbezeichnung teilweise von regionalen Besonderheiten, von der Entwicklungsgeschichte des Unternehmens, von sprachlichen Überlegungen oder von werbungspolitischen Gesichtspunkten bestimmt sein dürfte. So ist zum Beispiel eine als "Pension" bezeichnete Beherbergungsstätte der Betriebsart "Hotel garni" zuzuweisen, wenn an die Hausgäste nur Frühstück abgegeben wird.

3.2 Erhebungseinheit

Zentrale Erhebungseinheit im Berichtssystem im Handel und Gastgewerbe ist das einzelne U n t e r n e h m e n, also die kleinste Einheit, bei der sichergestellt ist, daß aus handels- und steuerrechtlichen Gründen laufend geordnete Geschäftsaufzeichnungen geführt und Jahresabschlüsse erstellt werden. Maßgebend sind in diesem Zusammenhang die Bestimmungen des Gewerbesteuerrechts.

Diese Abgrenzung hat einerseits zur Folge, daß die Zusammenfassung mehrerer Unternehmen zu einer (umsatzsteuerlichen) Organschaft o.ä. nicht berücksichtigt wird; statistische Einheiten sind auch hier die einzelnen Unternehmen. Andererseits gelten nach Maßgabe des Gewerbesteuerrechts auch die „wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe“ von nichtrechtsfähigen Vereinen oder sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts als Unternehmen, wobei der Begriff des „wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes“ über den des „Gewerbebetriebs“ hinausgeht, da weder eine Beteiligung am allgemeinen Wirtschaftsverkehr noch eine Gewinnerzielungsabsicht vorliegen muß¹⁾. Zu diesen Unternehmen gehören z.B. im Bereich des Gastgewerbes die Gaststätten von Vereinen, in denen die Vereinsmitglieder gegen ein - vom Mitgliedsbeitrag unabhängiges - Entgelt Speisen oder Getränke erhalten.

Für die Analyse der regionalen Verteilung und Entwicklung des Handels und Gastgewerbes ist die Erhebungseinheit „Unternehmen“ im wesentlichen wenig geeignet, weil die wirtschaftliche Tätigkeit der Unternehmen oft auf „Arbeitsstätten“ an unterschiedlichen Orten verteilt ist. Für Unternehmen mit mehreren Arbeitsstätten erfolgte deshalb eine zusätzliche Abfrage von Angaben für die einzelnen Arbeitsstätten, unabhängig davon, ob diese dem Handel oder Gastgewerbe zuzuordnen waren. Ausgenommen von der Erhebung waren lediglich im Ausland gelegene Arbeitsstätten sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmens- und Betriebsteile.

Als A r b e i t s s t ä t t e n (Betriebe) gelten dabei alle örtlichen Einheiten (Verkaufsfilialen, Werkstätten, Lager, Verwaltungsbetriebe usw.), in denen mindestens eine Person regelmäßig (wenn auch nur zeitweise) tätig ist.

1) Siehe § 2 Abs. 3 Gewerbesteuergesetz und Abgabenordnung (AO) 1977, § 14.

3.3 Erhebungstatbestände

Das Erhebungsprogramm der HGZ 1993 umfaßt nach § 6 HdlStatG Merkmale, die in allen Erhebungsbereichen gestellt wurden (z.B. die tätigen Personen und der Umsatz), und bereichsspezifische Merkmale (wie im Gastgewerbe die Anzahl der Fremdenzimmer und -betten), die aus strukturpolitischen Gründen für bestimmte Teilbereiche von besonderer Bedeutung sind. Übersicht 1 (S. 10) gibt einen zusammenfassenden Überblick über die Erhebungstatbestände für Unternehmen und Arbeitsstätten in den einzelnen Erhebungsbereichen. Für den Bereich Kraftfahrzeughandel; Tankstellen gab es keinen spezifischen Merkmalskatalog. Vielmehr wurde für die dort zugeordneten Einheiten das Erhebungsprogramm entsprechend der Art ihrer Handelstätigkeit (Handelsvermittlung, Großhandel, Einzelhandel) festgelegt. Aus diesem Grund wird der Bereich Kraftfahrzeughandel; Tankstellen in der Übersicht nicht gesondert ausgewiesen.

3.4 Tabellenprogramm

Das Tabellenprogramm der HGZ 1993 entspricht weitgehend dem der vorhergehenden Zählung von 1985. Allerdings werden jetzt - entsprechend der Gliederung der WZ 1993 auf Zweistellerebene - die Bereiche Kraftfahrzeughandel; Tankstellen (Abteilung 50 der WZ 1993; ohne Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen) sowie Handelsvermittlung und Großhandel (Abteilung 51 der WZ 1993) jeweils in einem Tabellenblock zusammengefaßt. Es sind im wesentlichen die folgenden Tabellengruppen zu unterscheiden:

- In den Unternehmenstabellen werden alle Unternehmen (Ein- und Mehrbetriebsunternehmen) des Handels oder Gastgewerbes nachgewiesen, die zum Stichtag bestanden und entweder bei vollem Geschäftsjahr 1992 einen Umsatz von mindestens 25 000 DM (1985: 20 000 DM) getätigt hatten oder seit Beginn des Jahres 1992 neu gegründet worden waren.
- Die Arbeitsstättentabellen weisen die örtlichen Einheiten nach. Das sind zum einen die (auch in den Unternehmenstabellen enthaltenen) Einbetriebsunternehmen, zum anderen die Arbeitsstätten der Mehrbetriebsunternehmen des Handels und Gastgewerbes. Dabei richtet sich die wirtschaftssystematische Zuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der Arbeitsstätte. Die Tabellen beinhalten nicht die Arbeitsstätten mit wirtschaftlichem Schwerpunkt außerhalb des Darstellungsbereichs Handel und Gastgewerbe (Produktionsstätten u.ä.) oder Arbeitsstätten, die ausschließlich oder überwiegend „zentrale Funktionen“ (Verwaltung, Lager usw.) innerhalb des Unternehmens wahrnehmen. Sie werden aber in den Tabellen für Unternehmen bzw. Mehrbetriebsunternehmen als Arbeitsstätten mitgezählt.
- In den Tabellen für Mehrbetriebsunternehmen werden die Daten aus den Unternehmens- und Arbeitsstätten-

Übersicht 1:
Erhebungsprogramm der Handels- und Gaststättenzählung 1993 in den einzelnen Erhebungsbereichen

Erfasster Sachverhalt (Merkmal) in der Gliederung		Erhebungsbereich							
		Großhandel		Handelsvermittlung		Einzelhandel		Gastgewerbe	
		Unternehmen	Arbeitsstätten	Unternehmen	Arbeitsstätten	Unternehmen	Arbeitsstätten	Unternehmen	Arbeitsstätten
1. Tätige Personen		x	x	x	x	x	x	x	x
2. Umsatz	2.1 Umsatz insgesamt								
	- einschl. Umsatzsteuer			x		x	x	x	x
	- ohne Umsatzsteuer	x	x	x	x	x		x	
	2.2 nach ausgeübten Tätigkeiten (z.B. Einzelhandel, Gastgewerbe, Herstellung und Reparatur)	x	x	x	x	x	x	x	x
	2.3 nach Warengruppen	x	x	x		x	x	x ¹⁾	x ¹⁾
	2.4 nach Absatzformen (z.B. Streckengeschäft im Großhandel)	x							
	2.5 nach Absatzrichtung bzw. Abnehmergruppen (z.B. Auslandsumsatz)	x							
3. Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren		x		x					
4. Anzahl der Zweigniederlassungen		x		x		x		x	
5. Beteiligungsverhältnisse zur Ermittlung der Werkhandelsunternehmen ..		x				x			
6. Kapazitätsangaben	6.1 Geschäftsfläche						x		
	6.2 Verkaufsfläche						x		
	6.3 Fremdenbetten/Schlafgelegenheiten								x
	6.4 Fremdenzimmer								x
	6.5 Ferienhäuser und -wohnungen								x
7. Bedienungsform	- herkömmliche Bedienung		x				x		
	- Selbstbedienung		x				x		
8. Örtliche Lage	- Im Zentrum der Stadt/Gemeinde und zwar								
	- in einer Fußgängerzone		x ²⁾				x		
	- in der übrigen Innenstadt		x ²⁾				x		
	- In einem Nebenzentrum der Stadt/Gemeinde								
	- in einer Fußgängerzone		x ²⁾				x		
	- im übrigen Nebenzentrum		x ²⁾				x		
	- In einem Wohngebiet		x ²⁾				x		
	- Außerhalb der geschlossenen Besiedlung ...		x ²⁾				x		
	- In keiner der genannten Lagen		x ²⁾				x		
9. Betriebsform	- Ladengeschäft ³⁾						x		
	- Kiosk, Straßenverkaufsstand						x		
	- Versandhandel						x		
	- Handel vom Lager						x		
	- Tankstelle						x		
	- beweglicher Verkaufsstand an Straßen oder auf Märkten						x		
	- Haustürverkauf, Verkaufswagen						x		
	- sonstige Betriebsform						x		
10. Arten der Handelsvermittlung	- Handelsvertretergeschäft			x	x				
	- Handelsmaklergeschäft			x	x				
	- Versandhandelsvertretergeschäft			x	x				
	- Agenturtankstelle			x	x				

1) Betriebsart.

2) Nur für Arbeitsstätten, die überwiegend Selbstbedienungsgroßhandel betreiben.

3) In der Untergliederung nach bestimmten Erscheinungsformen (z.B. Warenhaus, Verbrauchermarkt, Supermarkt).

Übersicht 2: Zusammengefaßte Darstellung des Tabellenprogramms
 der Handels- und Gaststättenzählung 1993
 2.1 Kraftfahrzeughandel; Tankstellen

Gliederung nach ...	Veröffent- lichung in	Tabelleninhalt										
		<u>Unternehmen</u> , Arbeits- stätten, Beschäftigte, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamt- wert der gegen Provi- sion vermittelten Waren				<u>Mehrbetriebsunterneh- men</u> und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeits- stätten, Beschäftigte und Umsatz		<u>Arbeitsstätten</u> , Beschäftigte und Zusammensetzung des Umsatzes				
		Heft		Kraftfahrzeughandel; Tankstellen								
		Tab.-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Ländern ¹⁾									x			
2. der Klassifikation der Wirtschaftszweige												
2.1 Abteilung		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2.2 Gruppen		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2.3 Klassen		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2.4 Unterklassen		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3. Größenklassen												
3.1 Umsatz			x							x		
3.2 Anzahl der Beschäftigten				x							x	
3.3 Anzahl der Arbeitsstätten					x			x				

2.2 Handelsvermittlung und Großhandel

Gliederung nach ...	Veröffentlichung in	Tabelleninhalt													
		Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Zusammen- setzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren							Mehrbetriebs- unternehmen und über- wiegende Tätigkeit ihrer Arbeits- stätten, Be- schäftigte und Umsatz		Arbeitsstätten				
											Beschäftigte und Zusam- mensetzung des Umsatzes				Beschäftigte, Umsatz, Umsatz- kennzahlen
		Heft	Handelsvermittlung und Großhandel												
Tab.-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1. Ländern ¹⁾											x				
2. der Klassifikation der Wirtschaftszweige															
2.1 Abteilung	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	
2.2 Gruppen	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	
2.3 Klassen	x		x	x	x		x	x	x	x	x	x	x		
2.4 Unterklassen	x										x				
3. Größenklassen															
3.1 Umsatz				x								x			
3.2 Anzahl der Beschäftigten					x								x		
3.3 Anzahl der Arbeitsstätten						x				x					
4. Unternehmensformen ²⁾		x													
5. Arten der Handelsvermittlung								x							
6. Arten des Großhandels							x								
7. Absatzformen des Großhandels								x							
8. Bedienungsformen des Großhandels														x	

1) In Arbeitsunterlagen des Statistischen Bundesamtes werden wirtschaftsfachlich grob gegliederte Länderergebnisse dargestellt.
 2) Nur Großhandel.

Übersicht 2: Zusammengefaßte Darstellung des Tabellenprogramms
der Handels- und Gaststättenzählung 1993
2.3 Einzelhandel

Gliederung nach ...	Veröffent- lichung in	Tabelleninhalt												
		Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Zusammen- setzung des Umsatzes				Mehrbetriebs- unternehmen und überwie- gende Tätig- keit ihrer Ar- beitsstätten, Beschäftigte und Umsatz	Arbeitsstätten					Ladenge- schäfte, Beschäftigte, Geschäfts- fläche, Ver- kaufsfläche und Umsatz		
							Beschäftigte, Geschäfts- fläche und Zusammen- setzung des Umsatzes		Beschäftigte, Geschäfts- fläche, Umsatz, Umsatzkenn- zahlen					
		Heft	Unternehmen des Einzelhandels				Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels							
Tab.-Nr.	1	2	3	4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. Ländern ¹⁾							x							
2. der Klassifikation der Wirtschaftszweige														
2.1 Abteilung	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	
2.2 Gruppen	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	
2.3 Klassen	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	
2.4 Unterklassen	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x		
3. Größenklassen														
3.1 Umsatz		x						x						
3.2 Anzahl der Beschäftigten			x			x			x					
3.3 Anzahl der Arbeitsstätten				x									x	
3.4 Verkaufsflächen														
4. Unternehmensformen	x ²⁾													
5. Betriebsformen										x				
6. örtlicher Lage												x		
7. Bedienungsformen des Einzelhandels											x		x	

2.4 Gastgewerbe

Gliederung nach ...	Veröffent- lichung in	Tabelleninhalt									
		Unternehmen, Arbeits- stätten, Beschäftigte und Zusammensetzung des Umsatzes				Mehrbetriebsunterneh- men und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeits- stätten, Beschäftigte und Umsatz		Arbeitsstätten, Beschäftigte, Zusammensetzung des Umsatzes, Fremden- zimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser			
	Heft	Gastgewerbe									
	Tab.-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Ländern ¹⁾							x				
2. der Klassifikation der Wirtschaftszweige											
2.1 Abteilung		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2.2 Gruppen		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2.3 Klassen		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2.4 Unterklassen (Betriebsarten)		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
3. Größenklassen											
3.1 Umsatz			x					x			
3.2 Anzahl der Beschäftigten				x					x		
3.3 Anzahl der Arbeitsstätten					x						
3.4 Anzahl der Fremdenzimmer										x	
3.5 Anzahl der Fremdenbetten											x

- 1) In Arbeitsunterlagen des Statistischen Bundesamtes werden wirtschaftsfachlich grob gegliederte Länderergebnisse dargestellt.
2) Nur für Einzelhandel insgesamt.

tabellen miteinander verbunden. Diese Verknüpfung der beiden Darstellungsebenen vermag Aufschluß über die verschiedenartigen wirtschaftlichen Tätigkeiten in den einzelnen Arbeitsstätten von Mehrbetriebsunternehmen zu geben.

Die Darstellungs- und Gliederungsmerkmale der Ergebnisse divergieren in Abhängigkeit davon, ob es sich bei den darzustellenden Einheiten um Unternehmen oder um Arbeitsstätten handelt. Eine Reihe von Tatbeständen ist an die örtliche Einheit gebunden, wie die Bedienungsform oder die Anzahl der Gästebetten. Andere Merkmalsdarstellungen, wie die Unternehmensform (Werkhandelsunternehmen - ungebundene Unternehmen) oder die Art des Großhandels (Absatzgebiete und Abnehmergruppen) sind nur für das ganze Unternehmen aussagefähig. Als wichtigste Merkmale auf beiden Ebenen sind die Anzahl der Beschäftigten und der Umsatz zu nennen.

In Anlehnung an das Umsatzsteuerrecht²⁾ beinhaltet der **U m s a t z** in den Statistiken des Handels- und Gastgewerbes unterschiedliche Abgrenzungen, je nachdem, ob Geschäfte in eigenem oder in fremdem Namen ausgeführt werden. Bei Geschäften in eigenem Namen enthält der Umsatz den Gesamtbetrag der mit den Kunden abgerechneten Lieferungen, bei Geschäften in fremdem Namen lediglich das Entgelt für die Leistungen, also die Provisionen und Kostenvergütungen. Dies führt dazu, daß die Umsatzergebnisse der Handelsvermittlung nicht direkt vergleichbar sind mit denen der übrigen Erhebungsbereiche. Diese Orientierung der Umsatzdefinition am Steuerrecht hat jedoch den Vorteil, daß die Auskunftspflichtigen den Umsatz in der Regel direkt ihren Geschäftsaufzeichnungen entnehmen können.

Für die Wirtschaftsbereiche Handelsvermittlung und Großhandel werden die Umsätze ohne die darauf entfallende Umsatzsteuer, im Einzelhandel und im Gastgewerbe einschließlich Umsatzsteuer nachgewiesen, weil dies den branchenüblichen und z.T. (in der Preisabgabenverordnung vom 10.5.1973) vorgeschriebenen Abrechnungstechniken entspricht. Dementsprechend werden innerhalb des Bereiches Kraftfahrzeughandel; Tankstellen die Umsätze je nach Handelsstufe mit oder ohne Umsatzsteuer dargestellt.

Das gesamte Tabellenprogramm der HGZ 1993 wird für die vier Erhebungsbereiche in Übersicht 2 (S. 11 und 12) dargestellt. Zur Erläuterung der weiteren Erhebungs- und Gliederungsmerkmale wird auf die Abschnitte 3.3, Erhebungstatbestände, sowie 4, Begriffsbestimmungen, verwiesen.

2) Siehe § 1 und § 10 Umsatzsteuergesetz 1993.

3.5 Anmerkungen zur Darstellung der Ergebnisse

Die Abgrenzung und Gliederung des Gastgewerbes ist in der WZ 1993 in der Abteilung 55 beschrieben. Dabei wird das Beherbergungsgewerbe in den Gruppen 55.1 und 55.2 nachgewiesen, das Gaststättengewerbe in den Gruppen 55.3 und 55.4 und die Kantinen und Caterer in der Gruppe 55.5.

Die wirtschaftssystematische Gliederung der Ergebnisse richtet sich in den Unternehmenstabellen (Tabellen 1 bis 5 im Tabellenteil) ausschließlich nach der durch den wirtschaftlichen Schwerpunkt bestimmten Tätigkeit der Unternehmen. Die zu einem Unternehmen gehörenden Arbeitsstätten werden in den Tabellen unabhängig von ihrem eigenen wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Wirtschaftsklasse des Unternehmens dargestellt. Demgegenüber werden in den Arbeitsstättentabellen die Arbeitsstätten nach ihrem eigenen wirtschaftlichen Schwerpunkt zugeordnet.

3.6 Vergleich von Ergebnissen der Handels- und Gaststättenzählung und der Umsatzsteuerstatistik

Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik werden häufig den Ergebnissen der Handelsberichterstattung - hier Ergebnisse der Umsatzsteuer 1992 denen der Handels- und Gaststättenzählung 1993 - gegenübergestellt. Dieser Vergleich drängt sich auf, da diesen Statistiken die Erfassung des Umsatzes gemeinsam ist und zudem die Abgrenzung des Umsatzes im Rahmen der HGZ sich stark an dem Umsatzsteuerrecht anlehnt.

Dennoch ergeben sich erfahrungsgemäß Abweichungen der Ergebnisse der HGZ zu denen aus der Umsatzsteuerstatistik. Sie resultieren u.a. daraus, daß in den Statistiken des Handels und Gastgewerbes bei umsatzsteuerlichen Organschaften auch die zwischen den einzelnen Organunternehmen getätigten (Innen-)Umsätze erfaßt werden. Darüber hinaus sind in den Umsätzen der Handels- und Gaststättenzählungen auch nichtsteuerbare Umsätze enthalten, wie zum Beispiel aus den globalen Streckengeschäften des Großhandels, bei denen die Ware vom ausländischen Vorlieferanten zum ausländischen Abnehmer abgesetzt wird, ohne in den Geltungsbereich des Umsatzsteuergesetzes zu gelangen.

Der Vergleich der Ergebnisse ist aus weiteren Gründen beeinträchtigt. Bereits oben (s. Punkt 2) ist berichtet worden, daß im Rahmen der HGZ der aktuellen wirtschaftssystematischen Zuordnung der Unternehmen eine ungleich größere Bedeutung zukommt als im Rahmen der Finanzverwaltung. Die anderen Gründe, die den Ergebnisvergleich beeinflussen, sind nachstehend in Übersicht 3 dargestellt.

Übersicht 3: Zusammengefaßte Darstellung der wesentlichen methodischen Unterschiede zwischen der Handels- und Gaststättenzählung 1993 und der Umsatzsteuerstatistik 1992

	Handels- und Gaststättenzählung 1993	Umsatzsteuerstatistik 1992
Abgrenzung der Erhebungseinheit	Wirtschaftliche Unternehmen	Steuerpflichtige im Sinne der Umsatzsteuer
Abgrenzung des Erhebungsmerkmals Umsatz	Wirtschaftlicher Umsatz	Steuerbarer Umsatz
Zeitliche Begrenzung der Erhebung	Erfassung aller Erhebungseinheiten, die am Stichtag 30. April 1993 bestanden	Erfassung aller Erhebungseinheiten, die im Laufe des Jahres 1992 steuerbare Umsätze getätigt hatten; bei Inhaberwechsel oder Änderung der Rechtsform in 1992 also mehrere Steuerpflichtige je Unternehmen
Umsatzsteuer	im Großhandel und in der Handelsvermittlung: - Umsätze ohne Umsatzsteuer im Einzelhandel und im Gastgewerbe: - Umsätze einschl. Umsatzsteuer	alle Umsätze ohne Umsatzsteuer
Wirtschaftssystematische Gliederung:	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

4 Begriffsbestimmungen

Arbeitsstätten

Arbeitsstätten eines Unternehmens sind alle räumlich voneinander getrennten Verkaufsfilialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw., in denen mindestens eine Personen regelmäßig (auch nur stundenweise) tätig ist. Räumlich getrennt sind alle Arbeitsstätten, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen, falls sie untereinander nur über öffentliche Verkehrsflächen erreichbar sind.

Beherbergung

Beherbergung betreibt, wer gegen Entgelt Personen vorübergehend (höchstens 2 Monate) Unterkunft gewährt, auch wenn der Betrieb der Beherbergungsstätte nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 des Gaststättengesetzes unterliegt. Hierzu gehört die Vermietung von Zelt- oder Wohnwagenplätzen ebenso wie die Vermietung von Ferienhäusern oder Ferienwohnungen.

Zum Umsatz aus Beherbergung rechnen hier auch die Einnahmen aus Wäschereinigung, Büglerei, Bädern, Garagenvermietung u. dgl. einschl. Bedienungsgeld.

Nicht zur Beherbergung rechnen jedoch Verpflegungsleistungen (z.B. Frühstück). Diese sind den Gaststättenleistungen zuzurechnen.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer

einschl. der Auszubildenden und Praktikanten. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und alle Teilzeitbeschäftigten ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte.

Betriebsarten des Gastgewerbes

Entsprechend der Reihenfolge in der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993:

- **Hotel**
Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten - sowie weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (z.B. Konferenzen, Sport, Erholung).
- **Gasthof**
Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot und mit wenigstens einem Restaurant auch für Passanten. Daneben hat der Gasthof jedoch keine weiteren Aufenthaltsräume für Hausgäste. Er erzielt seinen Umsatz hauptsächlich mit Bewirtung.
- **Pension**
Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- **Hotel garni**
Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste nur Frühstück abgegeben wird.

– **Jugendherberge, Hütte**

Beherbergungsstätte vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisation (z.B. Wanderverein, Heimatverein), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

– **Campingplatz**

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

– **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheim**

Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen (z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter u.a. Betreute sozialer Einrichtungen), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

– **Ferienzentrum**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte mit unterschiedlichen Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie **betriebseigenen** Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und Angebot an Dienstleistungen wie Sauna oder Friseur.

– **Ferienhaus,/-wohnung**

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

– **Privatquartier**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte mit weniger als 9 Betten (d.h. nicht erlaubnispflichtig im Sinne des Gaststättengesetzes).

– **Restaurant**

Bewirtschaftungsstätte mit Abgabe von Speisen (mit und ohne Ausschank von Getränken). In der WZ 1993 wird zwischen Restaurant mit herkömmlicher Bedienung und mit Selbstbedienung unterschieden.

– **Café**

– **Eisdiele**

– **Imbißhalle**

Bewirtschaftungsstätte mit begrenztem Sortiment von Speisen (mit und ohne Ausschank von Getränken) und keinen oder nur wenigen Sitzgelegenheiten.

– **Schankwirtschaft**

Bewirtschaftungsstätte mit Ausschank von Getränken und in der Regel ergänzendem Angebot von Speisen zum Verzehr an Ort und Stelle.

– **Bar, Vergnügungsort**

Bewirtschaftungsstätte mit Ausschank von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle, unter Umständen mit begleitendem Unterhaltungsprogramm.

– **Diskotheek und Tanzlokal**

Lokal mit Tanzmusik, verbunden mit Ausschank von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle, unter Umständen mit begleitendem Unterhaltungsprogramm.

– **Trinkhalle**

Bewirtschaftungsstätte mit eng begrenztem Sortiment von Getränken und keinen oder nur wenigen Sitzgelegenheiten.

– **Kantine**

Verpflegungseinrichtung mit Abgabe von Speisen und Getränken - in der Regel zu ermäßigten Preisen - an einen festen Arbeitnehmerkreis vor Ort (z.B. Betriebskantine oder Mensa).

– **Caterer**

Unternehmen, die in einer Produktionsstätte zubereitete, verzehrfertige Speisen und Getränke an bestimmte Einrichtungen (z.B. Fluggesellschaften) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z.B. Feiern) liefern.

Einzelhandel

Einzelhandel betreibt, wer Handelsware (Handelsware = bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden) in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an private Haushalte absetzt.

Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Form (stationärer Einzelhandel, Versandhandel, Markt-, Straßen- und Hausierhandel) die Handelsware abgesetzt wird.

Wird Handelsware an andere Abnehmer als private Haushalte in einer für den Einzelhandel typischen Form und in verhältnismäßig kleinen, geringfügigen Mengen verkauft, so ist dieser Umsatzanteil bei Bruttopreisauszeichnung (= einschl. Umsatzsteuer) dem Einzelhandel zuzuordnen; bei Nettopreisauszeichnung (= ohne Umsatzsteuer) dem Großhandel.

Der Absatz der Apotheken an private Haushalte ist Einzelhandel, auch wenn über eine gesetzliche Krankenkasse oder eine Ersatzkasse abgerechnet wird.

Der Verkauf von Lebensmitteln, Getränken und Genussmitteln in gastgewerblichen Nebenbetrieben (z.B. in Speisewirtschaften, Cafés, eigenen Kantinen) rechnet zum Umsatz aus Gastgewerbe.

Der Erlös aus dem Verkauf von Eigenerzeugnissen, z.B. von selbsthergestellten Back- oder Konditoreiwaren, zählt zum Umsatz aus Herstellung, Reparatur und Verarbeitung.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfaßt sowohl die Beherbergung als auch die Bewirtung von Gästen. Unter Beherbergung versteht man das Anbieten von Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) gegen Entgelt. Charakteristisch für die Bewirtung im Gaststättengewerbe ist, daß Speisen und/oder Getränke angeboten werden, deren Verzehr üblicherweise an Ort und Stelle stattfindet. Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

Gaststättenleistungen

Zu den Gaststättenleistungen rechnen alle Verkäufe von Mahlzeiten, Lebensmitteln, Getränken und Genußmitteln einschließlich Bedienungsgeld, Sekt- und Getränkesteuer.

Zum Umsatz aus Gaststättenleistungen rechnen auch der Verkauf über die Straße und an Betriebsangehörige sowie der Eigenverbrauch. Ferner rechnen dazu die Einnahmen bzw. Provisionen aus Musik- und Spielautomaten, Eintrittsgelder einschließlich Vergnügungssteuer, Einnahmen aus Saalvermietung u. dgl.

Die Erlöse der Trink- und Imbißhallen aus dem Verkauf von Zeitungen, Süßwaren, Tabakwaren u. dgl. zählen jedoch nicht zum Gaststättenumsatz, sondern zum Umsatz aus Einzelhandel. Entsprechendes gilt auch für die Verkaufserlöse aus etwa vorhandenen gewerblichen Nebenbetrieben.

Großhandel

Großhandel betreibt, wer Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte absetzt. Handelsware = bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung, weiterveräußert werden. Zum Großhandel zählen auch Import- und Exportgeschäfte.

Wird Handelsware in einer für den Einzelhandel typischen Form und in verhältnismäßig kleinen, geringwertigen Mengen verkauft, so ist dieser Umsatzanteil bei Nettopreisauszeichnung (= ohne Umsatzsteuer) dem Großhandel zuzuordnen; bei Bruttopreisauszeichnung (= einschl. Umsatzsteuer) dem Einzelhandel.

Der Erlös aus dem Verkauf von Eigenerzeugnissen, z.B. von selbstgewonnenem Kies in einer Baustoffgroßhandlung, zählt zum Umsatz aus Herstellung, Reparatur und Verarbeitung.

Handelsvermittlung

Handelsvermittlung betreibt, wer den An- oder Verkauf von Handelswaren (= bewegliche Sachgüter) in fremdem Namen für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Dazu zählen die Handelsvertreter oder -makler, die

Versandhandelsvertreter, welche die Handelsware überwiegend an private Haushalte absetzen sowie die Agenturtankstellen.

Neugründungen

Als Neugründungen wurden alle am Stichtag (30. April 1993) bestehenden Unternehmen klassifiziert, die noch kein volles Geschäftsjahr aufwiesen, das 1992 endete.

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen z.B. aus gewerblichen Nebenbetrieben gesondert in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung sowie Zusatzerlöse.

Nicht dazu gehören jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organisation sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Innumsätze anzugeben.

Für die Wirtschaftsbereiche Handelsvermittlung und Großhandel werden die Umsätze ohne die darauf entfallende Umsatzsteuer, im Einzelhandel und im Gastgewerbe einschließlich Umsatzsteuer nachgewiesen. Dementsprechend werden innerhalb des Bereiches Kraftfahrzeughandel; Tankstellen die Umsätze je nach Handelsstufe mit oder ohne Umsatzsteuer dargestellt.

Unternehmen

Ein Unternehmen ist die kleinste Einheit, die aus handels- oder gewerbsteuerrechtlichen Gründen Bücher führen oder ähnliche Aufzeichnungen mit dem Ziel einer jährlichen Feststellung des Vermögensstandes machen muß. Einbetriebsunternehmen sind Unternehmen mit nur einer Arbeitsstätte, Mehrbetriebsunternehmen betreiben zwei oder mehr Arbeitsstätten.

5 Überblick über die Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung

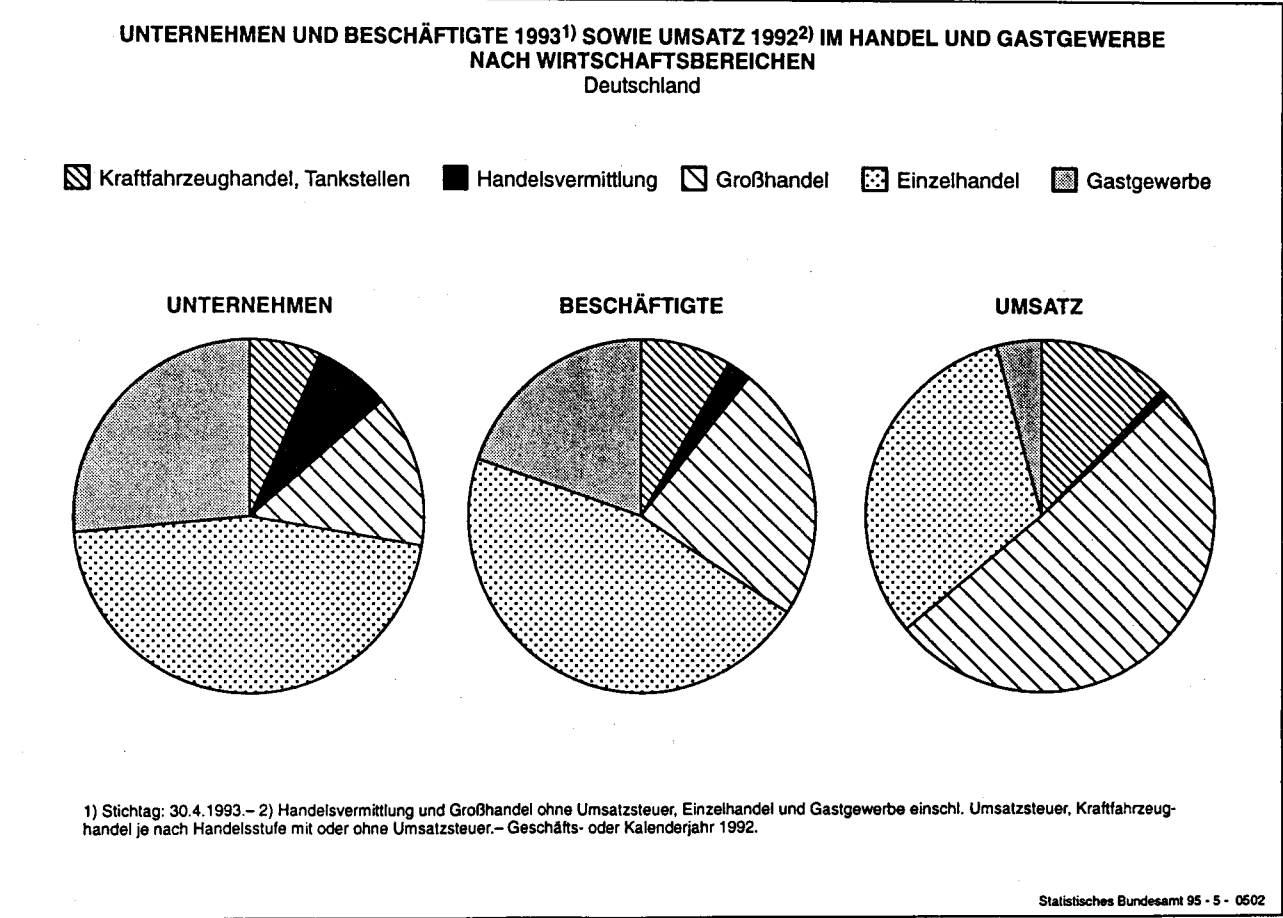
5.1 Handel und Gastgewerbe

Am 30.4.1993 wurden in Deutschland 844 Tsd. Unternehmen des Handels und des Gastgewerbes und im Handel allein 622 Tsd. Unternehmen gezählt. Die große Bedeutung dieses Bereichs als Arbeitgeber belegen die gleichzeitig ermittelten 6,2 Mill. Beschäftigten - im Handel 5,0 Mill. -. Damit hatte fast jeder sechste Erwerbstätige in Deutschland einen Arbeitsplatz im Handel und Gastgewerbe.

Das Umsatzvolumen der 844 Tsd. Unternehmen des Handels und Gastgewerbes belief sich im Jahr 1992 auf 2,15 Billionen DM, das der Handelsunternehmen auf 2,06 Billionen DM.

In diesem Sektor kommt dem Bereich Einzelhandel zahlenmäßig hinsichtlich der Anzahl der Unternehmen und der dort Beschäftigten eine große Bedeutung zu: rd. 46 % der Unternehmen und der Beschäftigten entfallen auf diesen Bereich. Gemessen am Umsatz nimmt dagegen der Großhandel mit 50 % Umsatzanteil die Spitzenstellung ein. Nachstehendes Schaubild 2 veranschaulicht die relative Bedeutung der Bereiche.

Schaubild 2



Rd. 87 % aller Unternehmen im Handel und Gastgewerbe hatten ihren Sitz im früheren Bundesgebiet. In den einzelnen Bereichen schwankt der zahlenmäßige Anteil westdeutscher Unternehmen zwischen 85 % im Einzelhandel und 92 % im Großhandel. Noch deutlicher wird das Übergewicht westdeutscher Unternehmen im Handel und Gastgewerbe, wenn man die Anteile bei den Beschäftigten und den Umsätzen betrachtet. Auf die im früheren

Bundesgebiet ansässigen Unternehmen - einschließlich aller Niederlassungen in den neuen Ländern - entfielen 92 % der Beschäftigten und 95 % der Umsätze im Handel und Gastgewerbe.

Eckzahlen der Ergebnisse der HGZ enthält die folgende Tabelle 1.

**Tabelle 1: Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Handel
und Gastgewerbe nach Wirtschaftsbereichen**

Wirtschaftsbereich	Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz ¹⁾
	am 30.4.1993		1992
	Anzahl		Mill. DM

Deutschland

Handel und Gastgewerbe	844 337	6 205 686	2 152 500
davon:			
Handel	621 591	4 977 573	2 062 792
Kraftfahrzeughandel und Tankstellen	54 873	519 099	261 877
Handelsvermittlung	60 154	135 276	16 270
Großhandel	118 150	1 457 235	1 099 774
Einzelhandel	388 414	2 865 963	684 871
Gastgewerbe	222 746	1 228 113	89 708

Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin

Handel und Gastgewerbe	733 715	5 705 379	2 048 301
davon:			
Handel	540 058	4 585 314	1 965 707
Kraftfahrzeughandel und Tankstellen	48 881	469 223	244 252
Handelsvermittlung	54 285	126 833	15 884
Großhandel	108 162	1 367 347	1 067 009
Einzelhandel	328 730	2 621 911	638 562
Gastgewerbe	193 657	1 120 065	82 594

Neue Länder ohne Berlin-Ost

Handel und Gastgewerbe	110 622	500 307	104 199
davon:			
Handel	81 533	392 259	97 086
Kraftfahrzeughandel und Tankstellen	5 992	49 876	17 626
Handelsvermittlung	5 869	8 443	386
Großhandel	9 988	89 888	32 765
Einzelhandel	59 684	244 052	46 309
Gastgewerbe	29 089	108 048	7 113

1) Handelsvermittlung und Großhandel ohne Umsatzsteuer, Einzelhandel und Gastgewerbe einschl. Umsatzsteuer, Kraftfahrzeughandel je nach Handelsstufe mit oder ohne Umsatzsteuer. - Geschäfts- oder Kalenderjahr 1992.

5.2 Vergleich der Ergebnisse der HGZ 1993 und HGZ 1985

Eine Gegenüberstellung von Ergebnissen aus der HGZ 1993 zu denen der HGZ 1985 ist nur für das frühere Bundesgebiet möglich. Dabei ist zu berücksichtigen, daß der Ergebnisvergleich durch folgende Sachverhalte beeinflußt wird:

- Beiden Erhebungen liegen unterschiedliche Wirtschaftssystematiken zugrunde. Die Ergebnisse

der HGZ 1985 können nur annäherungsweise auf die WZ 1993 umgeschlüsselt werden.

- Die Ergebnisse für Unternehmen im früheren Bundesgebiet enthalten Angaben über Arbeitsstätten, die in den neuen Ländern angesiedelt sind.
- Für Berlin liegen noch keine Ergebnisse in der Gliederung Ost/West vor. Das Gesamtergebnis für Berlin wurde daher beim Vergleich dem früheren Bundesgebiet zugeordnet.

Diese Sachverhalte beeinträchtigen aber nur schwach die ausgewiesenen Entwicklungen zwischen den beiden Totalzählungen (siehe Tabelle 2 und Schaubild 3). Sie weisen eine deutliche Expansion der Unternehmen und eine noch stärkere bei den Be-

schäftigten im Handel und Gastgewerbe aus. Die durchgängig positive Umsatzentwicklung war in der Ausweitung stark divergierend. Dabei sind auch unterschiedliche Preisentwicklungen in den einzelnen Bereichen zu berücksichtigen.

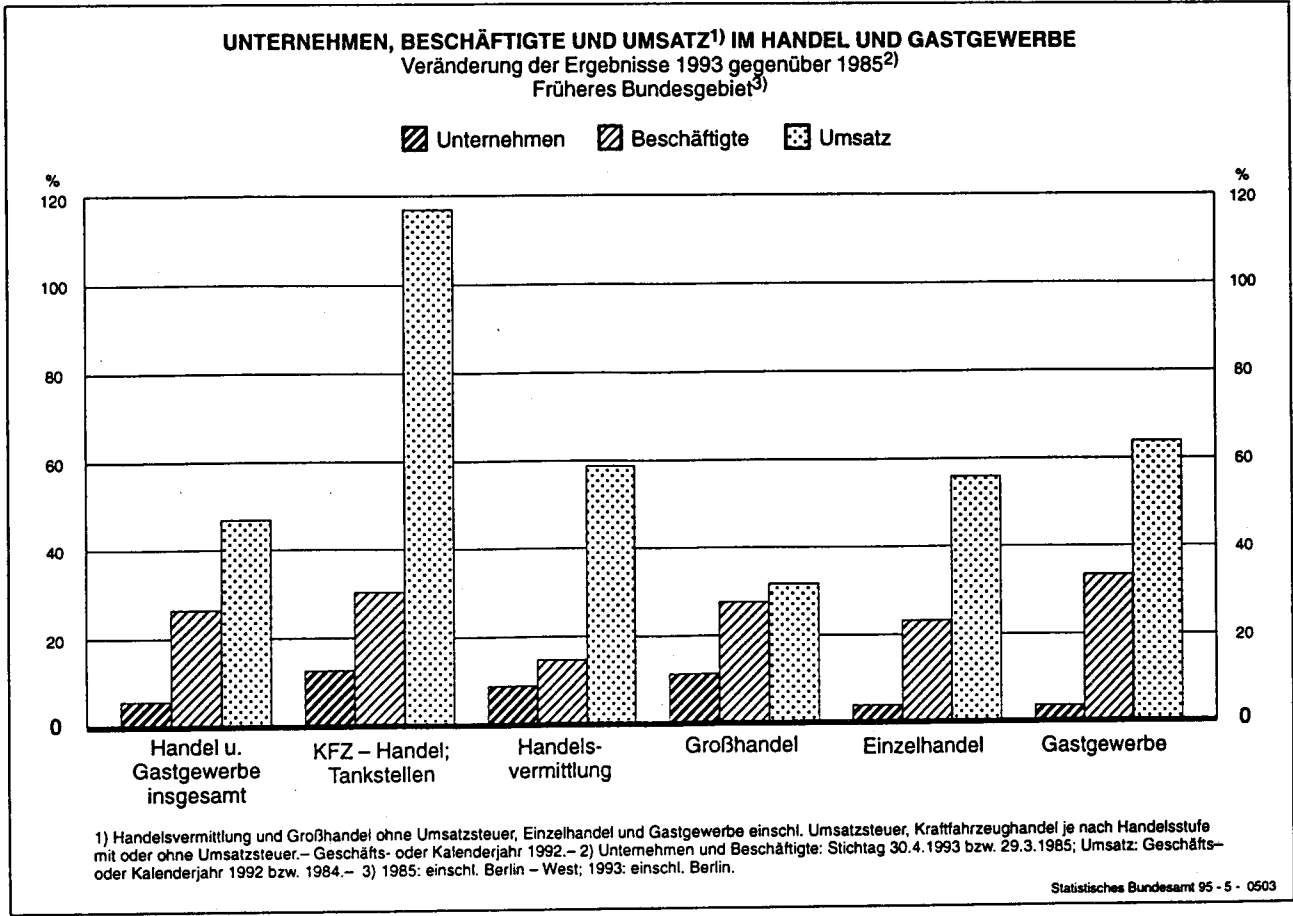
Tabelle 2: Vergleich der Zählungsergebnisse 1993 mit 1985 im Handel und Gastgewerbe nach Wirtschaftsbereichen Früheres Bundesgebiet*)

Wirtschaftsbereich	Unternehmen			Beschäftigte			Umsatz ¹⁾		
	30.4.1993	29.3.1985	Veränd. 1993 gegen. 1985	30.4.1993	29.3.1985	Veränd. 1993 gegen. 1985	1992	1984	Veränd. 1992 gegen. 1984
	Anzahl		%	1 000		%	Mill. DM		%
Handel und Gastgewerbe	733 715	693 012	+ 5,9	5 705	4 508	+ 26,6	2 048 301	1 392 237	+ 47,1
davon:									
Handel	540 058	506 228	+ 6,7	4 585	3 668	+ 25,0	1 965 707	1 341 865	+ 46,5
Kraftfahrzeughandel und Tankstellen	48 881	43 362	+ 12,7	469	360	+ 30,4	244 252	112 511	+ 117,1
Handelsvermittlung	54 285	49 791	+ 9,0	127	111	+ 14,7	15 884	9 995	+ 58,9
Großhandel	108 162	97 073	+ 11,4	1 367	1 071	+ 27,7	1 067 009	810 059	+ 31,7
Einzelhandel	328 730	316 002	+ 4,0	2 622	2 127	+ 23,3	638 562	409 300	+ 56,0
Gastgewerbe	193 657	186 784	+ 3,7	1 120	839	+ 33,4	82 594	50 372	+ 64,0

*) 1985 : einschl. Berlin-West; 1993: einschl. Berlin.
1) Handelsvermittlung und Großhandel ohne Umsatzsteuer, Einzelhandel und Gastgewerbe einschl. Umsatzsteuer, Kraftfahrzeug-

handel je nach Handelsstufe mit oder ohne Umsatzsteuer. - Geschäfts- oder Kalenderjahr 1992 bzw. 1984.

Schaubild 3



5.3 Ergebnisse für das Gastgewerbe³⁾

5.3.1 Unternehmen nach Betriebsarten

Am 30. April 1993, dem Stichtag der letzten HGZ, wurden in Deutschland 223 000 Unternehmen im Gastgewerbe mit einem Mindestumsatz von 25 000 DM im Jahr 1992 ermittelt; sie beschäftigten insgesamt 1,228 Mill. Personen (einschl. Teilzeitbeschäftigte) und erzielten im Kalender- oder Geschäftsjahr 1992 Umsätze in Höhe von 90 Mrd. DM (einschl. Umsatzsteuer). Davon entfielen auf das Beherbergungsgewerbe 45 000 Unternehmen (20 %), 363 000 Beschäftigte (30 %) und 31 Mrd. DM Umsatz (34 %). Neben den "traditionellen" Betriebsarten Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis (Beherbergungsgewerbe im engeren Sinne) gehören dazu auch gewerblich betriebene Hütten und Jugendherbergen, Campingplätze (ohne Dauercampingplätze), Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Privatquartiere. Die beiden zuletzt genannten Betriebstypen wurden in der Zählung allerdings auf Grund der eingangs erwähnten Erfassungsgrenze nur zu einem geringen Teil erfaßt. Nach früheren Untersuchungen dürfte es in Deutschland mehr als 100 000 Anbieter von Privatquartieren geben. Wegen der begrenzten Übernachtungskapazitäten (definitionsgemäß verfügt ein Privatquartier über nicht mehr als acht Gästebetten, die zudem oft nur zu bestimmten Saisonzeiten angeboten werden) erreichen diese Kleinbeherbergungsstätten meist nicht den geforderten Mindestumsatz von 25 000 DM. In den Ergebnissen der HGZ 1993 wurden daher nur knapp 2 800 Privatquartiere ausgewiesen.

Innerhalb des Beherbergungsgewerbes sind die Hotels die wichtigste Betriebsart. Knapp 20 Mrd. DM wurden allein von den 11 600 Hotelunternehmen im Jahr 1992 erwirtschaftet, im Durchschnitt waren das 1,7 Mill. DM je Unternehmen. Die Zahl der Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis war zwar zusammen genommen doppelt so hoch wie die der Hotels, ihre Umsätze erreichten dagegen nur die Hälfte der Umsätze in der Hotellerie. Der mittlere Umsatz dieser Betriebstypen lag demzufolge mit 400 000 DM deutlich niedriger.

Mehr als drei Viertel aller Gastgewerbeunternehmen sind im Gaststättengewerbe tätig. In den 170 000 Unternehmen wurden mit 800 000 Beschäftigten (65 %) 1992 mehr als 50 Mrd. DM umgesetzt (59 %). Das Spektrum der Betriebsarten umfaßt Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbißhallen sowie - unter dem Begriff "Sonstiges Gaststättengewerbe" zusammengefaßt - Schankwirtschaften, Bars, Diskotheken, Tanzlokale und Trinkhallen. Letztere zählen im Sinne der Wirtschaftszweigsystematik aber nur dann zum Gaststättengewerbe, wenn überwiegend Speisen und/oder Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle abgesetzt werden. Ansonsten werden sie, sofern der Umsatz aus dem Verkauf von Zeitungen, Zeitschriften, Tabakwaren und anderer zur Mitnahme bestimmter Waren überwiegt, methodisch bedingt als Kioske eingestuft und dem Einzelhandel zugeordnet.

3) Vgl. Krockow, A.: "Unternehmensstruktur im Gastgewerbe" in WiSta 10/1995 S. 752 ff.

Bei den Restaurants, die mit 69 000 Unternehmen, 440 000 Beschäftigten und Umsätzen in Höhe von 32 Mrd. DM die wichtigste Betriebsart im Gaststättengewerbe waren, wird zwischen "herkömmlicher Bedienung" und "Selbstbedienung" unterschieden. Die Ergebnisse der Zählung zeigen, daß trotz der zunehmenden Bedeutung der SB-Restaurants, die sich mit dem Begriff "Systemgastronomie" verbinden, ihr zahlenmäßiger Anteil mit knapp 4 % sehr gering war. Ihr Umsatzanteil lag allerdings bei 15 %, der durchschnittliche Umsatz je Betriebsstätte war mit 1,9 Mill. DM mehr als viermal so hoch wie bei den herkömmlichen Restaurants.

Nach den Restaurants sind die wirtschaftssystematisch zum "Sonstigen Gaststättengewerbe" zählenden Schankwirtschaften mit nahezu 61 000 Unternehmen, 175 000 Beschäftigten und Umsätzen von 9,3 Mrd. DM die zweitgrößte Betriebsart innerhalb des Gaststättengewerbes. Da hier im Gegensatz zu den Restaurants der Absatz von Getränken im Vordergrund steht und Speisen nur ergänzend angeboten werden, liegt der durchschnittliche Umsatz je Betriebsstätte mit 149 000 DM deutlich unter dem für Restaurants (444 000 DM).

Zum Gastgewerbe gehören auch Kantinen und Caterer. In den vorliegenden Ergebnissen werden aber nur die Kantinen nachgewiesen, die als eigenständige Unternehmen geführt werden. Betriebs- und Bürokantinen sind dagegen nicht enthalten, wenn sie als Teil eines Unternehmens betrieben werden, das selbst schwerpunktmäßig nicht im Gastgewerbe tätig ist. Unter "Catering" wird die Tätigkeit von Unternehmen verstanden, die in einer Produktionszentrale zubereitete, verzehrfertige Speisen und Getränke an bestimmte Einrichtungen (z.B. Fluggesellschaften) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z.B. Feiern oder Festlichkeiten) liefern. In den bundesweit 7 100 Kantinen- und Cateringunternehmen waren insgesamt 71 000 Arbeitskräfte beschäftigt, der Umsatz im Jahr 1992 belief sich auf 6 Mrd. DM.

Tabelle 3: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe in wirtschaftssystematischer Gliederung Deutschland

Wirtschaftszweig ¹⁾	Unternehmen	Arbeitsstätten	Beschäftigte am 30. 4. 1993		Umsatz 1992 ²⁾	
	am 30. 4. 1993	insgesamt	insgesamt	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen
	Anzahl		Mill. DM		1 000 DM	
Insgesamt	222 746	235 974	1 228 113	5,5	89 708	403
Beherbergungsgewerbe	45 243	47 148	363 159	8,0	30 865	682
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	35 303	36 802	330 265	9,4	28 795	816
Hotels, Gasthöfe und Pensionen	27 031	28 247	283 214	10,5	24 598	910
Hotels garnis	8 272	8 555	47 051	5,7	4 197	507
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	9 940	10 346	32 894	3,3	2 070	208
Jugendherbergen und Hütten	394	428	2 213	5,6	122	310
Campingplätze	1 295	1 356	4 981	3,8	441	341
Beherbergungsgewerbe a.n.g.	8 251	8 562	25 700	3,1	1 507	183
Gaststättengewerbe	170 407	178 890	793 919	4,7	52 854	310
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen	102 802	109 528	568 825	5,5	40 664	396
Sonstiges Gaststättengewerbe	67 605	69 362	225 094	3,3	12 190	180
Kantinen und Caterer	7 096	9 936	71 035	10,0	5 989	844
Kantinen	5 413	6 270	28 494	5,3	1 883	348
Caterer	1 683	3 666	42 541	25,3	4 106	2 440

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993. — ²⁾ Einschl. Umsatzsteuer.

5.3.2 Unternehmen nach Umsatzgrößenklassen

Die Verteilung nach Umsatzgrößenklassen läßt erkennen, daß im Gastgewerbe ganz überwiegend kleinere Unternehmen tätig sind. Klammert man einmal die Neugründungen im Jahr 1992 aus, so erzielten mehr als 80 % der Firmen Umsätze von weniger als 500 000 DM im Jahr 1992, weitere 11 % setzten zwischen 500 000 und 1 Mill. DM um. Lediglich 31 Unternehmen verzeichneten Umsätze von 100 Mill. DM und mehr. Einheiten dieser Größenordnung kamen nur in den Branchen Hotel, Restaurant und Catering vor.

Die Größenstruktur schwankt von Betriebsart zu Betriebsart beträchtlich, was angesichts des sehr unterschiedlichen Leistungsumfangs und -angebots in den

einzelnen Branchen auch nicht verwundert. So liegt etwa der zahlenmäßige Anteil der Unternehmen mit einem Jahresumsatz von unter 500 000 DM im Hotelgewerbe bei 35 %, bei den Restaurants beträgt er dagegen 77 %.

Immerhin 12 % der am Zählungsstichtag festgestellten Unternehmen sind aus Neugründungen oder Geschäftsübernahmen im Laufe des Jahres 1992 entstanden, ein Indiz für die traditionell hohe Fluktuation im Gastgewerbe. In den einzelnen Bereichen schwankt der Anteil dieser Einheiten, die kein volles Geschäftsjahr 1992 aufweisen und deshalb keiner Umsatzgrößenklasse zugeordnet werden können, zwischen 9 % im Beherbergungsgewerbe und 16 % bei Kantinen und Caterern.

Tabelle 4: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe nach Größenklassen und regionaler Verteilung Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Arbeitsstätten	Beschäftigte am 30. 4. 1993		Umsatz 1992 ¹⁾	
	am 30. 4. 1993		insgesamt	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen
	Anzahl				Mill. DM	1000 DM
Insgesamt	222 746	235 974	1 228 113	5,5	89 708	403
nach Umsatzgrößenklassen						
Umsatz von ... bis unter ... DM						
25 000 — 100 000	46 969	47 283	89 383	1,9	2 875	61
100 000 — 250 000	70 761	71 884	199 267	2,8	11 672	165
250 000 — 500 000	44 333	46 274	219 436	4,9	15 483	349
500 000 — 1 Mill.	22 059	24 088	189 971	8,6	15 064	683
1 Mill. — 10 Mill.	11 704	15 310	273 980	23,4	24 943	2 131
10 Mill. — 100 Mill.	378	1 691	73 839	195,3	8 327	22 029
100 Mill. und mehr	31	2 117	77 412	2 497,2	8 213	264 935
Neugründungen	28 511	27 327	104 825	4,0	3 130	118
nach Beschäftigtengrößenklassen						
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten						
1 — 2	97 381	97 789	158 009	1,6	10 835	111
3 — 9	102 608	106 695	475 576	4,6	32 250	314
10 und mehr	22 757	31 490	594 528	26,1	46 622	2 049
nach der Anzahl der Arbeitsstätten						
Unternehmen mit ... bis ... Arbeitsstätten						
1	216 443	216 443	1 022 734	4,7	71 558	331
2 — 4	5 880	13 869	93 257	15,9	7 342	1 249
5 — 9	324	1 906	23 410	72,3	2 263	6 985
10 und mehr	99	3 756	88 712	896,1	8 544	86 303
nach Gebieten						
Früheres Bundesgebiet (einschl. Berlin)	193 657	204 890	1 120 065	5,8	82 594	426
Neue Länder (ohne Berlin-Ost)	29 089	31 084	108 048	3,7	7 113	245

1) Einschl. Umsatzsteuer.

5.3.3 Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen

Auch die Aufgliederung der Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen macht die kleinbetriebliche Struktur im Gastgewerbe deutlich. Selbst unter Einbeziehung aller Teilzeitbeschäftigten lag die Zahl der tätigen Personen bei 90 % aller Gastgewerbeunternehmen unter 10, mehr als 40 % der Betriebe hatten sogar nur einen oder zwei Beschäftigte.

5.3.4 Das Gastgewerbe im früheren Bundesgebiet und in den neuen Ländern

Von den 223 000 gastgewerblichen Betrieben in Deutschland hatten 29 000, also 13 %, ihren Sitz in den neuen Ländern (ohne Berlin-Ost). Die Umsatz- und Beschäftigtenanteile dieser ostdeutschen Unternehmen lagen unter 10 % (s. Tabelle 5, S. 22). Hierbei ist zu beachten, daß auf Basis der Unternehmensergebnisse eine

exakte "gebietscharfe" Abgrenzung der Umsätze und Beschäftigten insofern nicht möglich ist, als alle Arbeitsstätten eines Unternehmens - unabhängig von ihrem eigenen Standort - dem Sitz des Unternehmens zugeordnet werden. Die Arbeitsstättenergebnisse (s. Tabelle 6, S. 24), anhand deren eine genaue regionale Abgrenzung der Umsätze und Beschäftigten vorgenommen werden kann, zeigen allerdings, daß sich die auf die neuen Länder entfallenden Anteile in diesem Fall nur unwesentlich erhöhen. Das ist damit zu erklären, daß Unternehmen mit mehreren Zweigniederlassungen im Gastgewerbe äußerst selten sind. Ihr zahlenmäßiger Anteil lag bei 3 %, ihr Umsatzanteil erreichte dagegen immerhin 20 %. Die weitaus meisten dieser sogenannten Mehrbetriebsunternehmen hatten zwischen zwei und vier Arbeitsstätten.

Die Kennzahlen Umsatz bzw. Beschäftigte je Unternehmen lassen hinsichtlich der Unternehmensgrößen signifikante Unterschiede zwischen Ost und West erkennen.

**Tabelle 5: Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe
in wirtschaftssystematischer Gliederung**

Wirtschaftszweig ¹⁾	Unternehmen		Beschäftigte				Umsatz 1992 ²⁾			
	am 30.4.1993				je Untern.		insgesamt		je Untern.	je Besch.
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		1 000 DM	%		1 000 DM
Deutschland										
55 Gastgewerbe	222 748	100	1 228 113	100	5,5		89 707 628	100	403	73
55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garni	35 303	15,8	330 265	26,9	9,4		28 794 671	32,1	816	87
55.2 Sonst. Beherbergungsgewerbe ..	9 940	4,5	32 894	2,7	3,3		2 069 947	2,3	208	63
55.3 Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbißhallen	102 802	46,2	568 825	46,3	5,5		40 664 099	45,3	396	71
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe	67 605	30,4	225 094	18,3	3,3		12 189 914	13,6	180	54
55.5 Kantinen und Caterer	7 096	3,2	71 035	5,8	10,0		5 988 996	6,7	844	84
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin										
55 Gastgewerbe	193 657	100	1 120 065	100	5,8		82 594 158	100	426	74
55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garni	32 664	16,9	306 352	27,4	9,4		27 268 544	33,0	835	89
55.2 Sonst. Beherbergungsgewerbe ..	9 135	4,7	30 575	2,7	3,3		1 954 168	2,4	214	64
55.3 Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbißhallen	87 036	44,9	513 503	45,8	5,9		36 950 317	44,7	425	72
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe	59 101	30,5	205 184	18,3	3,5		10 848 258	13,1	184	53
55.5 Kantinen und Caterer	5 721	3,0	64 451	5,8	11,3		5 572 872	6,7	974	86
Neue Länder ohne Berlin-Ost										
55 Gastgewerbe	29 089	100	108 048	100	3,7		7 113 470	100	245	68
55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garni	2 639	9,1	23 913	22,1	9,1		1 526 127	21,5	578	64
55.2 Sonst. Beherbergungsgewerbe ..	805	2,8	2 319	2,1	2,9		115 779	1,6	144	50
55.3 Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbißhallen	15 766	54,2	55 322	51,2	3,5		3 713 783	52,2	236	67
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe	8 504	29,2	19 910	18,4	2,3		1 341 656	18,9	158	67
55.5 Kantinen und Caterer	1 375	4,7	6 584	6,1	4,8		416 125	5,8	303	63

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Umsatzsteuer. - Geschäfts- oder Kalenderjahr 1992.

In den neuen Ländern beschäftigten die Unternehmen im Schnitt 3,7 Personen, im früheren Bundesgebiet dagegen 5,8 Personen. Auch der Umsatz je Unternehmen ist im ostdeutschen Gastgewerbe mit 245 000 DM wesentlich niedriger als in den alten Bundesländern (426 000 DM). Die Produktivität der Beschäftigten, gemessen am Umsatz je Beschäftigten, unterscheidet sich dagegen nicht stark, dem Umsatz je Beschäftigten im westdeutschen Gastgewerbe in Höhe von 74 000 DM steht der Wert von 66 000 DM Umsatz je Beschäftigten im ostdeutschen Gastgewerbe gegenüber.

Der Ost-West-Vergleich zeigt auch Unterschiede in den Branchenstrukturen. So ist die relative Bedeutung des Beherbergungsgewerbes gegenüber dem Gaststätten-gewerbe in den neuen Ländern geringer als im früheren Bundesgebiet. Im Osten kamen auf jedes Beherbergungsunternehmen etwa 7, im Westen dagegen rechnerisch nur 3,5 Gaststättenunternehmen. Dementsprechend war auch der auf das Beherbergungsgewerbe entfallende Anteil am Gesamtumsatz im Gastgewerbe in den neuen Ländern mit 23 % erheblich niedriger als im früheren Bundesgebiet (35 %).

Erwartungsgemäß weist Nordrhein-Westfalen als bevölkerungsreichstes Bundesland die höchste Zahl von Gastgewerbeunternehmen (42 400) auf, dicht gefolgt von Bayern mit 40 600 Einheiten (s. Tabelle 6, S. 24). Auf beide Länder zusammen entfielen damit 1993 37 % aller gastgewerblichen Unternehmen in Deutschland.

Die auf die einzelnen Bundesländer entfallenden Anteile am Gastgewerbeumsatz korrespondieren zumeist eng mit den jeweiligen Bevölkerungsanteilen. In den neuen Ländern sind die Umsatzanteile durchweg geringer, als nach den Bevölkerungsrelationen zu erwarten wäre. Demgegenüber hat vor allem Bayern einen deutlich überproportionalen Anteil, der auf die besondere Bedeutung des Tourismus in diesem Land hinweist.

5.3.5 Entwicklung im früheren Bundesgebiet seit 1985

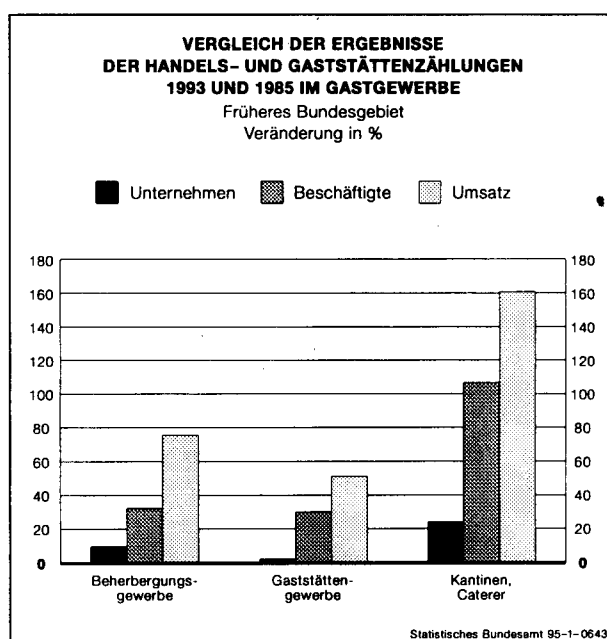
Vergleicht man die Ergebnisse der HGZ 1993 mit denen der vorangegangenen Zählung im Jahr 1985⁴⁾, so zeigen sich einige bemerkenswerte strukturelle Verschiebungen. Am auffallendsten ist sicherlich, daß die Zahl der Beschäftigten im Gastgewerbe gegenüber 1985, also in einem Zeitraum von nur acht Jahren, um ein Drittel gestiegen ist. Ursache für diese starke Zunahme, die sich fast durchgängig in allen Betriebsarten beobachten läßt, ist vor allem der schon seit Anfang der achtziger Jahre festzustellende deutliche Anstieg der Teilzeitbeschäftigung, die im Gastgewerbe seit jeher schon große Bedeutung hat. Im Gastgewerbe war 1985 jeder dritte Beschäftigte teilzeitbeschäftigt, 1993 dagegen fast jeder zweite.

Die Zahl der Unternehmen hat seit 1985 um 4 % zugenommen. Dies ist auch darauf zurückzuführen, daß etli-

che Unternehmen trotz der Anhebung der Erfassungsgrenze von 20 000 DM Jahresumsatz (HGZ 1985) auf 25 000 DM (HGZ 1993) infolge der Ausweitung ihrer Umsätze - und sei es nur auf Grund von Preissteigerungseffekten - in den Erhebungsbereich der Zählung "hineingewachsen" sind. In den einzelnen Betriebsarten ergaben sich aber höchst unterschiedliche, zum Teil sogar gegenläufige Entwicklungen.

Das Beherbergungsgewerbe verzeichnete eine Zunahme der Unternehmenszahlen um 10 %. Dabei ist der Bestand an Hotels, Gasthöfen, Pensionen und Hotels garnis insgesamt weitgehend konstant geblieben, während die Zahl der Unternehmen im "Sonstigen Beherbergungsgewerbe" um mehr als die Hälfte zugenommen hat. Die relativen Umsatzgewichte der beiden Wirtschaftsgruppen haben sich dennoch nur geringfügig verschoben.

Schaubild 4



Im Gaststättengewerbe stieg die Zahl der Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen insgesamt um etwa ein Viertel. Dem steht ein Rückgang im "Sonstigen Gaststättengewerbe" mit u.a. Bars, Vergnügungs- und Tanzlokalen sowie Trinkhallen in annähernd gleicher Höhe gegenüber, so daß die Zahl der Unternehmen in der Gastronomie per Saldo nur leicht zugenommen hat. Im Bereich Kantinen und Catering hat der Unternehmensbestand im Vergleichszeitraum um rund ein Viertel zugenommen.

Die Umsätze sind im Gastgewerbe zwischen 1984 und 1992 nominal um 64 % gestiegen, was einer durchschnittlichen jährlichen Zuwachsrate von 6,4 % entspricht. Die bei weitem stärkste Umsatzzunahme verzeichneten die Kantinen und Caterer mit einem Plus von 161 %. Das Beherbergungsgewerbe steigerte seine Umsätze um 76 %, im Gaststättengewerbe betrug die Zunahme 51 %. In diesem Zeitraum wurde eine Preissteigerung bei den Kantinen und Caterern um 18 %, im Beherbergungsgewerbe um 32 % und im Gaststätten-gewerbe um 25 % festgestellt.

4) Da - wie bereits erwähnt - noch keine Aufteilung der Ergebnisse für Berlin nach Ost und West vorliegt, wurde in den Ergebnissen für 1993 hilfsweise Berlin als Ganzes dem früheren Bundesgebiet zugerechnet. Die Zahlen der HGZ 1993 sind insofern etwas überhöht, was aber den Rückvergleich nicht wesentlich beeinträchtigen dürfte.

Tabelle 6: Gegenüberstellung von Ergebnissen aus den Unternehmens- und Arbeitsstättentabellen im Gastgewerbe

Land	Unternehmenstabellen						Arbeitsstättentabellen					
	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Arbeitsstätten		Beschäftigte		Umsatz	
	am 30.4.1993				1992 ¹⁾		am 30.4.1993				1992 ¹⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%
Baden-Württemberg	26 083	11,7	149 054	12,1	11 026	12,3	27 374	11,7	151 113	12,4	11 378	12,8
Bayern	40 634	18,2	253 270	20,6	19 003	21,2	42 083	18,0	244 821	20,2	18 493	20,8
Berlin	7 738	3,5	52 773	4,3	4 500	5,0	8 155	3,5	53 401	4,4	4 570	5,2
Brandenburg	4 998	2,2	18 246	1,5	1 166	1,3	5 360	2,3	19 115	1,6	1 224	1,4
Bremen	1 819	0,8	13 918	1,1	1 190	1,3	1 967	0,8	11 533	0,9	782	0,9
Hamburg	4 508	2,0	29 465	2,4	2 359	2,6	4 751	2,0	32 232	2,7	2 656	3,0
Hessen	17 032	7,6	121 687	9,9	10 539	11,7	18 022	7,7	104 432	8,6	8 680	9,8
Mecklenburg-Vorpommern	4 382	2,0	19 515	1,6	1 333	1,5	4 779	2,0	19 940	1,6	1 362	1,5
Niedersachsen	22 726	10,2	121 838	9,9	8 442	9,4	23 756	10,2	123 058	10,1	8 525	9,6
Nordrhein-Westfalen	42 442	19,1	228 862	18,6	15 704	17,5	44 858	19,2	232 192	19,1	16 269	18,3
Rheinland-Pfalz	16 384	7,4	73 069	5,9	4 678	5,2	16 835	7,2	73 213	6,0	4 715	5,3
Saarland	4 226	1,9	18 567	1,5	955	1,1	4 427	1,9	18 425	1,5	967	1,1
Sachsen	7 506	3,4	29 836	2,4	2 023	2,3	8 137	3,5	33 683	2,8	2 373	2,7
Sachsen-Anhalt	5 741	2,6	19 063	1,6	1 212	1,4	6 130	2,6	20 247	1,7	1 296	1,5
Schleswig-Holstein	10 065	4,5	57 562	4,7	4 197	4,7	10 575	4,5	54 335	4,5	3 934	4,4
Thüringen	6 462	2,9	21 388	1,7	1 380	1,5	6 770	2,9	22 960	1,9	1 496	1,7
Deutschland	222 748	100	1 228 113	100	89 708	100	233 979	100	1 214 700	100	88 719	100
Früheres Bundesgebiet (einschl. Berlin)	193 657	86,9	1 120 065	91,2	82 594	92,1	202 803	86,7	1 098 755	90,5	80 968	91,3
Neue Länder (ohne Berlin- Ost)	29 089	13,1	108 048	8,8	7 113	7,9	31 176	13,3	115 945	9,5	7 751	8,7

1) Einschl. Umsatzsteuer. - Geschäftsjahr 1992.

Tabellenteil

1 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.1 Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis											
55.11.1	Hotels (oh.Hotels garnis)	11 596	12 598	207 305	19 238 644	97,0	47,7	0,4	0,1	0,2	2,2
55.11.2	Gasthöfe	8 550	8 661	52 796	3 899 541	95,3	21,8	0,6	0,3	3,2	0,6
55.11.3	Pensionen	6 885	6 988	23 113	1 459 379	97,3	46,4	0,5	0,6	0,7	1,0
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	27 031	28 247	283 214	24 597 563	96,8	43,6	0,4	0,2	0,7	1,9
55.12	Hotels garnis	8 272	8 555	47 051	4 197 108	97,8	86,0	0,3	0,4	0,2	1,4
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	35 303	36 802	330 265	28 794 671	96,9	49,8	0,4	0,2	0,6	1,8
55.2 Sonst.Beherbergungsgewerbe											
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	394	428	2 213	121 547	98,7	55,0	0,1	0	0	1,2
55.22	Campingplätze	1 295	1 356	4 981	441 044	93,3	87,9	4,8	0,2	0,4	1,4
55.23.1	Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime	678	778	8 091	459 398	95,9	68,3	1,5	0	0	2,6
55.23.2	Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
55.23.3	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	4 785	4 970	12 429	771 683	96,3	89,0	1,7	0,2	0,2	1,6
55.23.4	Privatquartiere	2 772	2 781	3 995	114 926	98,8	96,6	0,5	0	0	0,6
55.23.5	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	8 251	8 562	25 700	1 507 356	95,8	80,6	1,7	0,1	0,1	2,2
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	9 940	10 346	32 894	2 069 947	95,4	80,6	2,3	0,1	0,2	2,0
55.3 Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen											
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	66 095	68 638	375 407	27 269 369	97,3	0,5	1,5	0,2	0,4	0,6
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung	2 617	3 907	61 231	4 937 138	93,8	0	5,4	0,1	0,1	0,6
55.30.3	Cafes	7 172	7 682	41 647	2 423 351	84,2	0,2	3,8	11,5	0,1	0,5
55.30.4	Eisdielen	5 137	5 550	22 091	1 333 430	98,9	0	0,6	0,2	0	0,3
55.30.5	Imbißhallen	21 781	23 751	68 449	4 700 810	96,6	0,1	2,5	0,1	0,4	0,4
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	102 802	109 528	568 825	40 664 099	96,1	0,4	2,2	0,8	0,3	0,6
55.4 Sonst.Gaststättengewerbe											
55.40.1	Schankwirtschaften	60 944	62 211	175 435	9 292 405	98,3	0,3	1,0	0	0,1	0,5
55.40.2	Bars u.Vergnügungslokale	2 409	2 593	11 377	681 461	98,0	0,3	0,4	0	0	1,5
55.40.3	Diskotheken u.Tanzlokale	3 156	3 421	35 675	1 934 166	98,9	0	0,2	0	0,1	0,8
55.40.4	Trinkhallen	1 096	1 137	2 607	281 882	95,8	0	3,8	0,1	0	0,4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	67 605	69 362	225 094	12 189 914	98,3	0,2	0,9	0	0,1	0,6
55.5 Kantinen u.Caterer											
55.51	Kantinen	5 413	6 270	28 494	1 883 090	97,2	0	1,4	0,1	0,2	1,1
55.52	Caterer	1 683	3 666	42 541	4 105 907	96,0	0,1	3,2	0	0,2	0,6
55.5	Kantinen u.Caterer	7 096	9 936	71 035	5 988 996	96,4	0,1	2,6	0	0,2	0,7
55	Gastgewerbe	222 746	235 974	1 228 113	89 707 628	96,7	18,1	1,5	0,5	0,4	1,0

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondit- orei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Behér- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM							
Anzahl					%						

55.1 Hotels, Gasthöfe, Pensionen u. Hotels garnis

55.11.1 Hotels
(oh. Hotels garnis)

25 000 - 50 000	54	54	141	1 945	99,3	43,2	0	0,2	0	0,5
50 000 - 100 000	136	137	370	10 432	99,8	41,6	0	0,1	0	0,1
100 000 - 150 000	239	241	696	29 849	99,2	39,6	0,1	0,5	0	0,2
150 000 - 200 000	357	358	1 161	63 099	99,2	37,8	0,2	0	0	0,6
200 000 - 250 000	454	460	1 819	102 358	99,3	36,6	0,1	0,2	0	0,3
250 000 - 500 000	2 464	2 487	12 926	907 479	99,3	37,1	0,1	0,1	0,1	0,4
500 000 - 1 Mill.	3 095	3 171	27 418	2 204 502	99,0	37,0	0,2	0,2	0,1	0,4
1 Mill. - 2 Mill.	2 084	2 211	32 488	2 889 211	98,4	40,1	0,3	0,3	0,4	0,6
2 Mill. - 5 Mill.	1 172	1 331	38 645	3 575 425	97,5	44,3	0,3	0,2	0,5	1,5
5 Mill. - 10 Mill.	329	420	23 143	2 283 124	97,3	48,0	0,5	0	0,2	2,0
10 Mill. - 25 Mill.	131	217	17 500	1 923 481	95,4	53,1	1,0	0	0,1	3,4
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. - 250 Mill.	8	113	9 540	1 292 717	96,4	61,7	0	0	0	3,6
250 Mill. - 1 Mrd.	3	64	10 043	1 080 622	93,5	65,0	0	0	0,3	6,2
Neugründungen	1 016	1 079	12 448	457 503	98,3	45,1	0,1	0,3	0,2	1,1
Zusammen	11 596	12 598	207 305	19 238 644	97,0	47,7	0,4	0,1	0,2	2,2

55.11.2 Gasthöfe

25 000 - 50 000	175	175	357	6 488	98,6	34,8	0	0	0,4	1,0
50 000 - 100 000	478	480	1 133	36 338	99,4	27,3	0,4	0	0	0,2
100 000 - 150 000	631	631	1 685	79 208	98,7	25,0	0,5	0	0,3	0,5
150 000 - 200 000	740	742	2 266	128 982	98,9	24,3	0,4	0,1	0,5	0,2
200 000 - 250 000	727	732	2 662	163 726	98,4	24,5	0,5	0,2	0,6	0,3
250 000 - 500 000	2 812	2 839	14 706	1 014 551	98,1	23,0	0,3	0,3	0,9	0,4
500 000 - 1 Mill.	1 771	1 788	15 112	1 218 682	96,2	20,8	0,6	0,3	2,6	0,3
1 Mill. - 2 Mill.	582	614	8 516	770 947	91,6	20,5	1,0	0,4	6,2	0,8
2 Mill. - 5 Mill.	111	125	3 046	301 430	86,6	22,4	0,8	0,3	10,4	1,9
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	516	523	2 666	108 420	98,2	22,0	0,6	0,1	0,8	0,3
Zusammen	8 550	8 661	52 796	3 899 541	95,3	21,8	0,6	0,3	3,2	0,6

55.11.3 Pensionen

25 000 - 50 000	1 368	1 372	2 097	49 755	99,6	66,1	0,1	0	0	0,3
50 000 - 100 000	1 438	1 445	2 781	103 849	99,5	62,9	0,2	0	0	0,3
100 000 - 150 000	796	800	1 942	97 276	99,4	57,2	0,1	0	0	0,5
150 000 - 200 000	575	578	1 605	99 517	99,2	53,0	0,3	0,1	0	0,4
200 000 - 250 000	460	468	1 600	103 228	98,7	49,9	0,2	0,2	0,3	0,5
250 000 - 500 000	1 087	1 112	5 200	379 606	98,0	43,2	0,3	0,5	0,3	0,9
500 000 - 1 Mill.	435	460	3 425	295 615	96,0	39,6	0,5	1,1	1,1	1,2
1 Mill. - 2 Mill.	112	120	1 395	145 213	93,5	36,4	1,6	0,6	2,5	1,8
2 Mill. - 5 Mill.	23	35	717	69 177	92,5	40,4	0,4	2,3	1,9	2,9
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	585	592	1 756	56 398	98,9	49,6	0,3	0	0	0,8
Zusammen	6 885	6 988	23 113	1 459 379	97,3	46,4	0,5	0,6	0,7	1,0

55.11 Hotels, Gasthöfe u.
Pensionen

25 000 - 50 000	1 597	1 601	2 595	58 188	99,5	61,9	0,1	0	0,1	0,4
50 000 - 100 000	2 052	2 062	4 284	150 618	99,5	52,8	0,2	0	0	0,2
100 000 - 150 000	1 686	1 672	4 323	206 333	99,1	42,4	0,2	0,1	0,1	0,4
150 000 - 200 000	1 672	1 678	5 032	291 598	99,1	37,0	0,3	0,1	0,2	0,4
200 000 - 250 000	1 641	1 660	6 081	369 312	98,8	35,0	0,3	0,2	0,3	0,4
250 000 - 500 000	6 363	6 438	32 832	2 301 636	98,5	31,9	0,2	0,3	0,5	0,5
500 000 - 1 Mill.	5 301	5 419	45 955	3 718 799	97,8	32,0	0,4	0,3	1,0	0,5
1 Mill. - 2 Mill.	2 778	2 945	42 399	3 805 370	96,9	36,2	0,5	0,3	1,7	0,7
2 Mill. - 5 Mill.	1 306	1 491	42 408	3 946 032	96,6	42,7	0,4	0,2	1,2	1,6
5 Mill. - 10 Mill.	337	433	23 642	2 335 157	97,2	47,6	0,5	0,1	0,2	1,9
10 Mill. - 25 Mill.	135	221	18 016	1 976 323	95,5	51,9	1,0	0	0,2	3,3
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. - 250 Mill.	8	113	9 540	1 292 717	96,4	61,7	0	0	0	3,6
250 Mill. - 1 Mrd.	3	64	10 043	1 080 622	93,5	65,0	0	0	0,3	6,2
Neugründungen	2 117	2 194	16 870	622 321	98,3	41,5	0,2	0,2	0,3	1,0
Zusammen	27 031	28 247	283 214	24 597 563	96,8	43,6	0,4	0,2	0,7	1,9

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondit- orei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
Anzahl				1 000 DM	%						
55.12 Hotels garnis											
	25 000 - 50 000	831	833	1 323	30 258	99,8	92,0	0	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	1 218	1 221	2 289	88 593	99,6	92,0	0,1	0	0	0,4
	100 000 - 150 000	871	878	2 201	108 161	99,3	90,8	0,1	0,1	0	0,4
	150 000 - 200 000	630	636	1 842	109 441	99,4	90,2	0,1	0,1	0	0,4
	200 000 - 250 000	538	543	1 821	119 624	99,6	89,5	0	0,2	0	0,2
	250 000 - 500 000	1 517	1 544	6 994	538 005	98,7	88,3	0,2	0,3	0,1	0,8
	500 000 - 1 Mill.	993	1 031	7 620	696 500	98,3	88,7	0,3	0,4	0	0,9
	1 Mill. - 2 Mill.	536	580	6 981	730 769	98,0	88,0	0,4	0,4	0,2	1,0
	2 Mill. - 5 Mill.	255	312	6 297	772 841	97,7	85,6	0,3	0,2	0,2	1,6
	5 Mill. - 10 Mill.	44	60	2 114	299 591	97,5	79,8	0,1	1,1	0,1	1,1
	10 Mill. - 25 Mill.	10	25	1 282	174 133	89,5	75,8	2,9	1,4	1,0	5,2
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	819	832	3 567	137 453	98,7	86,3	0,1	0,4	0	0,9
	Zusammen	8 272	8 555	47 051	4 197 108	97,8	86,0	0,3	0,4	0,2	1,4
55.1 Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis											
	25 000 - 50 000	2 428	2 434	3 918	88 446	99,6	72,2	0	0	0	0,3
	50 000 - 100 000	3 270	3 283	6 573	239 212	99,5	67,3	0,1	0	0	0,3
	100 000 - 150 000	2 537	2 550	6 524	314 494	99,2	59,0	0,2	0,1	0,1	0,4
	150 000 - 200 000	2 302	2 314	6 874	401 040	99,2	51,6	0,3	0,1	0,2	0,4
	200 000 - 250 000	2 179	2 203	7 902	488 936	99,0	48,4	0,3	0,2	0,3	0,3
	250 000 - 500 000	7 880	7 982	39 826	2 839 641	98,6	42,6	0,2	0,3	0,4	0,5
	500 000 - 1 Mill.	6 294	6 450	53 575	4 415 298	97,9	41,0	0,4	0,3	0,9	0,5
	1 Mill. - 2 Mill.	3 314	3 525	49 380	4 536 139	97,0	44,6	0,5	0,3	1,4	0,7
	2 Mill. - 5 Mill.	1 561	1 803	48 705	4 718 873	96,7	49,8	0,3	0,2	1,1	1,6
	5 Mill. - 10 Mill.	381	493	25 756	2 634 748	97,3	51,3	0,5	0,2	0,2	1,8
	10 Mill. - 25 Mill.	145	246	19 298	2 150 456	95,0	53,7	1,2	0,1	0,2	3,5
	25 Mill. - 50 Mill.	48	166	13 570	1 703 659	96,0	60,8	0,8	0	0	3,2
	50 Mill. - 100 Mill.	17	150	8 344	1 130 619	93,3	61,9	0,5	0	0	6,2
	100 Mill. - 250 Mill.	8	113	9 540	1 292 717	96,4	61,7	0	0	0	3,6
	250 Mill. - 1 Mrd.	3	64	10 043	1 080 622	93,5	65,0	0	0	0,3	6,2
	Neugründungen	2 936	3 026	20 437	759 774	98,4	49,7	0,2	0,3	0,3	1,0
	Zusammen	35 303	36 802	330 265	28 794 671	96,9	49,8	0,4	0,2	0,6	1,8
55.2 Sonst. Beherbergungsgewerbe											
55.21 Jugendherbergen u. Hütten											
	25 000 - 50 000	51	54	105	1 889	100	71,9	0	0	0	0
	50 000 - 100 000	53	56	174	3 937	99,3	58,9	0	0	0	0,7
	100 000 - 150 000	54	55	167	6 844	99,5	49,5	0,3	0	0	0,2
	150 000 - 200 000	42	42	154	7 082	99,7	50,1	0	0	0	0,3
	200 000 - 250 000	31	31	132	6 794	99,1	53,4	0	0	0	0,9
	250 000 - 500 000	77	78	541	27 833	99,5	42,4	0,1	0	0	0,5
	500 000 - 1 Mill.	46	55	428	30 688	98,1	57,7	0,1	0	0	1,8
	1 Mill. - 2 Mill.	8	8	152	11 358	100	66,7	0	0	0	0
	2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	28	28	106	4 623	99,6	48,0	0,2	0	0	0,2
	Zusammen	394	428	2 213	121 547	98,7	55,0	0,1	0	0	1,2
55.22 Campingplätze											
	25 000 - 50 000	121	121	210	4 534	97,9	88,6	1,9	0,2	0	0
	50 000 - 100 000	193	196	407	14 204	97,4	88,3	1,4	0	0	1,2
	100 000 - 150 000	147	148	360	17 909	97,9	86,8	2,1	0	0	0
	150 000 - 200 000	115	126	342	19 983	96,5	81,7	3,1	0,1	0	0,4
	200 000 - 250 000	103	103	329	22 881	95,4	79,7	3,1	0	0	1,6
	250 000 - 500 000	274	285	1 148	96 675	95,0	87,7	3,8	0,2	0,1	1,0
	500 000 - 1 Mill.	158	172	1 027	109 963	93,3	88,5	5,3	0,1	0	1,3
	1 Mill. - 2 Mill.	43	45	348	55 314	93,4	87,6	4,0	0,7	0	1,9
	2 Mill. - 5 Mill.	16	24	312	47 879	86,1	91,3	8,2	0	3,4	2,3
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	121	124	328	17 852	93,4	83,9	5,7	0	0	0,9
	Zusammen	1 295	1 356	4 981	441 044	93,3	87,9	4,8	0,2	0,4	1,4
55.23.1 Erholungs-, Ferien-u. Schulungsheime											
	25 000 - 50 000	42	42	105	1 528	99,6	80,4	0	0	0	0,4
	50 000 - 100 000	81	84	256	5 812	98,4	77,3	0,1	0	0	1,5
	100 000 - 150 000	49	49	189	6 050	95,3	74,1	0,7	0	0	4,1
	150 000 - 200 000	53	56	245	9 249	98,7	69,3	0	0	0	1,3
	200 000 - 250 000	40	42	197	8 977	99,3	61,5	0	0	0	0,7
	250 000 - 500 000	159	166	1 223	55 451	97,5	68,8	0,1	0	0,1	2,3
	500 000 - 1 Mill.	112	123	1 493	78 463	97,8	66,9	0,3	0	0	1,9
	1 Mill. - 2 Mill.	63	69	1 428	89 963	96,7	71,1	0	0	0	3,3
	2 Mill. - 5 Mill.	33	47	1 180	101 878	95,5	72,1	0,6	0	0	3,9
	5 Mill. - 10 Mill.	5	19	376	33 149	96,7	55,4	2,3	0	0	1,0
	10 Mill. - 25 Mill.	3	35	1 017	52 837	90,4	63,5	9,6	0	0	0
	Neugründungen	38	46	382	16 041	91,1	71,8	0	0	0	8,9
	Zusammen	678	778	8 091	459 398	95,9	68,3	1,5	0	0	2,6

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.23.2 Feriencentren											
55.23.3 Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen											
	25 000 - 50 000	1 291	1 326	2 039	48 218	99,9	98,6	0	0	0	0,1
	50 000 - 100 000	1 531	1 562	2 733	108 307	99,6	98,5	0,1	0	0	0,3
	100 000 - 150 000	635	661	1 370	76 743	99,3	97,6	0,1	0	0	0,6
	150 000 - 200 000	305	322	775	52 930	99,1	94,3	0,5	0	0	0,4
	200 000 - 250 000	169	183	510	37 294	99,7	97,4	0	0	0	0,3
	250 000 - 500 000	252	272	1 019	86 965	97,7	90,2	0,6	0,2	0	1,5
	500 000 - 1 Mill.	140	164	1 006	97 632	96,1	84,6	1,4	0,8	0	1,6
	1 Mill. - 2 Mill.	62	70	749	87 433	95,9	89,8	2,1	0,4	0	1,6
	2 Mill. - 5 Mill.	21	27	439	60 253	91,2	79,0	5,9	0	1,8	1,2
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 Mill. - 25 Mill.	3	3	597	50 314	88,3	57,6	2,3	0	0	9,4
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	373	376	774	20 727	99,6	92,5	0,1	0	0	0,3
	Zusammen	4 785	4 970	12 429	771 683	96,3	89,0	1,7	0,2	0,2	1,6
55.23.4 Privatquartiere											
	25 000 - 50 000	1 595	1 598	2 187	55 010	99,6	98,2	0,1	0	0	0,3
	50 000 - 100 000	439	440	663	28 660	99,8	97,2	0,5	0	0	0,6
	100 000 - 150 000	82	84	174	9 873	98,1	96,2	0,7	0,1	0	1,1
	150 000 - 200 000	19	19	43	3 176	100	94,7	0	0	0	0
	200 000 - 250 000	12	12	33	2 654	95,7	86,6	0	0	0	4,3
	250 000 - 500 000	15	15	53	5 268	90,7	88,6	5,9	0	0	3,4
	500 000 - 1 Mill.	5	5	38	3 599	100	89,8	0	0	0	0
	Neugründungen	605	608	804	6 686	99,9	96,8	0,1	0	0	0
	Zusammen	2 772	2 781	3 995	114 926	98,8	96,6	0,5	0	0	0,6
55.23.5 Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang											
55.23 Beherbergungsgewerbe ang											
	25 000 - 50 000	2 929	2 968	4 333	104 786	99,7	98,1	0,1	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	2 051	2 086	3 652	142 780	99,4	97,4	0,2	0	0	0,4
	100 000 - 150 000	767	795	1 745	92 770	98,9	95,9	0,2	0	0	0,9
	150 000 - 200 000	377	397	1 063	65 355	99,1	90,8	0,4	0	0	0,5
	200 000 - 250 000	221	237	740	48 925	99,4	90,2	0	0	0	0,6
	250 000 - 500 000	426	453	2 295	147 683	97,4	82,1	0,6	0,1	0,1	1,8
	500 000 - 1 Mill.	258	295	2 544	180 415	96,9	76,9	1,0	0,4	0	1,7
	1 Mill. - 2 Mill.	126	140	2 185	178 616	96,1	80,1	1,2	0,2	0	2,5
	2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 Mill. - 10 Mill.	8	23	603	56 335	94,6	64,7	4,0	0	0	1,4
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 Mill. - 50 Mill.	4	10	961	135 433	87,3	57,2	5,8	0,4	0,2	6,3
	Neugründungen	1 020	1 036	2 015	45 873	96,1	84,3	0,3	0	0	3,5
	Zusammen	8 251	8 562	25 700	1 507 356	95,8	80,6	1,7	0,1	0,1	2,2
55.2 Sonst.Beherbergungs- gewerbe											
	25 000 - 50 000	3 101	3 143	4 648	111 209	99,6	97,3	0,1	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	2 297	2 338	4 233	160 921	99,2	95,7	0,3	0	0	0,5
	100 000 - 150 000	968	998	2 272	117 523	98,8	91,8	0,5	0	0	0,7
	150 000 - 200 000	534	565	1 559	92 420	98,6	85,7	0,9	0	0	0,5
	200 000 - 250 000	355	371	1 201	78 599	98,2	84,0	0,9	0	0	0,9
	250 000 - 500 000	777	816	3 984	272 191	96,7	79,9	1,7	0,1	0,1	1,4
	500 000 - 1 Mill.	462	522	3 999	321 066	95,8	79,9	2,4	0,3	0	1,6
	1 Mill. - 2 Mill.	177	193	2 685	245 288	95,7	81,1	1,7	0,3	0	2,2
	2 Mill. - 5 Mill.	75	106	2 070	226 848	92,2	78,5	3,5	0	1,2	3,1
	5 Mill. - 10 Mill.	12	44	885	99 355	93,0	69,9	5,2	0	0	1,8
	10 Mill. - 25 Mill.	9	52	1 948	150 747	92,5	68,4	4,3	0	0	3,3
	25 Mill. - 50 Mill.	4	10	961	135 433	87,3	57,2	5,8	0,4	0,2	6,3
	Neugründungen	1 169	1 188	2 449	68 348	95,7	81,7	1,7	0	0	2,6
	Zusammen	9 940	10 346	32 894	2 069 947	95,4	80,6	2,3	0,1	0,2	2,0

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					son- stigen Tätig- keiten
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM							
Anzahl					%						

55.3 Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

55.30.1 Restaurants m.herkömm-
licher Bedienung

25 000 - 50 000	1 336	1 337	2 765	50 321	99,5	2,0	0,1	0	0,2	0,2
50 000 - 100 000	4 559	4 581	9 959	352 138	99,4	1,1	0,3	0	0,1	0,2
100 000 - 150 000	6 532	6 574	16 519	816 155	99,3	0,9	0,3	0,1	0,1	0,2
150 000 - 200 000	6 901	6 955	20 790	1 202 385	99,3	0,7	0,3	0,1	0,2	0,2
200 000 - 250 000	6 642	6 718	23 549	1 488 882	99,4	0,6	0,2	0,1	0,2	0,2
250 000 - 500 000	19 568	20 020	95 838	6 876 383	99,2	0,5	0,3	0,1	0,3	0,2
500 000 - 1 Mill.	9 350	9 878	77 383	6 302 018	98,6	0,3	0,5	0,1	0,5	0,3
1 Mill. - 2 Mill.	2 625	3 052	38 288	3 493 003	97,7	0,4	0,8	0,2	0,8	0,5
2 Mill. - 5 Mill.	698	987	20 956	2 024 214	96,0	0,4	2,0	0,6	0,6	0,8
5 Mill. - 10 Mill.	138	239	10 059	934 352	95,8	0,6	2,6	0,5	0,3	0,9
10 Mill. - 25 Mill.	51	153	6 936	794 512	90,3	0,1	5,8	0,6	0,7	2,7
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. - 250 Mill.	4	157	5 305	554 119	92,8	0,7	6,8	0	0	0,4
250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	7 678	7 828	34 625	1 075 818	99,3	0,7	0,3	0,1	0	0,2
Zusammen	66 095	68 638	375 407	27 269 369	97,3	0,5	1,5	0,2	0,4	0,6

55.30.2 Restaurants m.Selbst-
bedienung

25 000 - 50 000	87	87	199	3 269	98,8	0	0,3	0,1	0	0,8
50 000 - 100 000	198	199	440	15 123	98,4	0,2	1,2	0,2	0	0,3
100 000 - 150 000	234	241	563	29 096	98,7	0	0,9	0	0	0,4
150 000 - 200 000	211	215	597	36 690	98,8	0	0,6	0	0,3	0,3
200 000 - 250 000	196	210	722	43 974	98,7	0	1,0	0	0	0,4
250 000 - 500 000	554	590	2 788	196 148	98,2	0,1	1,4	0	0,1	0,2
500 000 - 1 Mill.	341	391	2 824	233 675	97,4	0,2	2,0	0,1	0,4	0,1
1 Mill. - 2 Mill.	125	171	2 086	168 080	95,5	0,1	2,4	0,1	0,3	1,7
2 Mill. - 5 Mill.	180	280	7 731	627 239	95,4	0	3,0	0	0,1	1,5
5 Mill. - 10 Mill.	99	165	7 680	681 491	93,4	0	4,4	0	0	2,2
10 Mill. - 25 Mill.	33	120	5 032	465 025	99,4	0	0,6	0	0	0
25 Mill. - 50 Mill.	6	53	1 884	193 069	93,7	0	4,8	0	0	1,4
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. - 250 Mill.	4	258	9 046	573 124	100	0	0	0	0	0
250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	345	372	3 160	110 334	98,8	0	0,7	0,2	0	0,3
Zusammen	2 617	3 907	61 231	4 937 138	93,8	0	5,4	0,1	0,1	0,6

55.30.3 Cafes

25 000 - 50 000	266	267	486	10 057	97,9	0,4	0,5	0,9	0	0,7
50 000 - 100 000	873	881	1 898	66 732	96,2	0,7	1,5	1,9	0	0,4
100 000 - 150 000	883	894	2 453	109 516	95,2	0,3	1,8	2,6	0	0,3
150 000 - 200 000	698	711	2 347	121 836	93,8	0,2	1,8	4,1	0	0,3
200 000 - 250 000	611	639	2 535	137 382	92,6	0,2	2,4	4,6	0	0,5
250 000 - 500 000	1 576	1 645	9 334	555 125	88,9	0,2	2,8	8,0	0	0,3
500 000 - 1 Mill.	868	996	9 029	598 065	83,1	0,2	4,0	12,5	0	0,4
1 Mill. - 2 Mill.	272	364	5 008	363 235	78,6	0,2	5,3	15,7	0	0,4
2 Mill. - 5 Mill.	90	197	3 259	246 190	69,3	0,2	6,8	22,7	0,5	0,6
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	1 017	1 035	3 756	87 874	93,2	0,2	2,1	4,4	0	0,4
Zusammen	7 172	7 682	41 647	2 423 351	84,2	0,2	3,8	11,5	0,1	0,5

55.30.4 Eisdielen

25 000 - 50 000	170	173	266	6 668	99,3	0	0,6	0	0	0,1
50 000 - 100 000	536	550	1 053	41 156	98,9	0,2	0,6	0,2	0	0,2
100 000 - 150 000	693	709	1 828	87 356	98,1	0	0,6	0,2	0	0,1
150 000 - 200 000	745	776	2 358	129 659	99,1	0	0,7	0,1	0	0,1
200 000 - 250 000	566	582	2 179	126 293	98,9	0	0,5	0,3	0	0,3
250 000 - 500 000	1 276	1 389	6 490	436 006	99,3	0	0,4	0,1	0	0,2
500 000 - 1 Mill.	424	534	3 511	280 327	99,0	0	0,7	0,1	0	0,2
1 Mill. - 2 Mill.	78	116	1 253	103 577	97,7	0	1,2	0,5	0	0,6
2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	632	654	2 092	63 708	98,4	0	0,6	0,7	0	0,3
Zusammen	5 137	5 550	22 091	1 333 430	98,9	0	0,6	0,2	0	0,3

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäft- igte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäck- kerei und/ oder Kondit- orei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.30.5 Imbißhallen											
	25 000 - 50 000	1 331	1 344	2 109	48 747	98,8	0	0,9	0	0	0,3
	50 000 - 100 000	3 514	3 564	5 987	267 798	98,5	0	1,3	0	0	0,2
	100 000 - 150 000	3 415	3 493	7 137	423 833	98,6	0,1	1,1	0	0	0,2
	150 000 - 200 000	2 906	3 018	7 356	503 168	98,4	0,1	1,3	0	0	0,1
	200 000 - 250 000	1 866	1 976	5 760	415 817	98,0	0	1,7	0	0	0,3
	250 000 - 500 000	3 615	4 137	15 401	1 235 087	97,4	0	2,2	0,1	0,1	0,2
	500 000 - 1 Mill.	1 152	1 588	8 564	770 508	95,0	0,1	3,9	0,1	0,6	0,4
	1 Mill. - 2 Mill.	291	619	4 028	389 705	94,3	0,1	3,2	0,2	2,2	0,2
	2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 Mill. - 25 Mill.	5	13	557	78 138	87,1	2,9	7,0	0	2,9	3,0
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	3 598	3 727	8 741	229 574	97,0	0	2,6	0	0,1	0,2
	Zusammen	21 781	23 751	68 449	4 700 810	96,6	0,1	2,5	0,1	0,4	0,4
55.3 Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen											
	25 000 - 50 000	3 190	3 208	5 825	119 062	99,0	0,9	0,5	0,1	0,1	0,3
	50 000 - 100 000	9 680	9 775	19 337	742 947	98,7	0,6	0,8	0,2	0,1	0,2
	100 000 - 150 000	11 757	11 911	28 500	1 465 955	98,8	0,5	0,7	0,2	0,1	0,2
	150 000 - 200 000	11 461	11 675	33 448	1 993 737	98,7	0,5	0,7	0,3	0,1	0,2
	200 000 - 250 000	9 881	10 125	34 745	2 212 348	98,7	0,4	0,7	0,3	0,1	0,2
	250 000 - 500 000	26 589	27 781	129 851	9 298 749	98,3	0,4	0,8	0,5	0,2	0,2
	500 000 - 1 Mill.	12 135	13 387	101 311	8 184 594	97,1	0,3	1,1	1,0	0,5	0,3
	1 Mill. - 2 Mill.	3 391	4 322	50 663	4 517 601	95,7	0,3	1,5	1,5	0,8	0,5
	2 Mill. - 5 Mill.	1 061	1 740	34 724	3 171 350	93,5	0,3	2,9	2,1	0,6	1,0
	5 Mill. - 10 Mill.	263	492	19 565	1 786 935	93,7	0,3	3,4	1,3	0,2	1,5
	10 Mill. - 25 Mill.	92	309	13 182	1 375 318	92,9	0,2	4,0	0,9	0,6	1,7
	25 Mill. - 50 Mill.	14	86	4 140	440 317	97,1	0	2,3	0	0	0,6
	50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 Mill. - 250 Mill.	8	415	14 351	1 127 243	96,5	0,3	3,3	0	0	0,2
	250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	13 270	13 616	52 374	1 567 307	98,6	0,5	0,8	0,4	0	0,2
	Zusammen	102 802	109 528	568 825	40 664 099	96,1	0,4	2,2	0,8	0,3	0,6
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe											
55.40.1 Schankwirtschaften											
	25 000 - 50 000	7 169	7 189	13 750	263 198	99,6	0,4	0,2	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	13 243	13 292	25 557	993 158	99,4	0,3	0,3	0	0	0,2
	100 000 - 150 000	13 057	13 147	28 864	1 598 215	99,4	0,2	0,3	0	0,1	0,1
	150 000 - 200 000	7 745	7 842	20 791	1 330 823	99,1	0,3	0,6	0	0	0,2
	200 000 - 250 000	4 424	4 506	14 879	981 011	98,9	0,3	0,7	0	0,1	0,3
	250 000 - 500 000	6 414	6 798	30 803	2 119 896	97,9	0,4	1,4	0	0,2	0,5
	500 000 - 1 Mill.	1 336	1 553	12 913	881 558	96,5	0,3	2,4	0,2	0,3	0,7
	1 Mill. - 2 Mill.	268	419	5 223	344 175	94,4	0,4	3,7	0,1	0,3	1,5
	2 Mill. - 5 Mill.	68	125	2 046	184 944	92,0	0	3,4	0	0	4,5
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	7 200	7 295	19 027	429 602	99,0	0,4	0,7	0	0,1	0,2
	Zusammen	60 944	62 211	175 435	9 292 405	98,3	0,3	1,0	0	0,1	0,5
55.40.2 Bars u. Vergnügungslokale											
	25 000 - 50 000	98	98	199	3 722	99,9	0,5	0,1	0	0	0
	50 000 - 100 000	305	305	671	23 733	99,7	0	0,1	0	0	0,2
	100 000 - 150 000	336	347	922	41 674	99,5	0	0,3	0	0	0,2
	150 000 - 200 000	291	298	954	50 636	99,6	0	0,1	0	0	0,3
	200 000 - 250 000	252	267	932	56 129	99,4	0,2	0	0	0	0,6
	250 000 - 500 000	487	524	2 679	168 128	98,8	0,3	0,1	0	0,1	1,0
	500 000 - 1 Mill.	215	258	2 090	146 297	98,1	0,7	0,8	0	0	1,1
	1 Mill. - 2 Mill.	65	100	944	85 727	98,0	0,4	1,2	0	0	0,9
	2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	336	346	1 383	33 890	98,6	0	0	0	0	1,4
	Zusammen	2 409	2 593	11 377	681 461	98,0	0,3	0,4	0	0	1,5
55.40.3 Diskotheken u. Tanzlokale											
	25 000 - 50 000	61	64	190	2 286	99,3	1,5	0,5	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	143	144	419	10 839	98,3	0,1	0,8	0	0	0,9
	100 000 - 150 000	167	168	678	20 823	99,2	0	0,4	0	0	0,3
	150 000 - 200 000	195	196	871	33 956	99,5	0	0,1	0	0	0,4
	200 000 - 250 000	233	235	1 055	52 388	99,8	0	0,1	0	0	0,1
	250 000 - 500 000	810	845	5 644	295 151	99,5	0	0,1	0	0	0,3
	500 000 - 1 Mill.	685	759	8 311	474 303	99,4	0	0,1	0	0,2	0,2
	1 Mill. - 2 Mill.	339	401	7 634	458 359	98,5	0	0,6	0	0	0,8
	2 Mill. - 5 Mill.	142	194	5 967	390 315	98,0	0	0	0	0,1	1,8
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	365	378	3 127	81 630	99,5	0	0	0	0	0,5
	Zusammen	3 156	3 421	35 675	1 934 166	98,9	0	0,2	0	0,1	0,8

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
Anzahl					1 000 DM	%					
55.40.4 Trinkhallen											
	25 000 - 50 000	83	83	154	3 138	96,0	0	3,4	0	0	0,6
	50 000 - 100 000	157	159	254	11 676	95,7	0,2	3,4	0	0	0,9
	100 000 - 150 000	156	156	327	19 356	97,1	0	2,2	0,2	0	0,6
	150 000 - 200 000	103	104	179	17 847	94,6	0	4,9	0	0,1	0,4
	200 000 - 250 000	80	80	157	17 983	96,3	0	3,2	0	0	0,6
	250 000 - 500 000	242	251	605	85 556	96,0	0	3,6	0,1	0	0,3
	500 000 - 1 Mill.	122	131	447	79 471	95,3	0	4,2	0,1	0	0,4
	1 Mill. - 2 Mill.	16	23	105	22 015	92,3	0	7,7	0	0	0
	2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	133	138	268	10 797	97,2	0	2,5	0	0	0,3
	Zusammen	1 096	1 137	2 607	281 882	95,8	0	3,8	0,1	0	0,4
55.4 Sonst.Gaststättengewerbe											
	25 000 - 50 000	7 411	7 434	14 293	272 344	99,5	0,4	0,2	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	13 848	13 900	26 901	1 039 405	99,4	0,3	0,4	0	0	0,2
	100 000 - 150 000	13 716	13 818	30 791	1 680 068	99,4	0,2	0,4	0	0	0,2
	150 000 - 200 000	8 334	8 440	22 795	1 433 262	99,1	0,3	0,6	0	0	0,2
	200 000 - 250 000	4 989	5 088	17 023	1 107 511	98,9	0,3	0,7	0	0,1	0,3
	250 000 - 500 000	7 953	8 418	39 731	2 668 731	98,1	0,3	1,2	0	0,1	0,5
	500 000 - 1 Mill.	2 358	2 701	23 761	1 581 629	97,4	0,2	1,7	0,1	0,2	0,5
	1 Mill. - 2 Mill.	688	943	13 906	910 276	96,8	0,2	2,0	0	0,1	1,1
	2 Mill. - 5 Mill.	234	360	8 543	637 656	96,3	0	1,0	0	0,1	2,5
	5 Mill. - 10 Mill.	33	84	2 630	214 556	95,5	0	0,5	0	0	3,9
	10 Mill. - 25 Mill.	7	19	915	88 558	99,8	0	0	0	0	0,2
	Neugründungen	8 034	8 157	23 805	555 918	99,0	0,3	0,6	0	0,1	0,3
	Zusammen	67 605	69 362	225 094	12 189 914	98,3	0,2	0,9	0	0,1	0,6
55.5 Kantinen u.Caterer											
55.51 Kantinen											
	25 000 - 50 000	573	575	1 058	21 220	99,5	0	0,3	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	876	886	1 950	63 827	98,8	0	0,8	0	0	0,3
	100 000 - 150 000	643	658	1 722	79 349	99,2	0	0,6	0,1	0	0
	150 000 - 200 000	474	496	1 574	83 017	98,3	0	1,5	0	0	0,2
	200 000 - 250 000	295	319	1 179	65 862	98,9	0,1	1,0	0	0	0,1
	250 000 - 500 000	872	983	4 488	311 061	97,8	0,1	1,8	0	0	0,4
	500 000 - 1 Mill.	595	747	4 941	409 943	97,8	0	1,9	0	0,1	0,2
	1 Mill. - 2 Mill.	203	313	3 028	277 900	97,8	0	1,3	0,1	0,5	0,3
	2 Mill. - 5 Mill.	57	194	1 963	165 585	96,5	0	1,7	0	0,5	1,2
	5 Mill. - 10 Mill.	22	112	2 201	158 525	96,0	0	1,1	0	0,8	2,0
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	791	836	2 427	63 193	98,0	0	1,8	0,1	0	0,1
	Zusammen	5 413	6 270	28 494	1 883 090	97,2	0	1,4	0,1	0,2	1,1
55.52 Caterer											
	25 000 - 50 000	130	130	251	4 539	99,4	0	0,3	0	0,1	0,3
	50 000 - 100 000	165	167	396	12 077	98,4	0	0,5	0	0,2	0,9
	100 000 - 150 000	124	129	376	15 157	98,8	0	0,5	0	0	0,7
	150 000 - 200 000	106	110	396	18 566	98,8	0	1,0	0	0	0,2
	200 000 - 250 000	106	114	386	23 952	98,7	0,1	0,6	0	0,6	0,1
	250 000 - 500 000	262	294	1 556	92 238	96,6	0	2,8	0	0,2	0,5
	500 000 - 1 Mill.	215	281	2 384	151 164	93,0	0	4,3	0	1,9	0,7
	1 Mill. - 2 Mill.	111	199	2 047	153 624	93,9	0,3	3,0	0,3	1,6	1,2
	2 Mill. - 5 Mill.	90	216	2 841	278 014	94,0	0,3	2,8	0	0,3	2,9
	5 Mill. - 10 Mill.	31	171	2 388	219 691	96,2	0,3	1,6	0	0,7	1,5
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 Mill. - 250 Mill.	4	347	4 659	526 462	92,0	0	8,0	0	0	0
	250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 Mrd. und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	311	504	3 333	115 830	99,6	0,5	0,3	0	0	0
	Zusammen	1 683	3 666	42 541	4 105 907	96,0	0,1	3,2	0	0,2	0,6

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

2 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von... bis unter ... DM	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					son- stigen Tätig- keiten
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondit- orei	Flei- scherei	
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.5	Kantinen u.Caterer										
	25 000 - 50 000	703	705	1 309	25 760	99,5	0	0,3	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	1 041	1 063	2 346	75 904	98,8	0	0,8	0	0	0,4
	100 000 - 150 000	767	787	2 098	94 505	99,2	0	0,6	0	0	0,1
	150 000 - 200 000	580	606	1 970	101 582	98,4	0	1,4	0	0	0,2
	200 000 - 250 000	401	433	1 565	89 814	98,9	0,1	0,9	0	0,2	0,1
	250 000 - 500 000	1 134	1 277	6 044	403 299	97,5	0,1	2,0	0	0,1	0,4
	500 000 - 1 Mill.	810	1 028	7 325	561 106	96,5	0	2,5	0	0,6	0,4
	1 Mill. - 2 Mill.	314	512	5 075	431 523	96,4	0,1	1,9	0,1	0,9	0,6
	2 Mill. - 5 Mill.	147	410	4 804	443 599	94,9	0,2	2,4	0	0,4	2,3
	5 Mill. - 10 Mill.	53	283	4 589	378 216	96,1	0,2	1,4	0	0,7	1,7
	10 Mill. - 25 Mill.	29	261	4 524	445 976	95,1	0,2	0,2	0,1	0,1	4,6
	25 Mill. - 50 Mill.	7	266	2 313	236 708	100	0	0	0	0	0
	50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 Mill. - 250 Mill.	4	347	4 659	526 462	92,0	0	8,0	0	0	0
	250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 Mrd. und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	1 102	1 340	5 760	179 023	99,1	0,3	0,8	0	0	0
	Zusammen	7 096	9 936	71 035	5 988 996	96,4	0,1	2,6	0	0,2	0,7
55	Gastgewerbe										
	25 000 - 50 000	16 833	16 924	29 993	616 820	99,5	28,3	0,3	0	0	0,2
	50 000 - 100 000	30 136	30 359	59 390	2 258 389	99,1	14,3	0,5	0,1	0	0,2
	100 000 - 150 000	29 745	30 064	70 185	3 672 545	99,1	8,3	0,5	0,1	0,1	0,2
	150 000 - 200 000	23 211	23 600	66 646	4 022 040	98,9	7,5	0,6	0,2	0,1	0,2
	200 000 - 250 000	17 805	18 220	62 436	3 977 209	98,8	7,9	0,6	0,2	0,1	0,3
	250 000 - 500 000	44 333	46 274	219 436	15 482 610	98,3	9,5	0,8	0,4	0,2	0,3
	500 000 - 1 Mill.	22 059	24 088	189 971	15 063 694	97,3	13,9	1,0	0,7	0,6	0,4
	1 Mill. - 2 Mill.	7 884	9 495	121 709	10 640 827	96,4	21,2	1,1	0,8	1,0	0,7
	2 Mill. - 5 Mill.	3 078	4 419	98 846	9 198 327	95,4	27,9	1,4	0,9	0,8	1,5
	5 Mill. - 10 Mill.	742	1 396	53 425	5 103 810	95,8	28,2	1,6	0,6	0,2	1,8
	10 Mill. - 25 Mill.	282	887	39 867	4 211 054	94,3	30,1	2,1	0,4	0,3	2,9
	25 Mill. - 50 Mill.	73	528	20 984	2 516 117	96,1	43,9	1,3	0	0	2,6
	50 Mill. - 100 Mill.	23	276	12 988	1 600 087	93,8	43,5	1,0	0,3	0,3	4,5
	100 Mill. - 250 Mill.	20	875	28 550	2 946 421	95,6	27,4	2,7	0	0	1,7
	250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 Mrd. und mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	26 511	27 327	104 825	3 130 370	98,6	14,1	0,6	0,3	0,1	0,5
	Zusammen	222 746	235 974	1 228 113	89 707 628	96,7	18,1	1,5	0,5	0,4	1,0

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.1 Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis											
55.11.1 Hotels (oh.Hotels garnis)											
1 - 2	764	766	1 375	151 024	99,4	41,0	0,1	0,1	0	0,4	
3 - 5	2 968	2 991	12 020	1 101 820	99,0	39,0	0,2	0,1	0,2	0,5	
6 - 9	2 747	2 815	19 822	1 701 110	98,7	37,9	0,2	0,2	0,3	0,6	
10 - 19	2 852	2 976	37 854	3 099 187	98,6	39,6	0,4	0,2	0,3	0,6	
20 - 49	1 616	1 818	47 591	3 869 233	97,8	43,7	0,3	0,3	0,5	1,2	
50 - 99	447	557	29 964	2 686 729	97,1	47,5	0,3	0,1	0,2	2,4	
100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999	12	151	7 566	913 353	95,8	59,3	0,7	0	0	3,5	
1 000 und mehr	9	163	18 311	2 135 238	94,5	63,9	0	0	0,2	5,3	
Zusammen	11 596	12 598	207 305	19 238 644	97,0	47,7	0,4	0,1	0,2	2,2	
55.11.2 Gasthöfe											
1 - 2	1 614	1 617	2 872	247 568	98,2	25,8	0,9	0,1	0,3	0,4	
3 - 5	3 560	3 591	13 797	1 075 593	97,8	23,5	0,5	0,2	1,2	0,4	
6 - 9	1 957	1 983	13 919	1 039 628	95,8	21,4	0,5	0,4	2,8	0,5	
10 - 19	1 162	1 191	14 908	1 018 171	93,7	20,6	0,5	0,3	4,8	0,6	
20 - 49	243	257	6 230	422 136	90,1	19,9	1,1	0,5	7,2	1,0	
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	8 550	8 661	52 796	3 899 541	95,3	21,8	0,6	0,3	3,2	0,6	
55.11.3 Pensionen											
1 - 2	3 787	3 803	5 978	318 373	99,3	58,0	0,2	0	0,1	0,4	
3 - 5	2 213	2 249	8 148	509 929	98,2	48,3	0,4	0,3	0,3	0,8	
6 - 9	589	611	4 144	288 116	96,2	40,7	0,8	0,9	0,8	1,2	
10 - 19	250	272	3 044	196 270	95,3	35,0	0,5	0,9	1,8	1,5	
20 - 49	37	42	1 034	79 524	94,3	39,1	0	0,8	1,9	2,9	
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	6 885	6 988	23 113	1 459 379	97,3	46,4	0,5	0,6	0,7	1,0	
55.11 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen											
1 - 2	6 165	6 186	10 225	716 965	98,9	43,4	0,4	0,1	0,2	0,4	
3 - 5	8 741	8 831	33 965	2 687 342	98,4	34,6	0,4	0,2	0,6	0,5	
6 - 9	5 293	5 409	37 885	3 028 854	97,5	32,6	0,4	0,3	1,2	0,6	
10 - 19	4 264	4 439	55 806	4 313 628	97,3	35,1	0,4	0,3	1,4	0,6	
20 - 49	1 896	2 117	54 855	4 370 893	97,0	41,5	0,3	0,3	1,1	1,2	
50 - 99	466	586	31 148	2 786 762	97,0	46,6	0,3	0,2	0,3	2,3	
100 - 199	125	211	16 497	1 579 161	95,8	51,4	1,2	0	0,1	2,8	
200 - 499	60	154	16 956	2 065 368	94,6	56,9	0,7	0	0	4,8	
500 - 999	12	151	7 566	913 353	95,8	59,3	0,7	0	0	3,5	
1 000 und mehr	9	163	18 311	2 135 238	94,5	63,9	0	0	0,2	5,3	
Zusammen	27 031	28 247	283 214	24 597 563	96,8	43,6	0,4	0,2	0,7	1,9	
55.12 Hotels garnis											
1 - 2	3 273	3 275	5 328	339 038	99,4	91,2	0,1	0,1	0	0,4	
3 - 5	2 832	2 873	10 479	787 635	98,9	89,3	0,2	0,2	0,1	0,7	
6 - 9	1 063	1 096	7 523	625 839	98,3	88,6	0,3	0,3	0	1,1	
10 - 19	796	870	10 366	953 580	98,3	87,2	0,2	0,4	0,4	0,8	
20 - 49	257	306	7 334	751 443	97,6	84,6	0,4	0,3	0,1	1,6	
50 - 99	36	58	2 368	259 147	97,4	78,1	0,2	1,3	0	1,1	
100 - 199	5	33	721	100 405	81,7	88,4	5,0	2,5	1,7	9,1	
200 - 499	10	44	2 932	380 022	96,9	74,1	0	0	0	3,1	
Zusammen	8 272	8 555	47 051	4 197 108	97,8	86,0	0,3	0,4	0,2	1,4	
55.1 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis											
1 - 2	9 438	9 461	15 553	1 056 002	99,1	58,8	0,3	0,1	0,1	0,4	
3 - 5	11 573	11 704	44 444	3 474 978	98,5	47,1	0,3	0,2	0,5	0,5	
6 - 9	6 356	6 505	45 408	3 654 693	97,6	42,2	0,4	0,3	1,0	0,7	
10 - 19	5 060	5 309	66 172	5 267 207	97,4	44,6	0,4	0,3	1,2	0,7	
20 - 49	2 153	2 423	62 189	5 122 336	97,1	47,8	0,3	0,3	1,0	1,3	
50 - 99	502	644	33 516	3 045 909	97,0	49,3	0,3	0,3	0,2	2,2	
100 - 199	130	244	17 218	1 679 566	95,0	53,3	1,5	0,2	0,2	3,2	
200 - 499	70	198	19 888	2 445 389	94,9	59,6	0,6	0	0	4,5	
500 - 999	12	151	7 566	913 353	95,8	59,3	0,7	0	0	3,5	
1 000 und mehr	9	163	18 311	2 135 238	94,5	63,9	0	0	0,2	5,3	
Zusammen	35 303	36 802	330 265	28 794 671	96,9	49,8	0,4	0,2	0,6	1,8	

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993											
Anzahl				1 000 DM	%						
55.2 Sonst. Beherbergungsgewerbe											
55.21 Jugendherbergen u. Hütten											
	1 - 2	143	144	239	16 044	99,2	45,0	0	0	0	0,8
	3 - 5	134	139	493	27 358	98,3	46,8	0,1	0	0	1,6
	6 - 9	68	75	502	32 300	99,5	61,4	0	0	0	0,5
	10 - 19	37	41	440	20 950	99,3	55,9	0,2	0	0	0,5
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	394	428	2 213	121 547	98,7	55,0	0,1	0	0	1,2
55.22 Campingplätze											
	1 - 2	579	581	938	75 757	95,9	86,2	3,3	0	0	0,7
	3 - 5	501	510	1 880	155 526	94,5	87,9	4,3	0,4	0	0,7
	6 - 9	148	157	1 038	91 784	95,1	87,8	3,9	0	0	1,0
	10 - 19	48	69	583	47 357	89,3	87,1	9,2	0	0	1,6
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	1 295	1 356	4 981	441 044	93,3	87,9	4,8	0,2	0,4	1,4
55.23.1 Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime											
	1 - 2	111	111	180	10 693	98,1	78,0	0,3	0	0	1,7
	3 - 5	197	200	770	41 053	97,5	65,7	0	0	0	2,5
	6 - 9	143	155	1 028	53 321	97,3	69,7	0,1	0	0,1	2,5
	10 - 19	119	131	1 588	92 330	97,0	72,8	0,1	0	0	2,9
	20 - 49	91	110	2 577	152 160	94,7	67,5	0,9	0	0	4,4
	50 - 99	13	31	811	48 666	99,6	69,9	0,4	0	0	0
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 - 999	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	678	778	8 091	459 398	95,9	68,3	1,5	0	0	2,6
55.23.2 Ferienzentren											
	
55.23.3 Ferienhäuser u. Ferien- wohnungen											
	1 - 2	3 621	3 664	5 391	289 500	99,4	97,8	0,2	0	0	0,3
	3 - 5	915	1 007	3 233	183 457	97,3	94,1	1,4	0	0	1,3
	6 - 9	139	160	963	83 882	97,0	86,1	1,5	0,4	0	1,0
	10 - 19	76	95	982	67 572	93,8	77,9	2,0	1,4	1,6	1,3
	20 - 49	28	38	834	55 965	94,6	80,6	3,4	0	0,1	1,9
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	3	3	369	40 650	91,8	56,3	3,5	0	0	4,7
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	4 785	4 970	12 429	771 683	96,3	89,0	1,7	0,2	0,2	1,6
55.23.4 Privatquartiere											
	1 - 2	2 608	2 614	3 411	97 254	99,1	97,5	0,6	0	0	0,3
	3 - 5	159	162	541	14 914	96,7	91,9	0,2	0	0	2,9
	6 - 9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 - 19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	2 772	2 781	3 955	114 926	98,8	96,6	0,5	0	0	0,6
55.23.5 Sonst. Beherbergungs- gewerbe ang											
	
55.23 Beherbergungsgewerbe ang											
	1 - 2	6 342	6 392	8 986	397 475	99,3	97,2	0,3	0	0	0,4
	3 - 5	1 271	1 369	4 544	239 424	97,3	89,1	1,1	0	0	1,6
	6 - 9	289	324	2 046	140 904	96,9	79,5	1,2	0,3	0,1	1,6
	10 - 19	200	235	2 641	167 162	95,5	75,7	0,9	0,6	0,6	2,4
	20 - 49	120	149	3 441	210 544	94,6	70,8	1,6	0	0	3,8
	50 - 99	16	40	1 020	84 327	93,5	73,9	4,7	0	0	1,9
	100 - 199	6	14	787	85 933	95,6	64,8	1,9	0	0	2,5
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 - 999	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	8 251	8 562	25 700	1 507 356	95,8	80,6	1,7	0,1	0,1	2,2

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993					1 000 DM	%					
Anzahl											
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe										
1 - 2		7 064	7 117	10 163	489 275	98,8	93,8	0,8	0	0	0,4
3 - 5		1 906	2 018	6 917	422 308	96,3	85,9	2,2	0,2	0	1,3
6 - 9		505	556	3 586	264 988	96,6	80,1	2,0	0,1	0	1,3
10 - 19		285	345	3 664	235 469	94,6	76,0	2,5	0,4	0,5	2,1
20 - 49		148	198	4 234	286 745	93,6	74,8	2,1	0	0,6	3,7
50 - 99		18	42	1 160	93 823	92,1	75,2	5,5	0	0	2,4
100 - 199		7	31	935	95 752	96,0	63,6	1,7	0	0	2,3
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		9 940	10 346	32 894	2 069 947	95,4	80,6	2,3	0,1	0,2	2,0
55.3 Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen											
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung										
1 - 2		18 263	18 313	32 237	2 559 614	99,1	0,8	0,5	0	0,2	0,2
3 - 5		28 898	29 266	110 546	8 015 683	99,0	0,5	0,4	0,1	0,3	0,2
6 - 9		11 558	12 065	81 418	5 652 431	98,8	0,4	0,4	0,1	0,4	0,3
10 - 19		5 715	6 335	72 689	4 779 887	98,1	0,4	0,7	0,2	0,5	0,5
20 - 49		1 402	1 836	38 451	2 689 831	96,0	0,4	1,9	0,6	0,9	0,6
50 - 99		175	280	11 486	899 850	95,5	0,3	2,2	0,3	0,2	1,8
100 - 199		56	151	7 653	662 563	93,5	0,4	4,0	0,5	0,1	1,9
200 - 499		17	103	4 662	375 965	94,4	1,2	2,2	1,3	1,4	0,7
500 - 999		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 und mehr		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		66 095	68 638	375 407	27 269 369	97,3	0,5	1,5	0,2	0,4	0,6
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung										
1 - 2		743	751	1 237	97 712	98,3	0,1	1,5	0,1	0,1	0,1
3 - 5		879	920	3 346	257 636	97,4	0,1	1,8	0	0,3	0,4
6 - 9		373	422	2 636	187 460	97,6	0,2	1,6	0	0,2	0,6
10 - 19		241	303	3 178	246 559	94,3	0,1	3,1	0,1	0,2	2,2
20 - 49		168	250	5 361	476 787	92,0	0	5,5	0	0,1	2,3
50 - 99		142	198	9 517	752 116	94,2	0	4,1	0	0	1,7
100 - 199		51	165	6 788	533 820	99,9	0	0,1	0	0	0
200 - 499		12	50	3 469	274 041	100	0	0	0	0	0
500 - 999		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 und mehr		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 617	3 907	61 231	4 937 138	93,8	0	5,4	0,1	0,1	0,6
55.30.3	Cafes										
1 - 2		2 431	2 443	3 956	264 839	95,2	0,3	2,1	2,3	0	0,3
3 - 5		2 499	2 564	9 547	573 321	90,3	0,3	3,2	6,0	0	0,5
6 - 9		1 160	1 261	8 239	471 343	85,8	0,1	3,6	10,3	0	0,3
10 - 19		784	914	10 170	539 777	80,9	0,2	4,1	14,7	0	0,3
20 - 49		266	391	7 168	416 568	75,7	0,1	5,2	18,3	0,3	0,4
50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		7 172	7 682	41 647	2 423 351	84,2	0,2	3,8	11,5	0,1	0,5
55.30.4	Eisdielen										
1 - 2		1 723	1 741	2 912	197 126	98,7	0	0,9	0,2	0	0,2
3 - 5		2 379	2 492	9 001	553 035	99,3	0	0,4	0,1	0	0,2
6 - 9		734	853	5 125	315 491	99,0	0	0,7	0,2	0	0,1
10 - 19		253	347	3 162	181 937	98,5	0	0,7	0,6	0	0,3
20 - 49		43	84	1 152	58 078	96,8	0	0	0	0	3,2
50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		5 137	5 550	22 091	1 333 430	98,9	0	0,6	0,2	0	0,3
55.30.5	Imbißhallen										
1 - 2		12 937	13 038	20 197	1 507 254	98,0	0	1,8	0	0	0,2
3 - 5		6 490	7 107	23 479	1 561 921	96,7	0	2,8	0	0,1	0,3
6 - 9		1 524	1 984	10 594	688 721	95,8	0,1	2,9	0,2	0,7	0,5
10 - 19		653	1 080	8 099	490 564	95,3	0,1	2,5	0	1,5	0,7
20 - 49		156	458	4 250	266 810	95,1	0	3,6	0,1	1,1	0,1
50 - 99		15	69	1 033	86 266	91,0	0	6,4	0	2,6	0
100 - 199		6	15	797	99 274	96,8	2,1	0	0	0	3,2
Zusammen		21 781	23 751	68 449	4 700 810	96,6	0,1	2,5	0,1	0,4	0,4

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Behér- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.3	Restaurants, Cafés, Eis- dielen u. Imbisshallen										
1 - 2		36 097	36 286	60 539	4 626 544	98,5	0,5	1,0	0,2	0,1	0,2
3 - 5		41 145	42 349	155 919	10 961 597	98,2	0,4	0,9	0,4	0,2	0,2
6 - 9		15 349	16 585	108 012	7 315 446	97,6	0,3	0,9	0,7	0,4	0,3
10 - 19		7 646	8 979	97 298	6 238 725	96,2	0,3	1,2	1,5	0,5	0,5
20 - 49		2 035	3 019	56 382	3 908 075	93,3	0,3	2,8	2,4	0,7	0,8
50 - 99		361	629	24 022	1 862 524	93,4	0,2	3,3	1,4	0,2	1,7
100 - 199		119	370	16 008	1 329 587	96,1	0,4	2,1	0,5	0,1	1,2
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 und mehr		12	1 005	37 237	3 246 618	86,9	0,7	10,8	0,2	0	2,1
Zusammen		102 802	109 528	568 825	40 664 099	96,1	0,4	2,2	0,8	0,3	0,6
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe											
55.40.1	Schankwirtschaften										
1 - 2		39 644	39 751	63 757	4 013 271	98,9	0,3	0,8	0	0,1	0,2
3 - 5		16 420	16 850	59 037	3 071 838	98,2	0,4	1,2	0,1	0,2	0,4
6 - 9		3 088	3 375	21 424	990 674	97,9	0,4	1,3	0,1	0,1	0,5
10 - 19		1 379	1 619	17 202	684 167	95,9	0,2	1,8	0,1	0,3	2,0
20 - 49		363	516	9 805	358 235	98,4	0,1	0,9	0	0	0,8
50 - 99		38	74	2 505	103 299	98,2	0,1	0	0	0	1,8
100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		60 944	62 211	175 435	9 292 405	98,3	0,3	1,0	0	0,1	0,5
55.40.2	Bars u. Vergnügungslokale										
1 - 2		876	881	1 393	110 290	99,3	0,1	0,2	0	0	0,6
3 - 5		932	979	3 508	209 555	98,6	0,4	0,2	0	0	1,2
6 - 9		373	417	2 633	160 451	97,8	0,6	1,0	0	0,1	1,1
10 - 19		164	214	2 071	107 245	99,1	0	0,2	0	0	0,7
20 - 49		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 409	2 593	11 377	681 461	98,0	0,3	0,4	0	0	1,5
55.40.3	Diskotheken u. Tanzlokale										
1 - 2		477	479	832	85 399	99,5	0,1	0,1	0	0	0,4
3 - 5		892	919	3 541	285 203	98,9	0,1	0,4	0	0,2	0,5
6 - 9		652	691	4 656	306 675	99,0	0	0,5	0	0	0,5
10 - 19		654	727	8 545	460 537	99,0	0	0	0	0,1	0,9
20 - 49		406	482	12 049	549 514	98,6	0	0,2	0	0,1	1,1
50 - 99		62	96	4 109	170 395	99,8	0	0,1	0	0	0,2
100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		3 156	3 421	35 675	1 934 166	98,9	0	0,2	0	0,1	0,8
55.40.4	Trinkhallen										
1 - 2		824	829	1 258	163 481	96,8	0	3,0	0,1	0	0,2
3 - 5		220	227	791	77 190	94,3	0	5,1	0,1	0	0,6
6 - 9		35	44	246	16 953	92,6	0	6,2	0	0	1,2
10 - 19		14	34	195	16 511	93,9	0	5,9	0	0	0,2
20 - 49		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		1 096	1 137	2 607	281 882	95,8	0	3,8	0,1	0	0,4
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe										
1 - 2		41 821	41 940	67 240	4 372 441	98,9	0,2	0,8	0	0	0,2
3 - 5		18 464	18 975	66 877	3 643 785	98,2	0,3	1,2	0,1	0,1	0,4
6 - 9		4 148	4 527	28 959	1 474 754	98,1	0,3	1,1	0,1	0,1	0,6
10 - 19		2 211	2 594	28 013	1 268 459	97,3	0,1	1,1	0,1	0,2	1,5
20 - 49		832	1 088	23 503	992 370	98,3	0,1	0,5	0	0,1	1,1
50 - 99		104	185	6 854	290 740	98,5	0,1	0	0	0	1,4
100 - 199		22	43	2 800	120 554	98,7	0	0	0	0	1,3
200 - 499		3	10	848	26 811	100	0	0	0	0	0
Zusammen		67 605	69 362	225 094	12 189 914	98,3	0,2	0,9	0	0,1	0,6
55.5 Kantinen u. Caterer											
55.51	Kantinen										
1 - 2		2 408	2 425	3 635	225 001	98,3	0	1,4	0	0	0,3
3 - 5		1 659	1 768	6 282	390 425	97,7	0	1,9	0	0,2	0,2
6 - 9		798	932	5 680	389 232	97,9	0,1	1,6	0	0,1	0,3
10 - 19		408	580	5 207	346 748	98,0	0	1,2	0,1	0,5	0,2
20 - 49		104	269	2 947	223 516	95,9	0	1,2	0	0,6	2,3
50 - 99		17	93	1 077	87 195	98,0	0	2,0	0	0	0
100 - 199		9	49	1 391	86 826	99,7	0	0,3	0	0	0
200 - 499		10	154	2 275	134 146	89,9	0	0	0,3	0,3	9,5
Zusammen		5 413	6 270	28 494	1 883 090	97,2	0	1,4	0,1	0,2	1,1

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

3 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992							
					insgesamt	davon aus						
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten	
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)					
am 30.04.1993				1 000 DM	%							
Anzahl												
55.52	Caterer											
	1 - 2	553	560	879	65 674	97,1	0	1,3	0	0,2	1,4	
	3 - 5	472	502	1 810	133 284	94,7	0	3,8	0	1,2	0,3	
	6 - 9	233	274	1 682	124 508	92,5	0	3,9	0	1,2	2,3	
	10 - 19	206	278	2 742	202 725	94,9	0,8	2,0	0,2	1,2	1,7	
	20 - 49	145	338	4 390	320 988	95,6	0,3	2,3	0	0,3	1,8	
	50 - 99	37	118	2 495	186 205	96,2	0	2,0	0	0,8	1,0	
	100 - 199	17	147	2 418	193 312	100	0	0	0	0	0	
	200 - 499	10	284	3 108	244 884	96,6	0,4	0,4	0	0	3,1	
	500 - 999	4	102	2 429	349 089	85,8	0	14,2	0	0	0	
	1 000 und mehr	6	1 063	20 588	2 285 238	97,6	0	2,4	0	0	0	
	Zusammen	1 683	3 666	42 541	4 105 907	96,0	0,1	3,2	0	0,2	0,6	
55.5	Kantinen u. Caterer											
	1 - 2	2 961	2 985	4 514	290 675	98,0	0	1,4	0	0	0,6	
	3 - 5	2 131	2 270	8 092	523 709	96,9	0	2,4	0	0,4	0,2	
	6 - 9	1 031	1 206	7 362	513 741	96,6	0,1	2,2	0	0,4	0,8	
	10 - 19	614	858	7 949	549 473	96,9	0,3	1,5	0,1	0,7	0,7	
	20 - 49	249	607	7 337	544 504	95,7	0,2	1,8	0	0,4	2,0	
	50 - 99	54	211	3 572	273 400	96,8	0	2,0	0	0,6	0,7	
	100 - 199	26	196	3 809	280 139	99,9	0	0,1	0	0	0	
	200 - 499	20	438	5 383	379 030	94,2	0,3	0,2	0,1	0,1	5,4	
	500 - 999	4	102	2 429	349 089	85,8	0	14,2	0	0	0	
	1 000 und mehr	6	1 063	20 588	2 285 238	97,6	0	2,4	0	0	0	
	Zusammen	7 096	9 936	71 035	5 988 996	96,4	0,1	2,6	0	0,2	0,7	
55	Gastgewerbe											
	1 - 2	97 381	97 789	158 009	10 834 938	98,7	10,3	0,9	0,1	0,1	0,3	
	3 - 5	75 219	77 316	282 249	19 026 377	98,2	10,8	1,0	0,3	0,3	0,3	
	6 - 9	27 389	29 379	193 327	13 223 621	97,6	13,5	0,9	0,5	0,5	0,5	
	10 - 19	15 816	18 085	203 096	13 559 333	96,8	18,9	0,9	0,8	0,8	0,7	
	20 - 49	5 417	7 335	153 645	10 854 030	95,7	25,0	1,4	1,0	0,8	1,2	
	50 - 99	1 039	1 711	69 124	5 566 396	95,8	28,6	1,4	0,6	0,2	1,9	
	100 - 199	304	884	40 770	3 505 598	95,9	27,1	1,6	0,3	0,1	2,1	
	200 - 499	130	826	36 483	3 696 122	94,7	42,3	0,9	0,3	0,2	3,9	
	500 - 999	24	418	15 274	1 774 119	92,8	31,6	5,3	0	0	1,9	
	1 000 und mehr	27	2 231	76 136	7 667 095	92,2	18,5	5,3	0,1	0	2,4	
	Zusammen	222 746	235 974	1 228 113	89 707 628	96,7	18,1	1,5	0,5	0,4	1,0	

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

4 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Arbeitsstätten

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Arbeitsstätten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerei und/ oder Kondi- torei	Flei- scherei	son- stigen Tätig- keiten
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993											
Anzahl				1 000 DM	%						
55.1 Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis											
55.11.1 Hotels (oh.Hotels garnis)											
1		11 165	11 165	162 282	14 434 245	97,9	44,6	0,3	0,1	0,3	1,5
2 - 4		382	912	17 191	1 557 273	95,7	48,4	1,2	0,2	0,2	2,7
5 - 9		33	193	8 965	1 127 093	92,3	61,1	1,5	0	0	6,2
10 - 49		16	328	18 867	2 120 032	94,9	62,2	0	0	0,2	4,9
Zusammen		11 596	12 598	207 305	19 238 644	97,0	47,7	0,4	0,1	0,2	2,2
55.11.2 Gasthöfe											
1		8 459	8 459	51 633	3 793 043	95,5	21,7	0,6	0,3	3,0	0,5
2 - 4	
5 - 9	
Zusammen		8 550	8 661	52 796	3 899 541	95,3	21,8	0,6	0,3	3,2	0,6
55.11.3 Pensionen											
1		6 803	6 803	22 475	1 407 852	97,5	46,1	0,3	0,5	0,7	1,0
2 - 4	
5 - 9	
Zusammen		6 885	6 988	23 113	1 459 379	97,3	46,4	0,5	0,6	0,7	1,0
55.11 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen											
1		26 427	26 427	236 390	19 635 140	97,4	40,4	0,3	0,2	0,8	1,3
2 - 4		553	1 286	18 902	1 704 171	95,0	47,2	1,4	0,3	0,7	2,6
5 - 9		35	206	9 055	1 138 220	92,4	60,8	1,5	0	0	6,1
10 - 49		16	328	18 867	2 120 032	94,9	62,2	0	0	0,2	4,9
Zusammen		27 031	28 247	283 214	24 597 563	96,8	43,6	0,4	0,2	0,7	1,9
55.12 Hotels garnis											
1		8 110	8 110	43 196	3 745 914	98,2	86,3	0,2	0,2	0,1	1,2
2 - 4		150	339	2 086	229 740	98,0	85,5	0,5	0,7	0	0,7
5 - 9		8	45	670	68 265	86,9	68,3	0	4,9	0	8,2
10 - 49		4	61	1 099	153 189	91,1	85,8	3,3	1,6	1,1	2,8
Zusammen		8 272	8 555	47 051	4 197 108	97,8	86,0	0,3	0,4	0,2	1,4
55.1 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis											
1		34 537	34 537	279 586	23 381 054	97,5	47,8	0,3	0,2	0,7	1,3
2 - 4		703	1 625	20 988	1 933 911	95,4	51,9	1,3	0,3	0,6	2,4
5 - 9		43	251	9 725	1 206 484	92,1	61,2	1,4	0,3	0	6,2
10 - 49		20	389	19 966	2 273 222	94,6	63,7	0,3	0,1	0,2	4,8
Zusammen		35 303	36 802	330 265	28 794 671	96,9	49,8	0,4	0,2	0,6	1,8
55.2 Sonst.Beherbergungsgewerbe											
55.21 Jugendherbergen u.Hütten											
1		384	384	1 966	106 203	98,6	53,7	0,1	0	0	1,4
2 - 4	
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		394	428	2 213	121 547	98,7	55,0	0,1	0	0	1,2
55.22 Campingplätze											
1		1 267	1 267	4 617	394 272	93,9	87,1	4,8	0,2	0	1,2
2 - 4	
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		1 295	1 356	4 981	441 044	93,3	87,9	4,8	0,2	0,4	1,4
55.23.1 Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime											
1		645	645	6 699	393 418	95,4	71,2	1,6	0	0	3,0
2 - 4		27	70	455	25 979	98,0	68,7	2,0	0	0	0
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		678	778	8 091	459 398	95,9	68,3	1,5	0	0	2,6
55.23.2 Feriencentren											
.	

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

4 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Arbeitsstätten

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Unternehmen mit ... bis ... Arbeitsstätten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäckerei und/ oder Konditorei	Fleischerei	sonstigen Tätigkeiten
						zu- sammen	darunter aus Beherbergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.23.3 Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen											
1		4 656	4 656	11 720	724 207	96,3	88,6	1,7	0,3	0,2	1,6
2 - 4		125	293	646	44 374	96,3	94,3	1,2	0	0	2,5
5 - 9		4	21	63	3 102	92,7	100	0	0	0	7,3
Zusammen		4 785	4 970	12 429	771 683	96,3	89,0	1,7	0,2	0,2	1,6
55.23.4 Privatquartiere											
1		2 764	2 764	3 976	114 412	98,8	96,7	0,5	0	0	0,6
2 - 4		8	17	19	515	100	86,0	0	0	0	0
Zusammen		2 772	2 781	3 995	114 926	98,8	96,6	0,5	0	0	0,6
55.23.5 Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang											
	
55.23 Beherbergungsgewerbe ang											
1		8 075	8 075	23 332	1 346 008	95,8	81,5	1,7	0,1	0,1	2,3
2 - 4		164	391	1 159	75 223	96,8	85,5	1,7	0	0	1,5
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		8 251	8 562	25 700	1 507 356	95,8	80,6	1,7	0,1	0,1	2,2
55.2 Sonst.Beherbergungs- gewerbe											
1		9 726	9 726	29 915	1 846 483	95,5	81,0	2,2	0,1	0,1	2,0
2 - 4		198	482	1 559	115 881	93,4	87,6	3,0	0	1,4	2,2
5 - 9		13	76	705	83 862	95,1	78,0	3,0	0	0	1,9
10 - 49		3	62	715	23 722	100	24,3	0	0	0	0
Zusammen		9 940	10 346	32 894	2 069 947	95,4	80,6	2,3	0,1	0,2	2,0
55.3 Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen											
55.30.1 Restaurants m.herkömm- licher Bedienung											
1		64 523	64 523	334 520	23 768 477	98,5	0,4	0,6	0,2	0,4	0,3
2 - 4		1 513	3 470	23 616	1 957 144	93,0	1,4	5,3	0,2	0,3	1,3
5 - 9		43	250	3 266	225 935	98,6	0	0,9	0	0,2	0,2
10 - 49	
50 und mehr	
Zusammen		66 095	68 638	375 407	27 269 369	97,3	0,5	1,5	0,2	0,4	0,6
55.30.2 Restaurants m.Selbst- bedienung											
1		2 378	2 378	22 520	1 772 529	95,2	0	3,1	0	0,1	1,6
2 - 4		209	514	10 624	855 154	97,7	0,1	1,9	0	0	0,4
5 - 9		18	108	1 882	156 964	98,4	0	1,6	0	0	0
10 - 49	
50 und mehr	
Zusammen		2 617	3 907	61 231	4 937 138	93,8	0	5,4	0,1	0,1	0,6
55.30.3 Cafes											
1		6 852	6 852	36 193	2 046 961	85,6	0,2	3,2	10,7	0,1	0,5
2 - 4		307	725	4 750	327 833	77,7	0,5	6,2	15,4	0	0,6
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		7 172	7 682	41 647	2 423 351	84,2	0,2	3,8	11,5	0,1	0,5
55.30.4 Eisdielen											
1		4 848	4 848	19 024	1 155 841	99,2	0	0,5	0,2	0	0,2
2 - 4		276	620	2 390	143 823	97,0	0	1,1	0,1	0	1,8
5 - 9	
10 - 49	
Zusammen		5 137	5 550	22 091	1 333 430	98,9	0	0,6	0,2	0	0,3
55.30.5 Imbißhallen											
1		20 648	20 648	58 195	3 921 726	97,1	0	2,3	0,1	0,3	0,3
2 - 4		1 053	2 611	8 213	603 412	94,0	0,6	3,9	0,1	1,1	0,9
5 - 9		76	447	1 836	156 641	94,7	0	3,2	0	1,5	0,7
10 - 49		4	45	205	19 031	100	0	0	0	0	0
Zusammen		21 781	23 751	68 449	4 700 810	96,6	0,1	2,5	0,1	0,4	0,4

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

4 Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Arbeitsstätten

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... bis ... Arbeitsstätten	Unter- nehmen	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
					insgesamt	davon aus					son- stigen Tätig- keiten
						Gastgewerbe		Einzel- handel	Bäk- kerrei und/ oder Kondit- orei	Flei- scherei	
						zu- sammen	darun- ter aus Beher- bergung 1)				
am 30.04.1993				1 000 DM	%						
Anzahl											
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen										
1		99 249	99 249	470 452	32 665 534	97,4	0,3	1,1	0,8	0,3	0,4
2 - 4		3 358	7 940	49 593	3 887 367	93,0	0,8	4,2	1,4	0,3	1,0
5 - 9		160	936	7 841	598 726	95,4	0	2,4	1,5	0,5	0,2
10 - 49		28	483	17 791	1 411 049	82,4	1,8	11,9	0,3	0,4	5,0
50 und mehr		7	920	23 148	2 101 424	90,7	0,2	9,0	0,3	0	0
Zusammen		102 802	109 528	568 825	40 664 099	96,1	0,4	2,2	0,8	0,3	0,6
55.4 Sonst.Gaststättengewerbe											
55.40.1	Schankwirtschaften										
1		60 070	60 070	167 443	8 842 335	98,5	0,3	0,9	0,1	0,1	0,4
2 - 4		841	1 934	6 968	384 408	94,3	0,9	3,5	0	0,1	2,1
5 - 9		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10 - 49		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		60 944	62 211	175 435	9 292 405	98,3	0,3	1,0	0	0,1	0,5
55.40.2	Bars u.Vergnügungslokale										
1		2 300	2 300	10 192	601 769	99,1	0,3	0,1	0	0	0,8
2 - 4		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5 - 9		6	35	107	11 830	100	0,9	0	0	0	0
10 - 49		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		2 409	2 593	11 377	681 461	98,0	0,3	0,4	0	0	1,5
55.40.3	Diskotheken u.Tanzlokale										
1		2 970	2 970	30 573	1 664 302	99,0	0	0,1	0	0,1	0,8
2 - 4		183	434	4 600	255 047	98,5	0,1	0,9	0	0	0,6
5 - 9		3	17	502	14 817	98,2	0	0	0	0	1,8
Zusammen		3 156	3 421	35 675	1 934 166	98,9	0	0,2	0	0,1	0,8
55.40.4	Trinkhallen										
1		1 073	1 073	2 432	264 919	96,0	0	3,6	0,1	0	0,4
2 - 4		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5 - 9		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen		1 096	1 137	2 607	281 882	95,8	0	3,8	0,1	0	0,4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe										
1		66 413	66 413	210 640	11 373 325	98,6	0,2	0,8	0	0,1	0,5
2 - 4		1 147	2 668	12 731	715 106	95,4	0,5	2,7	0	0	1,9
5 - 9		42	245	1 593	92 351	97,2	0,2	0,3	0	0	2,6
10 - 49		3	36	130	9 133	77,4	0	0	0	0	22,6
Zusammen		67 605	69 362	225 094	12 189 914	98,3	0,2	0,9	0	0,1	0,6
55.5 Kantinen u.Caterer											
55.51	Kantinen										
1		5 044	5 044	20 828	1 368 838	98,4	0	1,2	0	0,2	0,2
2 - 4		317	768	3 733	260 117	94,9	0,1	2,9	0,1	0,6	1,5
5 - 9		38	228	1 710	102 703	97,0	0	1,0	0,1	0	1,9
10 - 49		14	230	2 223	151 432	90,8	0	0,2	0,3	0,3	8,5
Zusammen		5 413	6 270	28 494	1 883 090	97,2	0	1,4	0,1	0,2	1,1
55.52	Caterer										
1		1 474	1 474	11 313	922 791	91,3	0	6,6	0	0,9	1,2
2 - 4		157	386	4 853	429 731	98,2	0,4	1,2	0,1	0	0,4
5 - 9		28	170	1 836	178 988	94,0	1,2	5,0	0	0	1,0
10 - 49		17	435	10 898	1 303 538	99,4	0	0,1	0	0	0,5
50 und mehr		7	1 201	13 841	1 270 858	95,5	0	4,5	0	0	0
Zusammen		1 683	3 666	42 541	4 105 907	96,0	0,1	3,2	0	0,2	0,6
55.5	Kantinen u.Caterer										
1		6 518	6 518	32 141	2 291 629	95,5	0	3,4	0	0,5	0,6
2 - 4		474	1 154	8 386	689 848	97,0	0,3	1,8	0,1	0,2	0,8
5 - 9		66	398	3 546	281 691	95,1	0,7	3,5	0	0	1,3
10 - 49		31	665	13 121	1 454 970	98,5	0	0,1	0	0	1,4
50 und mehr		7	1 201	13 841	1 270 858	95,5	0	4,5	0	0	0
Zusammen		7 096	9 936	71 035	5 988 996	96,4	0,1	2,6	0	0,2	0,7
55	Gastgewerbe										
1		216 443	216 443	1 022 734	71 558 024	97,5	17,8	0,9	0,4	0,4	0,7
2 - 4		5 880	13 869	93 257	7 342 112	94,3	15,7	3,1	0,9	0,4	1,4
5 - 9		324	1 906	23 410	2 263 114	93,6	35,1	2,0	0,6	0,1	3,7
10 - 49		85	1 635	51 723	5 172 096	92,4	29,3	3,4	0,1	0,2	3,9
50 und mehr		14	2 121	36 989	3 372 282	92,5	0,1	7,3	0,2	0	0
Zusammen		222 746	235 974	1 228 113	89 707 628	96,7	18,1	1,5	0,5	0,4	1,0

1) Spalte "Umsatz aus Beherbergung" in % von Spalte "Umsatz Gastgewerbe zusammen".

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig	Mehrbetriebsunternehmen				Von den Arbeitsstätten		
		insgesamt	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Umsatz 1992	Gastgewerbe		
						Arbeitsstätten	Beschäftigte	Umsatz
								insgesamt
		am 30.04.1993						
Anzahl				1 000 DM	Anzahl		1 000 DM	
								55.1
55.11.1	Hotels (oh.Hotels garnis)	429	44 982	1 421	4 800 828	1 250	43 587	4 707 696
55.11.2	Gasthöfe	91	1 163	200	106 498	177	1 103	101 840
55.11.3	Pensionen	83	643	183	51 954	161	593	49 171
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	603	46 788	1 804	4 959 280	1 588	45 283	4 858 707
55.12	Hotels garnis	162	3 855	444	451 194	391	3 578	430 789
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	765	50 643	2 248	5 410 475	1 979	48 861	5 289 496
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	10	247	44	15 345	33	205	15 027
55.22	Campingplätze	28	364	89	46 772	68	296	42 977
55.23.1	Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime	39	1 392	132	65 979	114	1 333	65 928
55.23.2	Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.
55.23.3	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	130	711	307	47 522	224	577	46 545
55.23.4	Privatquartiere	9	24	19	1 175	17	22	1 175
55.23.5	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	178	2 375	481	162 055	374	2 161	161 027
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	216	2 986	614	224 171	475	2 662	219 030
								55.3
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	1 580	40 935	4 093	3 505 097	3 678	39 049	3 380 935
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung	239	38 711	1 522	3 164 609	1 239	35 559	2 822 892
55.30.3	Cafes	321	5 459	826	376 897	676	4 908	350 832
55.30.4	Eisdielen	289	3 067	701	177 589	638	2 966	174 845
55.30.5	Imbißhallen	1 133	10 254	3 088	779 084	2 611	9 411	752 741
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	3 562	98 426	10 230	8 003 277	8 842	91 893	7 482 245
								55.4
55.40.1	Schankwirtschaften	867	7 962	2 126	448 707	1 875	7 573	432 197
55.40.2	Bars u.Vergnügungslokale	109	1 185	290	79 693	250	1 108	72 439
55.40.3	Diskotheken u.Tanzlokale	186	5 102	442	269 864	379	4 964	266 521
55.40.4	Trinkhallen	23	175	63	16 963	55	162	15 867
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 185	14 424	2 921	815 226	2 559	13 807	787 024
								55.5
55.51	Kantinen	369	7 666	1 223	514 252	1 085	7 306	487 159
55.52	Caterer	208	30 935	2 140	3 135 916	1 999	29 028	3 031 378
55.5	Kantinen u.Caterer	577	38 601	3 363	3 650 168	3 084	36 334	3 518 537
55	Gastgewerbe	6 305	205 080	19 376	18 103 317	16 939	193 557	17 296 332

Arbeitsstätten und Umsatz
zweigen

betrieben ausschließlich oder überwiegend							Wirtschaftszweig	Nummer der Systematik				
	sonstige gewerbliche Tätigkeiten			zentrale Funktionen								
1992	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Umsatz 1992						
Anteil am Gesamtumsatz der Unternehmen												
%									Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis												
98,1	51	394	82 317	120	1 001	10 695	Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1				
95,6	17	53	4 551	6	7		- Gasthöfe	55.11.2				
94,6	7	22	2 783	15	28		- Pensionen	55.11.3				
98,0	75	469	89 651	141	1 036	10 695	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11				
95,5	18	120	20 207	35	157	152	Hotels garnis	55.12				
97,8	93	589	109 858	176	1 193	10 847	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1				
Sonst.Beherbergungsgewerbe												
97,9	.	.	.	.	.	.	. Jugendherbergen u.Hütten	55.21
91,9	.	.	.	.	.	.	. Campingplätze	55.22
99,9	.	.	.	.	.	.	Erholungs-,Ferien-u. . Schulungsheime	55.23.1
.	.	.	.	.	.	.	. Ferienzentren	55.23.2
97,9	.	.	.	.	.	.	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	55.23.3
100	.	.	.	.	.	.	. Privatquartiere	55.23.4
.	.	.	.	.	.	.	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	55.23.5
99,4	9	24	977	98	190		- Beherbergungsgewerbe ang	55.23				
97,7	17	65	4 164	122	259		Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2				
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen												
96,5	147	782	119 356	268	1 074	1 088	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	55.30.1				
89,2	187	1 846	338 450	96	1 306	834	Restaurants m.Selbst- bedienung	55.30.2				
93,1	89	403	23 988	61	148	1 140	Cafes	55.30.3				
98,5	21	41	2 432	42	60		- Eisdielen	55.30.4				
96,6	114	293	23 951	363	550	1 157	Imbißhallen	55.30.5				
93,5	558	3 365	508 178	830	3 138	4 219	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3				
Sonst.Gaststättengewerbe												
96,3	82	155	17 138	169	264	78	Schankwirtschaften	55.40.1				
90,9	14	41	6 243	26	36	635	Bars u.Vergnügungslokale	55.40.2				
98,8	9	14	1 474	54	124	1 532	Diskotheken u.Tanzlokale	55.40.3				
93,5	4	8	1 096	4	5		- Trinkhallen	55.40.4				
96,5	109	218	25 951	253	429	2 245	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4				
Kantinen u.Caterer												
94,7	51	125	25 796	87	235	460	Kantinen	55.51				
96,7	20	65	9 469	121	1 842	89 144	Caterer	55.52				
96,4	71	190	35 264	208	2 077	89 604	Kantinen u.Caterer	55.5				
95,5	848	4 427	683 414	1 589	7 096	106 915	Gastgewerbe	55				

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt	
						Wohnsai- nheiten	Schlaf- gelegen- heiten		
		am 30.04.1993							
		Anzahl						1 000 DM	
									Deutsch
									55.1
55.11.1	Hotels (oh.Hotels garnis)	12 029	200 202	378 080	671 889	3 333	10 422	18 512 964	
55.11.2	Gasthöfe	8 580	52 623	91 063	167 231	1 193	3 658	3 876 568	
55.11.3	Pensionen	6 948	23 313	75 358	137 410	2 671	7 604	1 491 538	
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	27 557	276 138	544 501	976 530	7 197	21 684	23 881 070	
55.12	Hotels garnis	8 629	49 401	185 500	321 208	3 821	10 628	4 462 046	
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	36 186	325 539	730 001	1 297 738	11 018	32 312	28 343 116	
									55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	419	2 176	6 048	25 298	188	1 576	121 869	
55.22	Campingplätze	1 340	4 925	274	452	1 192	3 713	440 081	
55.23.1	Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime	735	7 672	22 617	46 268	944	3 611	448 132	
55.23.2	Ferienzentren	9	922	427	930	2 982	11 542	113 866	
55.23.3	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	4 930	12 475	3 136	6 236	48 976	166 115	814 114	
55.23.4	Privatquartiere	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809	
55.23.5	Sonst.Berberbergungs- gewerbe ang	7	1 069	1 918	7 612	-	-	80 601	
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	8 575	26 293	33 707	70 803	56 277	189 931	1 573 522	
55.2	Sonst.Berberbergungs- gewerbe	10 334	33 394	40 029	96 553	57 657	195 220	2 135 472	
									55.3
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334	
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582	
55.30.3	Cafes	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780	
55.30.4	Eisdielen	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251	
55.30.5	Imbißhallen	23 697	68 675	65	116	21	53	4 765 143	
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	108 687	562 573	12 438	21 991	390	988	40 091 089	
									55.4
55.40.1	Schankwirtschaften	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114	
55.40.2	Bars u.Vergnügungslokale	2 575	11 455	94	121	3	12	681 060	
55.40.3	Diskotheken u.Tanzlokale	3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333	
55.40.4	Trinkhallen	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497	
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004	
									55.5
55.51	Kantinen	6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291	
55.52	Caterer	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962	
55.5	Kantinen u.Caterer	9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252	
55	Gastgewerbe	233 979	1 214 700	787 544	1 425 057	69 220	228 924	88 718 934	

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM		wirtschaftszweig		

land

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

97,6	0,3	0,1	0,2	1,8	53,6	46,4	21 953	12 272	Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1
95,5	0,6	0,3	3,1	0,5	78,1	21,9	8 782	4 741	Gasthöfe	55.11.2
97,5	0,4	0,5	0,6	1,0	53,4	46,6	8 688	4 675	Pensionen	55.11.3
97,2	0,3	0,2	0,7	1,6	57,5	42,5	17 874	9 879	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,8	0,4	0,2	0,1	1,4	14,0	86,0	19 831	11 314	Hotels garnis	55.12
97,3	0,4	0,2	0,6	1,5	50,6	49,4	18 374	10 237	Hotels,Gasthöfe,Pan- sionen u.Hotels garnis	55.1

Sonst.Beherbergungsgewerbe

98,4	0,4	0	0	1,2	44,3	55,7	10 705	2 484	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
93,5	5,0	0,2	0	1,3	12,4	87,6	X	X	Campingplätze	55.22
95,8	1,5	0	0	2,7	30,9	69,1	12 597	5 950	Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime	55.23.1
91,0	3,0	0	0	6,0	46,0	54,0	16 397	4 482	Ferienzentren	55.23.2
96,1	1,8	0,2	0,2	1,7	11,2	88,8	13 333	4 031	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	55.23.3
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	Privatquartiere	55.23.4
64,9	0	0	0	35,1	46,7	53,3	14 543	3 664	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	55.23.5
94,2	1,6	0,1	0,1	3,9	19,9	80,1	13 191	4 553	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
94,3	2,3	0,1	0,1	3,2	19,9	80,1	16 523	5 532	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	55.30.1
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	Restaurants m.Selbst- bedienung	55.30.2
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441	Cafes	55.30.3
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	Eisdielen	55.30.4
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336	Imbißhallen	55.30.5
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3

Sonst.Gaststättengewerbe

98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669	Schankwirtschaften	55.40.1
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102	Bars u.Vergnügungslokale	55.40.2
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387	Diskotheken u.Tanzlokale	55.40.3
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	Trinkhallen	55.40.4
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4

Kantinen u.Caterer

98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495	Kantinen	55.51
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	Caterer	55.52
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842	Kantinen u.Caterer	55.5
97,4	0,9	0,4	0,4	0,8	82,2	17,8	17 916	9 280	Gastgewerbe	55

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
Schleswig- 55.1								
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	982	10 125	17 253	32 520	513	1 586	850 728
55.12	Hotels garnis	797	3 251	12 060	22 363	719	2 183	261 364
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	1 779	13 376	29 313	54 883	1 232	3 769	1 112 092
55.2								
55.22	Campingplätze	212	881	13	24	72	282	96 385
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	1 652	4 190	1 588	3 647	14 987	49 485	309 143
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	1 864	5 071	1 601	3 671	15 059	49 767	405 527
55.3								
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	4 869	26 957	532	953	64	167	1 878 303
55.4								
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 663	6 298	118	203	6	23	335 861
55.5								
55.51	Kantinen	280	1 589	-	-	1	6	133 051
55.52	Caterer	120	1 044	-	-	-	-	68 710
55.5	Kantinen u.Caterer	400	2 633	-	-	1	6	201 760
55	Gastgewerbe	10 575	54 335	31 564	59 710	16 362	53 732	3 933 544
Ham								
55.1								
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	77	3 588	5 310	9 745	-	-	424 558
55.12	Hotels garnis	220	2 772	7 526	13 121	8	15	314 319
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	297	6 360	12 836	22 866	8	15	738 877
55.2								
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	.	.	.	.	.	.	.
55.22	Campingplätze	5	27	-	-	-	-	2 296
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	42	219	443	603	19	58	18 656
55.3								
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	2 601	17 857	57	76	-	-	1 334 656
55.4								
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 463	4 991	38	54	-	-	304 430
55.5								
55.51	Kantinen	175	889	-	-	-	-	81 964
55.52	Caterer	173	1 916	-	-	-	-	176 979
55.5	Kantinen u.Caterer	348	2 805	-	-	-	-	258 943
55	Gastgewerbe	4 751	32 232	13 374	23 599	27	73	2 655 561
Nieder								
55.1								
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	2 551	28 273	47 425	83 690	541	1 631	2 332 207
55.12	Hotels garnis	1 574	5 807	23 702	41 581	903	2 751	430 122

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Holstein										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,6	0,1	0	0	1,2	62,1	37,9	17 892	9 320	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
99,0	0	0,1	0	0,9	10,3	89,7	18 163	9 456	Hotels garnis	55.12
98,7	0,1	0	0	1,2	49,9	50,1	18 006	9 377	Hotels,Gasthöfe, Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
95,9	3,7	0	0	0,5	9,4	90,6	X	X	Campingplätze	55.22
96,5	0,8	0	0	2,7	17,4	82,6	14 858	4 635	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
96,3	1,5	0	0	2,2	15,5	84,5	19 806	6 175	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
96,8	2,2	0,6	0,1	0,3	99,7	0,3	8 815	4 691	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,7	0,8	0	0	0,5	99,8	0,2	5 565	3 053	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
98,4	1,5	0	0	0,1	100	0	33 271	5 545	Kantinen	55.51
99,2	0,8	0	0	0	100	0	X	X	Caterer	55.52
98,7	1,2	0	0	0,1	100	0	33 271	5 545	Kantinen u.Caterer	55.5
97,6	1,3	0,3	0,1	0,7	76,9	23,1	18 485	7 809	Gastgewerbe	55
burg										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,2	0,1	0	0	1,7	43,1	56,9	44 683	24 347	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,9	0,2	0	0	1,9	14,8	85,2	34 782	19 949	Hotels garnis	55.12
98,1	0,1	0	0	1,8	31,1	68,9	38 875	21 822	Hotels,Gasthöfe, Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
100	0	0	0	0	4,2	95,8	X	X	Campingplätze	55.22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
100	0	0	0	0	18,0	82,0	33 116	23 146	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
98,1	1,3	0,2	0	0,4	99,9	0,1	17 581	13 186	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,8	0,1	0	0	1,1	99,7	0,3	22 234	15 646	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
99,2	0,7	0	0	0	100	0	X	X	Kantinen	55.51
99,6	0,2	0	0	0,1	100	0	X	X	Caterer	55.52
99,5	0,4	0	0	0,1	100	0	X	X	Kantinen u.Caterer	55.5
98,3	0,7	0,1	0	0,8	80,2	19,8	38 539	21 817	Gastgewerbe	55
sachsen										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,3	0,4	0,1	0	1,1	64,6	35,4	16 902	9 502	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
99,0	0,1	0	0,1	0,8	11,2	88,8	15 374	8 533	Hotels garnis	55.12

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	4 125	34 080	71 127	125 271	1 444	4 382	2 762 330
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	23	110	387	1 439	17	101	6 005
55.22	Campingplätze	235	951	37	70	484	1 070	85 745
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	1 947	4 714	3 701	7 750	11 056	38 503	273 454
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	2 205	5 775	4 125	9 259	11 557	39 674	365 204
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	9 385	53 235	1 191	2 049	66	154	3 641 818
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	7 222	24 854	1 003	1 674	29	73	1 398 010
								55.5
55.51	Kantinen	609	3 036	1	1	-	-	176 904
55.52	Caterer	210	2 078	-	-	-	-	180 837
55.5	Kantinen u.Caterer	819	5 114	1	1	-	-	357 741
55	Gastgewerbe	23 756	123 058	77 447	138 254	13 096	44 283	8 525 103
								Bre
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	44	1 274	2 250	3 913	2	12	107 774
55.12	Hotels garnis	41	380	1 165	1 919	1	3	32 064
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	85	1 654	3 415	5 832	3	15	139 838
								55.2
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	8	15	44	65	49	76	902
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	8	15	44	65	49	76	902
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	834	5 948	36	56	4	8	411 898
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	946	3 105	18	28	-	-	161 047
								55.5
55.51	Kantinen	49	205	4	4	-	-	13 095
55.52	Caterer	45	606	-	-	-	-	55 392
55.5	Kantinen u.Caterer	94	811	4	4	-	-	68 488
55	Gästgewerbe	1 967	11 533	3 517	5 985	56	99	782 173
								Nordrhein-
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	2 749	32 289	56 038	96 877	200	616	2 915 464
55.12	Hotels garnis	1 297	8 506	31 705	51 244	124	344	783 881
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	4 046	40 795	87 743	148 121	324	960	3 699 345
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	9	31	70	286	7	20	1 317
55.22	Campingplätze	92	316	8	16	1	2	27 675
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	375	1 091	1 821	3 354	1 313	5 065	55 402

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%							DM			
98,4	0,3	0,1	0	1,1	56,3	43,7	16 384	9 171	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
97,7	0,3	0	0	2,0	30,8	69,2	10 045	2 635	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
93,3	4,2	0,1	0	2,5	10,3	89,7	X	X	Campingplätze	55.22
95,3	2,3	0,1	0	2,3	13,0	87,0	15 366	4 902	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
94,8	2,7	0,1	0	2,3	12,6	87,4	19 291	6 182	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
97,2	1,4	0,8	0,1	0,6	99,7	0,3	9 531	5 438	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,1	1,3	0,1	0	0,5	99,6	0,4	5 420	3 202	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
97,5	2,2	0,2	0,2	0	100	0	2 500	2 500	Kantinen	55.51
98,1	0,1	0	0,1	1,7	100	0	X	X	Caterer	55.52
97,8	1,1	0,1	0,2	0,9	100	0	2 500	2 500	Kantinen u.Caterer	55.5
97,7	1,1	0,4	0,1	0,8	81,9	18,1	16 667	8 267	Gastgewerbe	55
men										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,2	0,1	0	0	1,7	58,8	41,2	19 376	11 117	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
98,1	0	0	0	1,9	11,2	88,8	23 954	14 532	Hotels garnis	55.12
98,2	0,1	0	0	1,7	47,9	52,1	20 938	12 240	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
100	0	0	0	0	33,0	67,0	6 504	4 290	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
100	0	0	0	0	33,0	67,0	6 504	4 290	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
99,4	0,4	0,2	0	0	99,7	0,3	27 138	16 961	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
99,7	0,3	0	0	0,1	99,9	0,1	6 443	4 142	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
98,3	1,7	0	0	0	99,6	0,4	12 000	12 000	Kantinen	55.51
99,6	0,2	0	0	0,2	100	0	X	X	Caterer	55.52
99,3	0,5	0	0	0,2	99,9	0,1	12 000	12 000	Kantinen u.Caterer	55.5
99,2	0,3	0,1	0	0,4	90,5	9,5	20 548	12 068	Gastgewerbe	55
Westfalen										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,4	0,3	0,2	0	1,1	59,9	40,1	20 482	11 815	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
98,5	0,2	0,2	0	1,1	14,5	85,5	20 729	12 789	Hotels garnis	55.12
98,4	0,3	0,2	0	1,1	50,2	49,8	20 571	12 152	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
93,7	0	0	0	6,3	34,5	65,5	10 499	2 642	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
92,4	4,2	0	0	3,4	8,5	91,5	X	X	Campingplätze	55.22
94,1	2,5	0,3	1,9	1,2	23,7	76,3	12 694	4 725	Beherbergungsgewerbe ang	55.23

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohn- ein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	476	1 438	1 899	3 656	1 321	5 087	84 394 55.3
55.3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	21 647	117 308	1 410	2 410	23	57	8 245 701 55.4
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	16 594	57 628	1 471	2 461	19	43	3 111 852 55.5
55.51	Kantinen	1 220	6 612	-	-	-	-	366 298
55.52	Caterer	875	8 411	-	-	-	-	761 231
55.5	Kantinen u. Caterer	2 095	15 023	-	-	-	-	1 127 529
55	Gastgewerbe	44 858	232 192	92 523	156 648	1 687	6 147	16 268 821 Hes 55.1
55.11	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	2 641	26 884	59 127	103 151	515	1 902	2 594 992
55.12	Hotels garnis	605	2 974	12 674	20 572	153	394	275 921
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	3 246	29 858	71 801	123 723	668	2 296	2 870 913 55.2
55.21	Jugendherbergen u. Hütten	56	412	1 261	5 561	4	88	26 456
55.22	Campingplätze	112	342	12	26	22	72	21 814
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	288	1 684	2 841	5 752	2 536	11 120	103 821
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	456	2 438	4 114	11 339	2 562	11 280	152 090 55.3
55.3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	8 494	46 257	627	1 085	7	18	3 607 329 55.4
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	5 136	15 903	282	462	5	14	912 993 55.5
55.51	Kantinen	332	1 529	5	7	-	-	101 835
55.52	Caterer	358	8 447	3	8	-	-	1 034 892
55.5	Kantinen u. Caterer	690	9 976	8	15	-	-	1 136 727
55	Gastgewerbe	18 022	104 432	76 832	136 624	3 242	13 608	8 680 052 Rheinland- 55.1
55.11	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	2 040	16 027	35 449	66 413	655	2 316	1 322 720
55.12	Hotels garnis	658	3 264	12 278	22 071	186	504	242 143
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	2 698	19 291	47 727	88 484	841	2 820	1 564 864 55.2
55.21	Jugendherbergen u. Hütten	30	215	229	985	53	294	8 448
55.22	Campingplätze	197	597	9	17	17	51	41 307
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	235	1 681	3 802	5 726	3 973	18 443	132 392
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	462	2 493	4 040	6 728	4 043	18 788	182 147

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				
93,6	3,0	0,2	1,3	2,0	18,9	81,1	19 878	7 321	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen										
97,6	1,0	0,9	0,2	0,3	99,8	0,2	8 705	5 057	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	55.3
Sonst. Gaststättengewerbe										
98,7	0,8	0,1	0	0,4	99,7	0,3	5 818	3 462	Sonst. Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u. Caterer										
98,7	0,8	0,1	0,1	0,2	100	0	X	X	Kantinen	55.51
97,0	1,3	0	0,8	0,8	100	0	X	X	Caterer	55.52
97,6	1,2	0	0,6	0,6	100	0	X	X	Kantinen u. Caterer	55.5
98,0	0,8	0,5	0,1	0,5	88,1	11,9	20 134	11 652	Gastgewerbe	55
sen										
Hotels, Gasthöfe, Pensionen u. Hotels garnis										
97,9	0,1	0,2	0,3	1,5	49,5	50,5	21 514	12 214	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,8	0,1	0,1	0,3	1,7	16,3	83,7	17 608	10 773	Hotels garnis	55.12
97,8	0,1	0,2	0,3	1,6	46,3	53,7	20 823	11 974	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	55.1
Sonst. Beherbergungsgewerbe										
97,0	0,1	0	0	2,9	33,6	66,4	13 479	3 018	Jugendherbergen u. Hütten	55.21
95,3	3,5	0	0	1,2	16,9	83,1	X	X	Campingplätze	55.22
98,8	0,5	0	0	0,6	21,2	78,8	15 033	4 791	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
98,0	0,9	0	0	1,1	22,7	77,3	17 249	5 091	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen										
98,8	0,4	0,5	0,2	0,2	99,9	0,1	5 636	3 239	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	55.3
Sonst. Gaststättengewerbe										
98,9	0,6	0	0	0,5	99,9	0,1	3 059	1 844	Sonst. Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u. Caterer										
98,6	0,5	0	0	0,9	100	0	720	514	Kantinen	55.51
99,9	0,1	0	0	0	100	0	2 000	750	Caterer	55.52
99,8	0,1	0	0	0,1	100	0	1 200	640	Kantinen u. Caterer	55.5
98,6	0,3	0,2	0,2	0,7	81,0	19,0	20 339	10 841	Gastgewerbe	55
Pfalz										
Hotels, Gasthöfe, Pensionen u. Hotels garnis										
98,5	0	0,2	0,1	1,2	62,7	37,3	13 458	7 070	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,8	0,1	0,3	0	1,8	15,1	84,9	16 124	8 902	Hotels garnis	55.12
98,4	0,1	0,2	0,1	1,3	55,4	44,6	14 142	7 523	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	55.1
Sonst. Beherbergungsgewerbe										
98,8	0,3	0	0	0,9	67,1	32,9	9 729	2 145	Jugendherbergen u. Hütten	55.21
94,7	4,1	0	0	1,2	15,1	84,9	X	X	Campingplätze	55.22
85,9	8,5	0,4	0,2	4,9	24,4	75,6	11 058	3 557	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
88,5	7,1	0,3	0,2	3,9	24,4	75,6	15 085	4 779	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	55.2

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohn- ein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	6 642	30 810	959	1 766	16	33	1 969 424
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	6 624	18 328	576	1 066	17	43	866 420
								55.5
55.51	Kantinen	263	1 365	-	-	-	-	72 848
55.52	Caterer	146	926	-	-	-	-	59 105
55.5	Kantinen u.Caterer	409	2 291	-	-	-	-	131 954
55	Gastgewerbe	16 835	73 213	53 302	98 044	4 917	21 684	4 714 809
								Baden-
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	4 785	45 940	89 774	155 922	1 021	2 802	3 944 203
55.12	Hotels garnis	1 100	5 548	23 928	40 403	263	695	479 924
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	5 885	51 488	113 702	196 325	1 284	3 497	4 424 127
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	59	199	490	2 343	19	135	10 559
55.22	Campingplätze	117	443	105	116	-	-	51 068
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	483	1 383	2 277	4 483	1 980	5 980	63 169
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	659	2 025	2 872	6 942	1 999	6 115	124 796
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	13 702	69 479	2 752	4 751	63	152	5 041 097
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	6 256	21 899	296	491	14	39	1 189 703
								55.5
55.51	Kantinen	506	2 061	-	-	-	-	155 271
55.52	Caterer	366	4 161	2	4	2	6	442 703
55.5	Kantinen u.Caterer	872	6 222	2	4	2	6	597 974
55	Gastgewerbe	27 374	151 113	119 624	208 513	3 362	9 809	11 377 696
								Bay
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	9 168	77 834	169 014	306 828	3 004	8 436	6 769 376
55.12	Hotels garnis	1 382	8 094	32 787	56 499	909	2 457	798 053
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	10 550	85 928	201 801	363 327	3 913	10 893	7 567 429
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	171	812	1 668	8 606	62	812	43 681
55.22	Campingplätze	183	732	45	76	21	60	76 175
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	2 805	8 511	11 778	24 205	17 620	52 215	466 203
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	3 159	10 055	13 491	32 887	17 703	53 087	586 059
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	17 192	101 845	2 767	4 950	94	248	7 475 211

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäc- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%							DM			

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

98,7	0,3	0,7	0	0,3	99,7	0,3	6 165	3 341 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
------	-----	-----	---	-----	------	-----	-------	--	------

Sonst.Gaststättengewerbe

99,3	0,2	0	0	0,4	99,7	0,3	4 543	2 429 Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
------	-----	---	---	-----	------	-----	-------	--------------------------------	------

Kantinen u.Caterer

97,9	2,1	0	0	0	100	0	X	X Kantinen	55.51
99,9	0	0	0	0	100	0	X	X Caterer	55.52
98,8	1,1	0	0	0	100	0	X	X Kantinen u.Caterer	55.5
98,3	0,5	0,4	0,1	0,8	82,4	17,6	14 042	6 828 Gastgewerbe	55

Württemberg

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

97,3	0,5	0,2	1,0	1,0	60,0	40,0	16 917	9 677 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
95,8	1,9	0,7	0,6	0,9	12,8	87,2	16 572	9 755 Hotels garnis	55.12
97,2	0,7	0,2	0,9	1,0	54,9	45,1	16 845	9 693 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1

Sonst.Beherbergungsgewerbe

100	0	0	0	0	67,6	32,4	6 731	1 383 Jugendherbergen u.Hütten	55.21
88,2	10,1	0	0,1	1,5	18,5	81,5	X	X Campingplätze	55.22
97,8	0,1	0,6	0,1	1,3	29,6	70,4	10 223	4 159 Beherbergungsgewerbe ang	55.23
94,1	4,2	0,3	0,1	1,3	28,8	71,2	17 171	6 406 Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

97,3	1,0	1,1	0,4	0,3	99,6	0,4	6 178	3 547 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
------	-----	-----	-----	-----	------	-----	-------	--	------

Sonst.Gaststättengewerbe

98,6	0,6	0	0,1	0,7	99,9	0,1	3 477	2 034 Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
------	-----	---	-----	-----	------	-----	-------	--------------------------------	------

Kantinen u.Caterer

98,0	0,5	0	1,2	0,3	100	0	X	X Kantinen	55.51
98,5	0,1	0,1	0	1,4	100	0	7 210	2 884 Caterer	55.52
98,3	0,2	0,1	0,3	1,1	100	0	7 210	2 884 Kantinen u.Caterer	55.5
97,4	0,8	0,6	0,6	0,7	81,6	18,4	16 580	9 340 Gastgewerbe	55

ern

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

95,2	0,4	0,3	1,7	2,3	56,3	43,7	16 388	8 942 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
96,5	0,4	0,4	0,1	2,6	11,1	88,9	20 321	11 615 Hotels garnis	55.12
95,4	0,4	0,3	1,6	2,3	51,5	48,5	17 032	9 363 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1

Sonst.Beherbergungsgewerbe

99,0	0	0	0	0,9	53,9	46,1	11 519	2 116 Jugendherbergen u.Hütten	55.21
93,0	6,0	0,7	0	0,3	14,1	85,9	X	X Campingplätze	55.22
97,3	0,6	0,1	0	1,9	19,0	81,0	12 499	4 808 Beherbergungsgewerbe ang	55.23
96,9	1,3	0,2	0	1,6	21,1	78,9	14 368	5 213 Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

95,6	1,5	1,3	0,9	0,6	99,8	0,2	5 978	3 290 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
------	-----	-----	-----	-----	------	-----	-------	--	------

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.4								
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	9 864	36 655	751	1 378	44	116	1 828 575
55.5								
55.51	Kantinen	991	5 087	-	-	-	-	385 493
55.52	Caterer	327	5 251	-	-	-	-	650 283
55.5	Kantinen u.Caterer	1 318	10 338	-	-	-	-	1 035 776
55	Gastgewerbe	42 083	244 821	218 810	402 542	21 754	64 344	18 493 051
Saar								
55.1								
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	190	1 984	3 527	6 155	9	28	143 608
55.12	Hotels garnis	68	335	1 214	1 976	2	7	21 186
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	258	2 319	4 741	8 131	11	35	164 794
55.2								
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	.	.	.	.	.	.	.
55.22	Campingplätze	12	36	-	-	-	-	1 095
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	24	102	95	230	5	20	3 241
55.3								
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	1 465	7 714	172	287	-	-	459 375
55.4								
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	2 544	7 193	19	32	1	5	283 448
55.5								
55.51	Kantinen	67	516	-	-	-	-	22 181
55.52	Caterer	69	581	-	-	-	-	33 978
55.5	Kantinen u.Caterer	136	1 097	-	-	-	-	56 159
55	Gastgewerbe	4 427	18 425	5 027	8 680	17	60	967 018
Ber								
55.1								
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	103	7 928	11 076	19 146	-	-	867 708
55.12	Hotels garnis	310	4 607	12 161	22 716	150	261	570 890
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	413	12 535	23 237	41 862	150	261	1 438 598
55.2								
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	10	169	909	2 060	-	-	14 488
55.22	Campingplätze	3	7	-	-	-	-	1 359
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	118	1 181	2 497	8 763	104	341	75 831
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	131	1 357	3 406	10 823	104	341	91 678
55.3								
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	4 822	27 426	33	63	1	4	2 127 074
55.4								
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	2 205	7 739	16	23	-	-	505 461

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- kerei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Sonst.Gaststättengewerbe										
98,0	0,8	0,1	0,5	0,7	99,9	0,1	2 779	1 479	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
98,5	1,1	0	0,3	0,1	100	0	X	X	Kantinen	55.51
93,4	6,6	0	0	0	100	0	X	X	Caterer	55.52
95,3	4,5	0	0,1	0	100	0	X	X	Kantinen u.Caterer	55.5
95,8	1,2	0,7	1,1	1,3	77,6	22,4	16 508	8 506	Gastgewerbe	55
land										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
99,8	0	0,1	0,1	0	63,0	37,0	14 985	8 570	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
100	0	0	0	0	6,6	93,4	16 273	9 979	Hotels garnis	55.12
99,8	0	0,1	0,1	0	55,7	44,3	15 315	8 912	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
100	0	0	0	0	15,0	85,0	X	X	Campingplätze	55.22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
100	0	0	0	0	37,0	63,0	20 404	8 162	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
98,1	0,7	1,1	0	0	99,8	0,2	4 704	2 819	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
99,9	0	0	0	0,1	100	0	1 839	994	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
99,9	0,1	0,1	0	0	100	0	X	X	Kantinen	55.51
100	0	0	0	0	100	0	X	X	Caterer	55.52
99,9	0	0	0	0	100	0	X	X	Kantinen u.Caterer	55.5
99,0	0,3	0,5	0	0	92,1	7,9	15 000	8 657	Gastgewerbe	55
lin										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
97,3	0,8	0	0	1,9	44,9	55,1	41 960	24 274	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
99,4	0,2	0	0	0,4	18,3	81,7	37 650	20 173	Hotels garnis	55.12
98,1	0,6	0	0	1,3	34,2	65,8	39 691	22 037	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
96,8	3,2	0	0	0	22,5	77,5	11 953	5 274	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
100	0	0	0	0	97,9	2,1	X	X	Campingplätze	55.22
62,7	0	0	0	37,3	50,5	49,5	9 047	2 585	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
68,6	0,5	0	0	30,9	45,3	54,7	9 808	3 084	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
97,7	1,6	0,2	0	0,5	100	0	21 776	11 051	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,9	0,4	0	0	0,7	99,9	0,1	21 088	14 670	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
								55.5
55.51	Kantinen	466	2 192	-	-	-	-	164 181
55.52	Caterer	118	2 152	-	-	-	-	242 928
55.5	Kantinen u.Caterer	584	4 344	-	-	-	-	407 109
55	Gastgewerbe	8 155	53 401	26 692	52 771	255	606	4 569 920
								Branden
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	258	3 575	7 132	13 000	188	604	221 757
55.12	Hotels garnis	90	501	1 681	3 264	59	171	23 229
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	348	4 076	8 813	16 264	247	775	244 985
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	11	59	226	536	8	32	3 379
55.22	Campingplätze	37	117	10	29	159	638	6 376
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	79	171	305	571	141	461	5 860
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	127	347	541	1 136	308	1 131	15 614
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	3 483	10 850	427	786	6	16	722 533
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 093	2 523	9	18	1	2	169 661
								55.5
55.51	Kantinen	246	758	-	-	-	-	38 534
55.52	Caterer	63	561	-	-	-	-	32 628
55.5	Kantinen u.Caterer	309	1 319	-	-	-	-	71 162
55	Gastgewerbe	5 360	19 115	9 790	18 204	562	1 924	1 223 956
								Mecklenburg-
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	410	5 437	10 888	21 445	310	1 006	374 631
55.12	Hotels garnis	156	793	3 823	7 711	94	271	46 682
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	566	6 230	14 711	29 156	404	1 277	421 313
								55.2
55.22	Campingplätze	65	263	20	22	143	531	20 118
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	157	767	1 265	2 990	1 849	5 916	49 449
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	222	1 030	1 285	3 012	1 992	6 447	69 567
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	2 696	9 132	209	384	18	52	631 899
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 023	2 368	84	152	3	6	161 193
								55.5
55.51	Kantinen	216	617	-	-	-	-	33 555
55.52	Caterer	56	563	-	-	-	-	44 322
55.5	Kantinen u.Caterer	272	1 180	-	-	-	-	77 877

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	insgesamt	Beherbergung			
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten			je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%							DM			

Kantinen u.Caterer										
99,4	0,6	0	0	0	100	0	X	X Kantinen		55.51
97,9	1,4	0	0,6	0	100	0	X	X Caterer		55.52
98,5	1,1	0	0,4	0	100	0	X	X Kantinen u.Caterer		55.5
97,5	1,1	0,1	0	1,3	78,4	21,6	35 765	18 056 Gastgewerbe		55

burg

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
97,3	0,1	0	0	2,6	58,1	41,9	12 330	6 635 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen		55.11
98,1	0	0	0	1,9	16,4	83,6	10 948	5 546 Hotels garnis		55.12
97,3	0,1	0	0	2,5	54,2	45,8	12 065	6 415 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis		55.1

Sonst.Beherbergungsgewerbe										
100	0	0	0	0	37,7	62,3	8 989	3 703 Jugendherbergen u.Hütten		55.21
96,3	1,9	0	0	1,8	10,4	89,6	X	X Campingplätze		55.22
98,5	0,8	0	0	0,8	31,2	68,8	8 896	3 845 Beherbergungsgewerbe ang		55.23
97,9	1,1	0	0	1,0	24,3	75,7	13 634	5 106 Sonst.Beherbergungs- gewerbe		55.2

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
98,0	1,6	0,2	0	0,3	99,5	0,5	7 463	4 029 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen		55.3

Sonst.Gaststättengewerbe										
98,0	1,6	0	0,1	0,3	100	0	2 881	1 441 Sonst.Gaststättengewerbe		55.4

Kantinen u.Caterer										
98,6	1,4	0	0	0	100	0	X	X Kantinen		55.51
98,6	1,0	0	0,1	0,3	100	0	X	X Caterer		55.52
98,6	1,2	0	0,1	0,2	100	0	X	X Kantinen u.Caterer		55.5
97,9	1,2	0,1	0	0,7	89,6	10,4	11 992	6 168 Gastgewerbe		55

Vorpommern

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
97,9	0,2	0	0	1,8	51,7	48,3	15 832	7 896 Hotels,Gasthöfe u. Pensionen		55.11
94,9	4,6	0	0	0,5	12,8	87,2	9 861	4 839 Hotels garnis		55.12
97,6	0,7	0	0	1,7	47,5	52,5	14 284	7 095 Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis		55.1

Sonst.Beherbergungsgewerbe										
92,6	7,3	0	0	0,2	8,9	91,1	X	X Campingplätze		55.22
96,9	1,5	0	0	1,6	16,7	83,3	12 821	4 483 Beherbergungsgewerbe ang		55.23
95,7	3,2	0	0	1,2	14,5	85,5	17 360	6 014 Sonst.Beherbergungs- gewerbe		55.2

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
96,9	2,4	0,1	0	0,5	99,7	0,3	9 086	4 731 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen		55.3

Sonst.Gaststättengewerbe										
96,1	3,7	0	0	0,2	99,7	0,3	5 415	2 982 Sonst.Gaststättengewerbe		55.4

Kantinen u.Caterer										
96,5	3,1	0	0	0,4	100	0	X	X Kantinen		55.51
96,5	0,7	0	0	2,8	100	0	X	X Caterer		55.52
96,5	1,7	0	0	1,8	100	0	X	X Kantinen u.Caterer		55.5

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55	Gastgewerbe	4 779	19 940	16 289	32 704	2 417	7 782	1 361 850
								Sach
								55.1
55.11	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	689	7 306	13 566	26 167	107	303	526 233
55.12	Hotels garnis	134	954	3 734	6 731	212	483	81 517
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	823	8 260	17 300	32 898	319	786	607 749
								55.2
55.21	Jugendherbergen u. Hütten	5	14	53	205	10	46	716
55.22	Campingplätze	11	28	2	4	1	2	1 496
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	101	197	450	864	353	1 228	9 347
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	117	239	505	1 073	364	1 276	11 559
								55.3
55.3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	3 595	15 333	368	694	7	21	1 046 170
								55.4
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	2 917	6 701	298	555	10	21	478 910
								55.5
55.51	Kantinen	459	1 128	3	4	1	3	66 327
55.52	Caterer	226	2 022	-	-	-	-	162 663
55.5	Kantinen u. Caterer	685	3 150	3	4	1	3	228 991
55	Gastgewerbe	8 137	33 683	18 474	35 224	701	2 107	2 373 379
								Sachsen-
								55.1
55.11	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	329	2 685	5 476	10 164	46	162	154 245
55.12	Hotels garnis	61	741	2 122	3 532	24	51	48 712
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis	390	3 426	7 598	13 696	70	213	202 957
								55.2
55.21	Jugendherbergen u. Hütten	4	30	100	474	-	-	1 260
55.22	Campingplätze	49	143	-	-	95	442	5 433
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	77	146	317	725	93	359	5 007
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe	130	319	417	1 199	188	801	11 699
								55.3
55.3	Restaurants, Cafes, Eis- dielen u. Imbißhallen	3 670	11 426	278	506	4	12	769 222
								55.4
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	1 619	3 667	53	96	-	-	226 736
								55.5
55.51	Kantinen	250	692	-	-	-	-	43 953
55.52	Caterer	71	717	-	-	-	-	41 208
55.5	Kantinen u. Caterer	321	1 409	-	-	-	-	85 162
55	Gastgewerbe	6 130	20 247	8 346	15 497	262	1 026	1 295 776

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- erei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%							DM			
97,0	2,0	0,1	0	0,9	79,1	20,9	14 719	6 801	Gastgewerbe	55
sen										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
98,1	0,4	0	0,1	1,4	59,3	40,7	15 371	7 940	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,4	0	0	0	2,6	19,7	80,3	16 154	8 836	Hotels garnis	55.12
98,0	0,4	0	0,1	1,5	54,0	46,0	15 547	8 132	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
99,8	0	0	0	0,2	54,2	45,8	5 197	1 304	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
92,1	7,5	0	0	0,4	1,2	98,8	X	X	Campingplätze	55.22
98,1	1,9	0	0	0	15,4	84,6	9 662	3 709	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
97,4	2,5	0	0	0,1	16,1	83,9	10 873	4 022	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
96,0	2,9	0,5	0,1	0,6	99,7	0,3	8 448	4 431	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
97,7	2,0	0	0	0,3	99,6	0,4	5 977	3 196	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
97,9	1,9	0	0	0,2	100	0	0	0	Kantinen	55.51
99,1	0,7	0	0	0,2	100	0	X	X	Caterer	55.52
98,7	1,0	0	0	0,2	100	0	0	0	Kantinen u.Caterer	55.5
97,1	1,9	0,2	0,1	0,7	87,5	12,5	15 039	7 725	Gastgewerbe	55
Anhalt										
Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis										
97,5	0,2	0	0,2	2,1	63,5	36,5	9 926	5 308	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
94,8	0	0	0	5,1	23,5	76,5	16 473	9 866	Hotels garnis	55.12
96,8	0,1	0	0,2	2,9	54,1	45,9	11 758	6 482	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
100	0	0	0	0	42,6	57,4	7 227	1 525	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
95,3	0	0	0	4,7	6,2	93,8	X	X	Campingplätze	55.22
99,9	0,1	0	0	0	24,1	75,9	9 262	3 503	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
97,8	0	0	0	2,2	18,0	82,0	15 496	4 688	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
96,7	2,9	0,2	0	0,2	99,6	0,4	10 034	5 463	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,0	1,5	0	0	0,4	99,8	0,2	7 413	4 093	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
97,9	2,0	0	0	0	100	0	X	X	Kantinen	55.51
97,5	2,4	0	0	0,1	100	0	X	X	Caterer	55.52
97,7	2,2	0	0	0	100	0	X	X	Kantinen u.Caterer	55.5
97,0	2,1	0,1	0,1	0,6	91,8	8,2	11 938	6 219	Gastgewerbe	55

Nummer der Systematik	Land - Wirtschaftszweig	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl							1 000 DM	

								Thür
								55.1
55.11	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	541	4 989	11 196	21 394	86	280	330 866
55.12	Hotels garnis	136	874	2 940	5 505	14	38	52 039
55.1	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	677	5 863	14 136	26 899	100	318	382 905
								55.2
55.21	Jugendherbergen u.Hütten	38	91	550	2 619	8	48	4 071
55.22	Campingplätze	10	42	13	52	177	563	1 739
55.23	Beherbergungsgewerbe ang	204	338	588	1 259	199	661	6 526
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	252	471	1 151	3 930	384	1 272	12 337
								55.3
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	3 590	10 996	620	1 175	17	46	729 379
								55.4
55.4	Sonst.Gaststättengewerbe	1 904	4 214	26	54	2	4	275 702
								55.5
55.51	Kantinen	270	648	-	-	-	-	36 801
55.52	Caterer	77	768	-	-	-	-	59 100
55.5	Kantinen u.Caterer	347	1 416	-	-	-	-	95 901
55	Gastgewerbe	6 770	22 960	15 933	32 058	503	1 640	1 496 224

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
Wirtschaftszweigen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Land - wirtschaftszweig	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

ingen

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

98,9	0,1	0	0,1	0,9	81,7	38,3	11 121	5 789	Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
97,9	0	0	0	2,1	17,8	82,2	14 165	7 549	Hotels garnis	55.12
98,8	0,1	0	0,1	1,1	55,8	44,2	11 752	6 147	Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
Sonst.Beherbergungsgewerbe										
100	0	0	0	0	20,6	79,4	5 796	1 213	Jugendherbergen u.Hütten	55.21
100	0	0	0	0	5,5	94,5	X	X	Campingplätze	55.22
99,5	0	0	0	0,5	36,8	63,2	5 215	2 138	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
99,8	0	0	0	0,2	27,0	73,0	5 852	1 727	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen										
98,7	0,7	0,2	0	0,4	99,3	0,7	7 895	4 119	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
Sonst.Gaststättengewerbe										
98,4	1,0	0,1	0,3	0,2	100	0	3 796	1 832	Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
Kantinen u.Caterer										
97,5	1,2	0,1	1,2	0	100	0	X	X	Kantinen	55.51
98,8	1,1	0,1	0	0	100	0	X	X	Caterer	55.52
98,3	1,1	0,1	0,5	0	100	0	X	X	Kantinen u.Caterer	55.5
98,6	0,6	0,1	0,1	0,5	87,7	12,3	11 038	5 384	Gastgewerbe	55

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM

55.1

55.11.1 Hotels
(oh. Hotels garnis)

unter	25 000	23	311	898	1 703	21	80	10
25 000 -	50 000	59	196	863	1 511	8	31	2 104
50 000 -	100 000	146	439	1 690	3 149	11	31	11 139
100 000 -	150 000	249	729	2 752	4 892	55	139	31 069
150 000 -	200 000	366	1 203	3 894	6 934	82	172	64 694
200 000 -	250 000	469	1 881	5 583	10 134	65	207	105 740
250 000 -	500 000	2 526	13 296	34 630	62 237	263	756	930 584
500 000 -	1 Mill.	3 175	28 142	63 014	113 976	564	1 647	2 259 811
1 Mill. -	2 Mill.	2 139	33 467	65 412	115 519	698	2 042	2 971 630
2 Mill. -	5 Mill.	1 261	41 568	73 294	129 520	654	1 975	3 864 843
5 Mill. -	10 Mill.	410	27 979	46 519	82 285	595	2 249	2 853 900
10 Mill. -	25 Mill.	173	21 798	33 596	58 430	149	543	2 560 898
25 Mill. -	50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. -	100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. -	250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		976	10 558	23 928	43 185	168	550	363 005
Zusammen		12 029	200 202	378 080	671 889	3 333	10 422	18 512 964

55.11.2 Gasthöfe

unter	25 000	.	.	.	.	.	.	.
25 000 -	50 000	176	359	1 211	2 331	45	124	6 522
50 000 -	100 000	481	1 148	3 477	6 525	76	271	36 555
100 000 -	150 000	639	1 703	4 701	8 703	76	233	80 201
150 000 -	200 000	749	2 287	5 943	11 014	47	143	130 566
200 000 -	250 000	734	2 677	6 311	11 647	56	169	165 214
250 000 -	500 000	2 819	14 734	28 067	51 451	357	1 103	1 018 025
500 000 -	1 Mill.	1 782	15 163	23 066	41 894	278	735	1 224 593
1 Mill. -	2 Mill.	573	8 432	10 039	18 321	102	334	759 213
2 Mill. -	5 Mill.	110	3 036	3 021	5 492	27	91	300 637
5 Mill. -	10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. -	25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		510	2 577	5 022	9 487	129	455	99 085
Zusammen		8 580	52 623	91 063	167 231	1 193	3 658	3 876 568

55.11.3 Pensionen

unter	25 000	.	.	.	.	.	.	.
25 000 -	50 000	1 376	2 107	9 299	17 442	435	1 229	50 061
50 000 -	100 000	1 453	2 812	12 247	22 516	664	1 880	104 907
100 000 -	150 000	809	1 973	7 895	14 526	384	1 036	98 966
150 000 -	200 000	585	1 641	6 225	11 507	173	531	101 322
200 000 -	250 000	461	1 587	5 407	9 835	170	519	103 501
250 000 -	500 000	1 087	5 178	15 103	27 216	357	1 032	379 645
500 000 -	1 Mill.	438	3 411	8 147	14 468	149	428	295 909
1 Mill. -	2 Mill.	116	1 441	2 844	5 089	143	362	151 601
2 Mill. -	5 Mill.	22	696	1 204	2 080	2	5	64 434
5 Mill. -	10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. -	25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
25 Mill. -	50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		580	1 669	5 886	10 746	191	573	52 275
Zusammen		6 948	23 313	75 358	137 410	2 671	7 604	1 491 538

55.11 Hotels, Gasthöfe u.
Pensionen

unter	25 000	37	341	1 002	1 924	24	89	139
25 000 -	50 000	1 611	2 662	11 373	21 284	488	1 384	58 687
50 000 -	100 000	2 080	4 399	17 414	32 190	751	2 182	152 600
100 000 -	150 000	1 697	4 405	15 348	28 121	515	1 408	210 237
150 000 -	200 000	1 700	5 131	16 062	29 455	302	846	296 581
200 000 -	250 000	1 684	6 145	17 301	31 616	291	895	374 455
250 000 -	500 000	6 432	33 208	77 800	140 904	977	2 891	2 328 254
500 000 -	1 Mill.	5 395	46 716	94 227	169 738	991	2 810	3 780 314
1 Mill. -	2 Mill.	2 828	43 340	78 295	138 929	943	2 738	3 882 444
2 Mill. -	5 Mill.	1 393	45 300	77 519	137 092	683	2 071	4 229 914
5 Mill. -	10 Mill.	417	28 369	46 891	82 905	595	2 249	2 896 619
10 Mill. -	25 Mill.	179	22 456	34 085	59 486	149	543	2 637 283
25 Mill. -	50 Mill.	44	12 251	15 807	27 100	.	.	1 592 865
50 Mill. -	100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. -	250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		2 066	14 804	34 836	63 418	488	1 578	514 364
Zusammen		27 557	276 138	544 501	976 530	7 197	21 684	23 881 070

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

										Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1
100	0	0	0	0	90,0	10,0	1	1	unter	25 000	
99,3	0	0,2	0	0,5	57,2	42,8	1 027	580	25 000 -	50 000	
99,8	0	0,1	0	0,1	57,8	42,2	2 761	1 477	50 000 -	100 000	
99,2	0,1	0,4	0	0,2	59,9	40,1	4 405	2 457	100 000 -	150 000	
99,1	0,2	0	0	0,7	62,1	37,9	6 122	3 425	150 000 -	200 000	
99,3	0,1	0,3	0	0,2	63,5	36,5	6 787	3 707	200 000 -	250 000	
99,3	0,1	0,1	0,1	0,4	62,9	37,1	9 827	5 443	250 000 -	500 000	
99,1	0,2	0,2	0,1	0,4	62,9	37,1	13 077	7 228	500 000 -	1 Mill.	
98,5	0,2	0,3	0,4	0,6	59,6	40,4	17 892	10 061	1 Mill. -	2 Mill.	
97,7	0,3	0,1	0,4	1,5	54,4	45,6	23 252	13 076	2 Mill. -	5 Mill.	
97,2	0,3	0	0,2	2,2	49,9	50,1	29 524	16 455	5 Mill. -	10 Mill.	
96,1	0,5	0	0,1	3,3	46,1	53,9	39 278	22 475	10 Mill. -	25 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. -	50 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.	
98,3	0,1	0,2	0,3	1,1	57,4	42,6	6 308	3 476	100 Mill. -	250 Mill.	
97,6	0,3	0,1	0,2	1,8	53,6	46,4	21 953	12 272	Neugründungen	Zusammen	
										Gasthöfe	55.11.2
98,6	0	0	0,4	1,0	65,0	35,0	1 793	918	unter	25 000	
99,4	0,4	0	0	0,2	72,6	27,4	2 797	1 463	25 000 -	50 000	
98,7	0,4	0	0,3	0,5	74,8	25,2	4 182	2 236	50 000 -	100 000	
98,8	0,4	0,1	0,5	0,2	75,6	24,4	5 253	2 820	100 000 -	150 000	
98,5	0,5	0,2	0,6	0,2	75,4	24,6	6 276	3 382	150 000 -	200 000	
98,0	0,3	0,3	0,9	0,4	76,9	23,1	8 122	4 393	200 000 -	250 000	
96,2	0,5	0,3	2,6	0,3	79,1	20,9	10 528	5 765	250 000 -	500 000	
91,9	0,9	0,4	6,1	0,7	79,6	20,4	14 024	7 623	500 000 -	1 Mill.	
87,6	0,8	0,3	9,7	1,6	77,2	22,8	19 677	10 743	1 Mill. -	2 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 Mill. -	5 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 Mill. -	10 Mill.	
98,7	0,1	0	0,8	0,4	77,3	22,7	4 304	2 230	10 Mill. -	25 Mill.	
95,5	0,6	0,3	3,1	0,5	78,1	21,9	8 782	4 741	Neugründungen	Zusammen	
										Pensionen	55.11.3
99,6	0,1	0	0	0,3	34,0	66,0	3 383	1 764	unter	25 000	
99,5	0,2	0	0	0,3	37,1	62,9	5 085	2 631	25 000 -	50 000	
99,4	0,1	0	0	0,5	42,8	57,2	6 799	3 617	50 000 -	100 000	
99,2	0,3	0,1	0	0,4	47,1	52,9	8 310	4 417	100 000 -	150 000	
98,7	0,2	0,3	0,3	0,4	50,2	49,8	9 123	4 914	150 000 -	200 000	
98,0	0,3	0,5	0,9	0,9	56,9	43,1	10 361	5 670	200 000 -	250 000	
96,4	0,4	0,9	1,1	1,3	60,7	39,3	13 507	7 522	250 000 -	500 000	
94,8	0,8	0,6	2,4	1,4	62,7	37,3	17 953	9 838	500 000 -	1 Mill.	
90,9	0,5	2,5	2,0	4,1	61,5	38,5	18 720	10 828	1 Mill. -	2 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 Mill. -	5 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 Mill. -	10 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. -	25 Mill.	
98,8	0,3	0	0	0,8	50,8	49,2	4 187	2 248	25 Mill. -	50 Mill.	
97,5	0,4	0,5	0,6	1,0	53,4	46,6	8 688	4 675	Neugründungen	Zusammen	
										Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
95,6	4,4	0	0	0	44,3	55,7	72	37	unter	25 000	
99,5	0,1	0	0,1	0,4	38,2	61,8	3 042	1 592	25 000 -	50 000	
99,5	0,2	0	0	0,2	47,1	52,9	4 420	2 336	50 000 -	100 000	
99,1	0,2	0,1	0,1	0,4	57,5	42,5	5 587	3 001	100 000 -	150 000	
99,0	0,3	0,1	0,2	0,4	62,9	37,1	6 659	3 696	150 000 -	200 000	
98,8	0,3	0,3	0,3	0,3	65,1	34,9	7 342	3 973	200 000 -	250 000	
98,5	0,3	0,3	0,5	0,5	68,0	32,0	9 316	5 104	250 000 -	500 000	
97,9	0,3	0,3	1,0	0,5	67,9	32,1	12 489	6 882	500 000 -	1 Mill.	
97,1	0,3	0,3	1,6	0,7	63,4	36,6	17 399	9 732	1 Mill. -	2 Mill.	
96,8	0,3	0,2	1,1	1,6	56,0	44,0	23 043	12 949	2 Mill. -	5 Mill.	
97,2	0,3	0,1	0,2	2,2	50,0	50,0	29 628	16 522	5 Mill. -	10 Mill.	
96,1	0,5	0	0,1	3,2	47,0	53,0	39 284	22 403	10 Mill. -	25 Mill.	
96,4	0	0	0	3,6	41,8	58,2	56 546	32 982	25 Mill. -	50 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 Mill. -	250 Mill.	
98,4	0,1	0,1	0,4	1,0	60,6	39,4	5 651	3 071	Neugründungen	Zusammen	
97,2	0,3	0,2	0,7	1,6	57,5	42,5	17 874	9 879			

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM

55.12 Hotels garnis

unter 25 000	18	198	803	1 493	19	62	112
25 000 - 50 000	857	1 368	6 013	10 815	379	1 066	31 096
50 000 - 100 000	1 252	2 365	11 059	19 684	548	1 568	91 182
100 000 - 150 000	895	2 241	10 411	18 285	313	846	111 055
150 000 - 200 000	654	1 890	8 443	14 564	263	767	113 538
200 000 - 250 000	560	1 888	8 457	14 765	193	547	124 381
250 000 - 500 000	1 589	7 320	30 596	52 227	588	1 565	562 609
500 000 - 1 Mill.	1 044	7 892	30 528	51 979	345	909	730 250
1 Mill. - 2 Mill.	582	7 404	25 505	44 489	361	886	792 844
2 Mill. - 5 Mill.	293	7 166	24 565	42 455	381	1 012	893 680
5 Mill. - 10 Mill.	57	2 529	8 171	14 037	119	476	394 400
10 Mill. - 25 Mill.	16	2 180	4 187	6 400	-	-	263 238
25 Mill. - 50 Mill.	6	1 514	2 389	4 502	-	-	221 222
Neugründungen	806	3 446	14 373	25 513	312	924	132 419
Zusammen	8 629	49 401	185 500	321 208	3 821	10 628	4 462 046

55.1 Hotels, Gasthöfe, Pen-
sionen u. Hotels garnis

unter 25 000	55	539	1 805	3 417	43	151	251
25 000 - 50 000	2 468	4 030	17 386	32 099	867	2 450	89 783
50 000 - 100 000	3 332	6 764	28 473	51 874	1 299	3 750	243 762
100 000 - 150 000	2 592	6 646	25 759	46 406	828	2 254	321 292
150 000 - 200 000	2 354	7 021	24 505	44 019	565	1 613	410 179
200 000 - 250 000	2 224	8 033	25 758	46 381	484	1 442	498 815
250 000 - 500 000	8 021	40 528	108 396	193 131	1 565	4 456	2 890 863
500 000 - 1 Mill.	6 439	54 608	124 755	221 717	1 336	3 719	4 510 564
1 Mill. - 2 Mill.	3 410	50 744	103 800	183 418	1 304	3 624	4 675 288
2 Mill. - 5 Mill.	1 686	52 466	102 084	179 547	1 064	3 083	5 123 595
5 Mill. - 10 Mill.	474	30 898	55 062	96 942	714	2 725	3 291 020
10 Mill. - 25 Mill.	195	24 636	38 272	65 886	149	543	2 900 520
25 Mill. - 50 Mill.	50	13 765	18 196	31 602	-	-	1 814 087
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
100 Mill. - 250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	2 872	18 250	49 209	88 931	800	2 502	646 783
Zusammen	36 186	325 539	730 001	1 297 738	11 018	32 312	28 343 116

55.2

55.21 Jugendherbergen u. Hütten

unter 25 000	6	6	21	123	-	-	86
25 000 - 50 000	51	103	383	1 739	21	64	1 895
50 000 - 100 000	54	171	445	2 101	21	134	4 042
100 000 - 150 000	55	170	444	2 321	5	33	6 967
150 000 - 200 000	46	166	519	2 247	14	132	7 797
200 000 - 250 000	33	141	383	1 905	17	60	7 245
250 000 - 500 000	87	586	1 333	5 839	32	495	31 346
500 000 - 1 Mill.	45	414	1 145	4 684	49	350	29 650
1 Mill. - 2 Mill.	10	200	536	1 436	4	88	13 998
2 Mill. - 5 Mill.	4	113	589	1 628	-	-	14 221
Neugründungen	28	106	250	1 275	25	220	4 623
Zusammen	419	2 176	6 048	25 298	188	1 576	121 869

55.22 Campingplätze

unter 25 000	14	14	20	22	9	45	141
25 000 - 50 000	125	215	6	9	63	133	4 667
50 000 - 100 000	198	416	4	8	59	216	14 542
100 000 - 150 000	150	363	20	39	242	561	18 234
150 000 - 200 000	119	342	24	41	47	169	20 702
200 000 - 250 000	106	339	12	20	82	385	23 570
250 000 - 500 000	282	1 172	127	163	374	1 108	99 217
500 000 - 1 Mill.	158	971	38	69	84	313	109 496
1 Mill. - 2 Mill.	49	396	-	-	-	-	64 778
2 Mill. - 5 Mill.	17	253	-	-	-	30	46 255
5 Mill. - 10 Mill.	3	129	-	-	-	-	21 381
Neugründungen	119	315	23	81	222	753	17 099
Zusammen	1 340	4 925	274	452	1 192	3 713	440 081

55.23.1 Erholungs-, Ferien-u.
Schulungsheime

unter 25 000	8	32	176	403	2	10	39
25 000 - 50 000	46	115	560	1 571	9	36	1 692
50 000 - 100 000	88	263	1 081	2 953	63	192	6 398
100 000 - 150 000	51	194	478	1 281	160	444	6 299
150 000 - 200 000	53	240	885	2 346	52	182	9 280
200 000 - 250 000	43	228	647	1 668	91	446	9 615
250 000 - 500 000	178	1 399	4 298	9 314	96	339	62 173
500 000 - 1 Mill.	126	1 666	4 559	9 697	152	610	87 665
1 Mill. - 2 Mill.	70	1 533	3 822	7 458	287	1 218	102 291
2 Mill. - 5 Mill.	33	1 085	2 627	4 492	1	1	97 756
5 Mill. - 10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	35	337	967	2 000	14	51	15 178
Zusammen	735	7 672	22 617	46 268	944	3 611	448 132

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- keri- u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Hotels garnis										55.12
100	0	0	0	0	4,1	95,9	130	69	unter	25 000
99,8	0	0	0	0,2	8,0	92,0	4 466	2 403	25 000 -	50 000
99,6	0,1	0	0	0,4	8,0	92,0	7 193	3 929	50 000 -	100 000
99,3	0,1	0,1	0	0,4	9,3	90,7	9 332	5 231	100 000 -	150 000
99,4	0,1	0,1	0	0,3	9,8	90,2	11 704	6 646	150 000 -	200 000
99,5	0	0,2	0,1	0,2	10,3	89,7	12 834	7 250	200 000 -	250 000
98,7	0,2	0,3	0,1	0,7	11,4	88,6	15 787	9 152	250 000 -	500 000
98,4	0,3	0,4	0	0,9	11,2	88,8	20 668	12 065	500 000 -	1 Mill.
98,0	0,4	0,4	0,3	0,9	11,3	88,7	26 655	15 195	1 Mill. -	2 Mill.
98,0	0,3	0,1	0,2	1,3	13,6	86,4	30 363	17 426	2 Mill. -	5 Mill.
96,8	0,8	0	0,1	2,3	19,0	81,0	37 270	21 289	5 Mill. -	10 Mill.
92,1	2,1	0	0	5,9	26,2	73,8	42 705	27 938	10 Mill. -	25 Mill.
96,6	0	0	0	3,4	29,3	70,7	63 296	33 588	25 Mill. -	50 Mill.
98,6	0	0,4	0	0,8	13,4	86,6	7 700	4 277	Neugründungen	
97,8	0,4	0,2	0,1	1,4	14,0	86,0	19 831	11 314	Zusammen	

Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen u. Hotels garnis										55.1
97,6	2,4	0	0	0	25,9	74,1	98	51	unter	25 000
99,6	0	0	0	0,3	27,7	72,3	3 540	1 871	25 000 -	50 000
99,5	0,1	0	0	0,3	32,5	67,5	5 501	2 944	50 000 -	100 000
99,2	0,2	0,1	0,1	0,4	40,8	59,2	7 098	3 878	100 000 -	150 000
99,1	0,3	0,1	0,2	0,4	48,1	51,9	8 411	4 621	150 000 -	200 000
99,0	0,2	0,3	0,3	0,3	51,3	48,7	9 153	5 022	200 000 -	250 000
98,6	0,2	0,3	0,4	0,5	57,0	43,0	11 151	6 206	250 000 -	500 000
98,0	0,3	0,3	0,8	0,5	58,7	41,3	14 492	8 106	500 000 -	1 Mill.
97,3	0,4	0,3	1,3	0,7	54,5	45,5	19 677	11 057	1 Mill. -	2 Mill.
97,0	0,3	0,2	0,9	1,5	48,5	51,5	24 813	14 014	2 Mill. -	5 Mill.
97,2	0,4	0,1	0,2	2,2	46,3	53,7	30 764	17 216	5 Mill. -	10 Mill.
95,8	0,6	0	0,1	3,5	45,1	54,9	39 657	22 936	10 Mill. -	25 Mill.
96,4	0	0	0	3,6	40,2	59,8	57 432	33 069	25 Mill. -	50 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 Mill. -	250 Mill.
98,5	0,1	0,2	0,3	1,0	50,9	49,1	6 253	3 420	Neugründungen	
97,3	0,4	0,2	0,6	1,5	50,6	49,4	18 374	10 237	Zusammen	

Sonst. Beherbergungsgewerbe

Jugendherbergen u. Hütten										55.21
100	0	0	0	0	24,1	75,9	3 117	532	unter	25 000
100	0	0	0	0	28,8	71,2	3 341	749	25 000 -	50 000
99,3	0	0	0	0,7	40,2	59,8	5 152	1 074	50 000 -	100 000
99,5	0,3	0	0	0,2	50,2	49,8	7 692	1 467	100 000 -	150 000
99,8	0	0	0	0,2	48,2	51,8	7 559	1 694	150 000 -	200 000
99,1	0	0	0	0,9	45,6	54,4	9 772	1 989	200 000 -	250 000
99,5	0,1	0	0	0,4	54,8	45,2	10 326	2 225	250 000 -	500 000
98,0	0,1	0	0	1,9	42,7	57,3	13 956	3 310	500 000 -	1 Mill.
96,7	3,3	0	0	0	32,9	67,1	16 828	5 963	1 Mill. -	2 Mill.
95,5	0	0	0	4,5	30,1	69,9	16 122	5 833	2 Mill. -	5 Mill.
99,6	0,2	0	0	0,2	52,0	48,0	8 035	1 478	Neugründungen	
98,4	0,4	0	0	1,2	44,3	55,7	10 705	2 484	Zusammen	

Campingplätze										55.22
100	0	0	0	0	0	100	X	X	unter	25 000
97,9	1,9	0,2	0	0	11,1	88,9	X	X	25 000 -	50 000
97,6	1,2	0	0	1,2	11,4	88,6	X	X	50 000 -	100 000
97,9	2,0	0	0	0	12,9	87,1	X	X	100 000 -	150 000
96,0	3,3	0,1	0	0,6	18,3	81,7	X	X	150 000 -	200 000
95,5	3,0	0	0	1,5	20,4	79,6	X	X	200 000 -	250 000
94,7	4,0	0,2	0,1	1,1	11,9	88,1	X	X	250 000 -	500 000
94,0	5,0	0,1	0	0,9	10,1	89,9	X	X	500 000 -	1 Mill.
92,7	4,5	0,6	0	2,2	15,2	84,8	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
91,6	7,0	0	0	1,3	8,4	91,6	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
80,6	16,2	0	0	3,2	8,9	91,1	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
93,1	5,9	0	0	0,9	16,9	83,1	X	X	Neugründungen	
93,5	5,0	0,2	0	1,3	12,4	87,6	X	X	Zusammen	

Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime										55.23.1
100	0	0	0	0	0	100	218	94	unter	25 000
99,7	0	0	0	0,3	19,3	80,7	2 390	846	25 000 -	50 000
98,5	0,1	0	0	1,3	21,7	78,3	4 316	1 570	50 000 -	100 000
95,5	0,6	0	0	3,9	24,8	75,2	7 086	2 621	100 000 -	150 000
98,7	0	0	0	1,3	29,9	70,1	6 856	2 541	150 000 -	200 000
99,1	0,2	0	0	0,7	41,4	58,6	7 572	2 643	200 000 -	250 000
97,8	0,1	0	0,1	2,0	35,1	64,9	8 973	4 084	250 000 -	500 000
97,8	0,5	0	0	1,7	32,1	67,9	12 349	5 645	500 000 -	1 Mill.
96,8	0,3	0	0	2,9	34,2	65,8	15 860	7 511	1 Mill. -	2 Mill.
95,7	0,2	0	0	4,1	28,0	72,0	25 632	14 982	2 Mill. -	5 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 Mill. -	10 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. -	25 Mill.
90,6	0	0	0	9,4	28,9	71,1	9 960	4 764	Neugründungen	
95,8	1,5	0	0	2,7	30,9	69,1	12 597	5 950	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.23.2	Ferienzentren	9	922	427	930	2982	11 542	113 866
55.23.3	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen							
	unter 25 000	34	43	29	83	110	410	511
	25 000 - 50 000	1 321	2 013	534	1 056	5 574	18 825	49 253
	50 000 - 100 000	1 568	2 753	592	1 136	8 974	28 584	110 937
	100 000 - 150 000	650	1 369	478	1 021	6 081	19 782	78 515
	150 000 - 200 000	305	750	170	304	3 207	10 427	52 957
	200 000 - 250 000	177	509	104	211	2 473	7 648	39 088
	250 000 - 500 000	263	1 015	334	620	4 756	15 899	90 613
	500 000 - 1 Mill.	145	969	275	625	4 900	17 115	100 257
	1 Mill. - 2 Mill.	64	728	80	158	4 696	16 747	91 032
	2 Mill. - 5 Mill.	24	519	169	353	2 862	11 975	73 485
	5 Mill. - 10 Mill.	4	184	-	-	1 193	4 721	28 815
	10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	371	770	221	369	2 874	8 534	20 631
	Zusammen	4 930	12 475	3 136	6 236	48 976	166 115	814 114
55.23.4	Privatquartiere							
	unter 25 000	103	144	32	61	127	428	989
	25 000 - 50 000	1 611	2 206	3 040	5 402	2 122	5 389	55 612
	50 000 - 100 000	444	669	998	1 672	592	1 419	29 021
	100 000 - 150 000	82	170	256	384	83	178	9 827
	150 000 - 200 000	19	43	68	102	14	23	3 176
	200 000 - 250 000	12	33	53	84	-	-	2 654
	250 000 - 500 000	15	53	63	96	-	-	5 268
	500 000 - 1 Mill.	5	38	12	22	6	12	3 599
	Neugründungen	603	799	1 087	1 934	431	1 214	6 663
	Zusammen	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809
55.23.5	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	7	1 069	1 918	7 612	-	-	80 601
55.23	Beherbergungsgewerbe ang							
	unter 25 000	146	224	237	547	269	968	1 539
	25 000 - 50 000	2 978	4 334	4 134	8 029	7 705	24 250	106 556
	50 000 - 100 000	2 100	3 685	2 671	5 761	9 629	30 195	146 356
	100 000 - 150 000	784	1 745	1 222	2 707	6 324	20 404	94 744
	150 000 - 200 000	377	1 033	1 123	2 752	3 273	10 632	65 413
	200 000 - 250 000	232	770	804	1 963	2 564	8 094	51 357
	250 000 - 500 000	456	2 467	4 695	10 030	4 852	16 238	158 054
	500 000 - 1 Mill.	276	2 673	4 846	10 344	5 058	17 737	191 521
	1 Mill. - 2 Mill.	135	2 269	3 909	7 632	5 000	18 007	194 543
	2 Mill. - 5 Mill.	61	1 699	2 812	4 886	2 954	12 144	185 435
	5 Mill. - 10 Mill.	8	404	98	189	1 575	7 163	51 495
	10 Mill. - 25 Mill.	6	1 235	2 615	3 286	1 496	5 566	108 710
	25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
	50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
	Neugründungen	1 012	1 946	2 449	4 801	3 451	10 371	44 891
	Zusammen	8 575	26 293	33 707	70 803	56 277	189 931	1 573 522

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%										
91,0	3,0	0	0	6,0	46,0	54,0	16 397	4 482	Ferienzentren	55.23.2
									Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen	55.23.3
100	0	0	0	0	0	100	3 677	1 037	unter 25 000	
99,8	0	0	0	0,1	1,3	98,7	7 948	2 442	25 000 - 50 000	
99,6	0,1	0	0	0,3	1,5	98,5	11 379	3 663	50 000 - 100 000	
99,3	0,1	0	0	0,6	2,5	97,5	11 584	3 652	100 000 - 150 000	
99,1	0,6	0	0	0,4	5,1	94,9	14 743	4 639	150 000 - 200 000	
99,8	0	0	0	0,2	3,2	96,8	14 663	4 808	200 000 - 250 000	
98,4	0,3	0,2	0	1,1	9,1	90,9	15 921	4 906	250 000 - 500 000	
96,2	1,3	0,8	0	1,7	14,6	85,4	15 909	4 641	500 000 - 1 Mill.	
95,8	2,2	0,4	0	1,6	9,0	91,0	16 612	4 693	1 Mill. - 2 Mill.	
90,4	6,4	0	1,5	1,8	23,9	76,1	16 671	4 099	2 Mill. - 5 Mill.	
92,2	5,1	0	0	2,7	22,6	77,4	17 231	4 354	5 Mill. - 10 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. - 25 Mill.	
99,6	0,1	0	0	0,3	7,6	92,4	6 138	2 134	25 Mill. - 50 Mill.	
96,1	1,8	0,2	0,2	1,7	11,2	88,8	13 333	4 031	Neugründungen	
									Zusammen	
									Privatquartiere	55.23.4
100	0	0	0	0	0,2	99,8	6 209	2 019	unter 25 000	
99,6	0,1	0	0	0,3	1,8	98,2	10 530	5 037	25 000 - 50 000	
98,8	0,5	0	0	0,6	2,6	97,4	17 566	9 036	50 000 - 100 000	
98,1	0,7	0,1	0	1,1	4,2	95,8	27 251	16 438	100 000 - 150 000	
100	0	0	0	0	5,3	94,7	36 687	24 067	150 000 - 200 000	
95,7	0	0	0	4,3	13,4	86,6	41 469	26 165	200 000 - 250 000	
90,7	5,9	0	0	3,4	11,4	88,6	67 202	44 101	250 000 - 500 000	
100	0	0	0	0	10,2	89,8	179 608	95 087	500 000 - 1 Mill.	
99,9	0,1	0	0	0	3,2	96,8	4 245	2 047	Neugründungen	
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	Zusammen	
									Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	55.23.5
64,9	0	0	0	35,1	46,7	53,3	14 543	3 664	Beherbergungsgewerbe ang	55.23
100	0	0	0	0	0,1	99,9	3 038	1 015	unter 25 000	
99,7	0,1	0	0	0,2	1,9	98,1	8 807	3 230	25 000 - 50 000	
99,4	0,2	0	0	0,4	2,6	97,4	11 522	3 941	50 000 - 100 000	
98,9	0,2	0	0	0,8	4,2	95,8	11 902	3 886	100 000 - 150 000	
99,0	0,4	0	0	0,5	8,6	91,4	13 471	4 425	150 000 - 200 000	
99,5	0	0	0	0,5	10,8	89,2	13 531	4 631	200 000 - 250 000	
97,9	0,4	0,1	0,1	1,5	19,4	80,6	13 061	4 747	250 000 - 500 000	
97,0	0,9	0,4	0	1,7	22,6	77,4	14 514	5 119	500 000 - 1 Mill.	
96,2	1,3	0,2	0	2,3	22,6	77,4	16 261	5 650	1 Mill. - 2 Mill.	
93,6	2,7	0	0,6	3,1	25,1	74,9	22 542	7 632	2 Mill. - 5 Mill.	
90,8	6,7	0	0	2,6	27,9	72,1	20 146	4 584	5 Mill. - 10 Mill.	
89,5	5,9	0	0	4,5	29,7	70,3	16 637	7 726	10 Mill. - 25 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. - 50 Mill.	
96,1	0,3	0	0	3,6	15,7	84,3	6 161	2 396	50 Mill. - 100 Mill.	
94,2	1,6	0,1	0,1	3,9	19,9	80,1	13 191	4 553	Neugründungen	
									Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäft- igte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
		am 30.04.1993						
		Anzahl						1 000 DM

55.2 Sonst. Beherbergungs-
gewerbe

unter 25 000	166	244	278	692	278	1 013	1 766
25 000 - 50 000	3 154	4 652	4 523	9 777	7 789	24 447	113 118
50 000 - 100 000	2 352	4 272	3 120	7 870	9 709	30 545	164 940
100 000 - 150 000	989	2 278	1 686	5 067	6 571	20 998	119 946
150 000 - 200 000	542	1 541	1 666	5 040	3 334	10 933	93 912
200 000 - 250 000	371	1 250	1 193	3 888	2 663	8 539	82 171
250 000 - 500 000	825	4 225	6 155	16 032	5 258	17 841	288 617
500 000 - 1 Mill.	479	4 058	6 029	15 037	5 191	18 400	330 667
1 Mill. - 2 Mill.	194	2 865	4 445	9 068	5 004	18 095	273 319
2 Mill. - 5 Mill.	82	2 065	3 401	6 514	2 964	12 174	245 911
5 Mill. - 10 Mill.	11	533	98	189	1 575	7 163	72 876
10 Mill. - 25 Mill.	6	1 235	2 615	3 286	1 496	5 566	108 710
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	1 159	2 367	2 722	6 157	3 698	11 344	66 612
Zusammen	10 334	33 394	40 029	96 553	57 857	195 220	2 135 472

55.3

55.30.1 Restaurants m. herkömm-
licher Bedienung

unter 25 000	178	739	4	8	2	6	1 089
25 000 - 50 000	1 435	3 073	493	895	10	24	53 930
50 000 - 100 000	4 746	10 423	1 150	2 119	29	94	366 612
100 000 - 150 000	6 770	17 207	1 330	2 374	32	85	845 399
150 000 - 200 000	7 145	21 545	1 410	2 485	46	112	1 245 364
200 000 - 250 000	6 864	24 320	1 237	2 240	27	70	1 538 322
250 000 - 500 000	20 077	97 744	3 662	6 335	70	181	7 050 117
500 000 - 1 Mill.	9 617	78 840	1 409	2 438	54	131	6 482 914
1 Mill. - 2 Mill.	2 770	40 499	252	445	8	10	3 639 583
2 Mill. - 5 Mill.	841	25 020	49	87	4	8	2 462 328
5 Mill. - 10 Mill.	153	9 906	4	8	.	.	1 015 443
10 Mill. - 25 Mill.	44	5 958	.	.	.	.	664 029
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	7 598	33 105	860	1 545	21	48	995 610
Zusammen	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334

55.30.2 Restaurants m. Selbst-
bedienung

unter 25 000	39	477	-	-	-	-	178
25 000 - 50 000	100	275	-	-	-	-	3 750
50 000 - 100 000	213	484	8	14	-	-	16 152
100 000 - 150 000	261	711	-	-	1	4	32 460
150 000 - 200 000	241	727	2	2	-	-	41 845
200 000 - 250 000	210	778	9	14	3	7	47 034
250 000 - 500 000	645	3 431	29	48	-	-	229 444
500 000 - 1 Mill.	490	4 373	-	-	3	6	341 093
1 Mill. - 2 Mill.	370	6 347	4	4	1	3	522 225
2 Mill. - 5 Mill.	447	18 761	-	-	-	-	1 500 043
5 Mill. - 10 Mill.	191	14 520	-	-	-	-	1 260 929
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	-	-	-	-	.
25 Mill. - 50 Mill.	6	771	-	-	-	-	180 369
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	-	-	-	-	.
Neugründungen	334	2 585	8	14	2	6	76 793
Zusammen	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582

55.30.3 Cafes

unter 25 000	43	93	-	-	-	-	325
25 000 - 50 000	296	563	34	61	2	4	11 130
50 000 - 100 000	955	2 108	82	153	6	12	73 142
100 000 - 150 000	954	2 642	65	123	3	12	118 259
150 000 - 200 000	738	2 480	43	72	2	6	128 762
200 000 - 250 000	648	2 671	21	33	1	2	145 744
250 000 - 500 000	1 716	10 016	116	194	15	32	603 810
500 000 - 1 Mill.	937	9 577	26	41	10	27	643 355
1 Mill. - 2 Mill.	288	5 082	-	-	4	10	379 619
2 Mill. - 5 Mill.	75	2 605	-	-	-	-	204 089
5 Mill. - 10 Mill.	10	727	-	-	-	-	69 747
Neugründungen	1 000	3 628	66	123	7	19	84 799
Zusammen	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

										Sonst. Beherbergungs- gewerbe	55.2
100	0	0	0	0	1,3	98,7	3 135	1 022	unter	25 000	
99,6	0,2	0	0	0,2	2,7	97,3	8 908	3 205	25 000 -	50 000	
99,2	0,3	0	0	0,5	4,3	95,7	12 213	4 079	50 000 -	100 000	
98,8	0,5	0	0	0,7	8,2	91,8	13 179	4 175	100 000 -	150 000	
98,4	1,0	0	0	0,5	14,0	86,0	15 896	4 976	150 000 -	200 000	
98,3	0,9	0	0	0,8	16,6	83,4	17 454	5 424	200 000 -	250 000	
97,0	1,6	0,1	0,1	1,2	20,8	79,2	19 414	6 541	250 000 -	500 000	
96,1	2,2	0,3	0	1,4	20,4	79,6	22 535	7 548	500 000 -	1 Mill.	
95,4	2,1	0,3	0	2,2	21,4	78,6	21 679	7 541	1 Mill. -	2 Mill.	
93,4	3,3	0	0,4	2,9	22,4	77,6	28 008	9 539	2 Mill. -	5 Mill.	
87,8	9,4	0	0	2,8	22,8	77,2	29 524	6 718	5 Mill. -	10 Mill.	
89,5	5,9	0	0	4,5	29,7	70,3	16 637	7 726	10 Mill. -	25 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. -	50 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.	
95,5	1,8	0	0	2,7	18,6	81,4	8 063	2 960	Neugründungen		
94,3	2,3	0,1	0,1	3,2	19,9	80,1	16 523	5 532	Zusammen		

Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen

										Restaurants m. herkömm- licher Bedienung	55.30.1
99,8	0,2	0	0	0	98,6	1,4	2 456	1 053	unter	25 000	
99,4	0,1	0	0,2	0,2	98,0	2,0	2 081	1 139	25 000 -	50 000	
99,4	0,3	0	0,1	0,2	98,9	1,1	3 365	1 793	50 000 -	100 000	
99,3	0,3	0,1	0,1	0,2	99,2	0,8	5 070	2 808	100 000 -	150 000	
99,3	0,3	0,1	0,1	0,2	99,3	0,7	5 969	3 346	150 000 -	200 000	
99,4	0,2	0,1	0,1	0,2	99,4	0,6	6 779	3 709	200 000 -	250 000	
99,2	0,3	0,1	0,3	0,2	99,5	0,5	8 749	5 011	250 000 -	500 000	
98,7	0,4	0,1	0,5	0,3	99,7	0,3	11 668	6 645	500 000 -	1 Mill.	
98,0	0,7	0,2	0,7	0,4	99,9	0,1	18 749	10 714	1 Mill. -	2 Mill.	
98,8	1,7	0,4	0,4	0,7	99,9	0,1	25 875	14 435	2 Mill. -	5 Mill.	
95,4	3,1	0,8	0,2	0,4	99,9	0,1	202 776	101 388	5 Mill. -	10 Mill.	
93,8	2,8	0,4	0,8	2,1	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. -	50 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	250 Mill. -	1 Mrd.	
99,3	0,3	0,2	0	0,2	99,6	0,4	3 928	2 172	Neugründungen		
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	Zusammen		

										Restaurants m. Selbst- bedienung	55.30.2
100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000	
99,0	0,2	0,1	0	0,7	100	0	X	X	25 000 -	50 000	
98,1	1,4	0,2	0	0,2	99,8	0,2	3 403	1 944	50 000 -	100 000	
98,8	0,8	0	0	0,4	100	0	6 250	1 563	100 000 -	150 000	
98,7	0,7	0	0,2	0,3	100	0	6 087	6 087	150 000 -	200 000	
98,9	0,8	0	0	0,3	100	0	1 743	996	200 000 -	250 000	
98,6	1,1	0	0,1	0,2	99,9	0,1	6 312	3 813	250 000 -	500 000	
98,5	1,1	0,1	0,3	0,1	100	0	8 558	4 279	500 000 -	1 Mill.	
98,2	1,1	0,1	0,1	0,5	100	0	5 450	3 893	1 Mill. -	2 Mill.	
98,1	1,3	0	0	0,6	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.	
96,6	2,2	0,1	0	1,2	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. -	25 Mill.	
89,5	24,0	0	0	6,5	100	0	X	X	25 Mill. -	50 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.	
98,2	1,0	0,2	0	0,5	100	0	2 115	1 058	Neugründungen		
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	Zusammen		

										Cafes	55.30.3
98,7	0,2	1,1	0	0	100	0	X	X	unter	25 000	
98,0	0,5	0,9	0	0,6	99,6	0,4	1 089	603	25 000 -	50 000	
96,2	1,5	1,9	0	0,4	99,4	0,6	5 080	2 710	50 000 -	100 000	
95,1	1,9	2,7	0	0,3	99,7	0,3	5 270	2 654	100 000 -	150 000	
93,8	1,9	3,9	0	0,4	99,8	0,2	6 055	3 493	150 000 -	200 000	
92,5	2,4	4,7	0	0,4	99,8	0,2	9 420	5 921	200 000 -	250 000	
89,0	2,9	7,8	0	0,3	99,8	0,2	7 781	4 510	250 000 -	500 000	
83,1	4,0	12,6	0	0,3	99,9	0,1	15 761	8 344	500 000 -	1 Mill.	
79,5	5,0	15,2	0	0,3	100	0	16 065	6 426	1 Mill. -	2 Mill.	
71,1	2,3	26,0	0,6	0	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.	
66,6	15,3	13,4	0	4,8	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.	
93,3	2,0	4,4	0	0,3	99,7	0,3	2 792	1 435	Neugründungen		
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
						am 30.04.1993		
						Anzahl		1 000 DM

55.30.4 Eisdieleln

unter 25 000	56	125	-	-	-	-	332
25 000 - 50 000	203	318	-	-	-	-	8 010
50 000 - 100 000	620	1 180	-	-	5	12	47 493
100 000 - 150 000	780	2 048	-	-	-	-	98 281
150 000 - 200 000	800	2 502	-	-	-	-	139 246
200 000 - 250 000	611	2 328	-	-	-	-	136 388
250 000 - 500 000	1 343	6 663	-	-	1	4	457 793
500 000 - 1 Mill.	408	3 415	-	-	-	-	268 550
1 Mill. - 2 Mill.	79	1 330	-	-	-	-	103 607
2 Mill. - 5 Mill.	6	190	-	-	-	-	15 936
Neugründungen	611	1 952	-	-	-	-	58 615
Zusammen	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251

55.30.5 Imbißhallen

unter 25 000	228	414	-	-	-	-	1 797
25 000 - 50 000	1 551	2 421	3	7	-	-	56 864
50 000 - 100 000	3 957	6 642	13	24	7	18	300 190
100 000 - 150 000	3 819	7 883	8	11	2	6	472 864
150 000 - 200 000	3 196	7 980	16	33	3	6	553 331
200 000 - 250 000	2 066	6 334	2	4	1	3	460 282
250 000 - 500 000	3 917	16 144	14	24	1	4	1 333 106
500 000 - 1 Mill.	1 157	7 948	3	3	4	8	766 806
1 Mill. - 2 Mill.	218	2 425	-	-	-	-	287 219
2 Mill. - 5 Mill.	48	1 075	-	-	-	-	148 830
5 Mill. - 10 Mill.	8	479	-	-	-	-	58 448
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	3 528	8 204	6	10	3	8	215 167
Zusammen	23 697	68 675	65	116	21	53	4 765 143

55.3 Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen

unter 25 000	544	1 848	4	8	2	6	3 721
25 000 - 50 000	3 585	6 650	530	963	12	28	133 684
50 000 - 100 000	10 491	20 837	1 253	2 310	47	136	803 588
100 000 - 150 000	12 584	30 491	1 403	2 508	38	107	1 567 263
150 000 - 200 000	12 120	35 234	1 471	2 592	51	124	2 108 549
200 000 - 250 000	10 399	36 431	1 269	2 291	32	82	2 327 771
250 000 - 500 000	27 698	133 998	3 821	6 601	87	221	9 674 270
500 000 - 1 Mill.	12 609	104 153	1 438	2 482	71	172	8 502 717
1 Mill. - 2 Mill.	3 725	55 683	256	449	13	23	4 992 253
2 Mill. - 5 Mill.	1 417	47 651	49	87	4	8	4 331 226
5 Mill. - 10 Mill.	362	25 632	4	8	-	-	2 404 566
10 Mill. - 25 Mill.	66	8 545	-	-	-	-	970 382
25 Mill. - 50 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
50 Mill. - 100 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
250 Mill. - 1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen	13 071	49 474	940	1 692	33	81	1 430 984
Zusammen	108 687	562 573	12 438	21 991	390	988	40 091 089

55.4

55.40.1 Schankwirtschaften

unter 25 000	175	416	-	-	-	-	1 720
25 000 - 50 000	7 313	13 326	522	912	29	85	268 635
50 000 - 100 000	13 572	25 819	968	1 739	32	74	1 017 280
100 000 - 150 000	13 309	29 290	919	1 609	17	38	1 628 832
150 000 - 200 000	7 895	21 125	756	1 304	14	35	1 356 190
200 000 - 250 000	4 522	15 099	425	721	11	31	1 002 461
250 000 - 500 000	6 461	31 057	852	1 451	18	53	2 135 298
500 000 - 1 Mill.	1 318	12 698	162	280	3	10	868 544
1 Mill. - 2 Mill.	240	4 366	16	28	-	-	310 849
2 Mill. - 5 Mill.	.	.	.	.	-	.	.
5 Mill. - 10 Mill.	15	948	.	.	-	.	99 551
10 Mill. - 25 Mill.	.	.	.	.	-	.	.
Neugründungen	7 122	18 485	268	455	10	19	413 328
Zusammen	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114

55.40.2 Bars u.Vergnügungslokale

unter 25 000	16	34	-	-	-	-	147
25 000 - 50 000	108	218	4	4	-	-	4 121
50 000 - 100 000	344	748	5	5	2	8	26 705
100 000 - 150 000	373	998	9	12	-	-	46 051
150 000 - 200 000	314	1 016	8	12	-	-	54 456
200 000 - 250 000	264	1 005	23	38	-	-	58 834
250 000 - 500 000	527	2 894	18	20	1	4	182 081
500 000 - 1 Mill.	223	2 064	12	13	-	-	149 652
1 Mill. - 2 Mill.	60	784	8	8	-	-	80 680
2 Mill. - 5 Mill.	18	396	-	-	-	-	47 918
Neugründungen	328	1 298	7	9	-	-	30 416
Zusammen	2 575	11 455	94	121	3	12	681 066

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Syste- metik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Eisdielen										55.30.4
100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
99,3	0,6	0	0	0	100	0	X	X	25 000 -	50 000
99,0	0,6	0,2	0	0,2	99,9	0,1	12 693	5 289	50 000 -	100 000
99,3	0,5	0,2	0	0,1	100	0	X	X	100 000 -	150 000
99,0	0,7	0,1	0	0,1	100	0	X	X	150 000 -	200 000
99,2	0,3	0,2	0	0,2	100	0	X	X	200 000 -	250 000
99,4	0,3	0,1	0	0,2	100	0	13 647	3 412	250 000 -	500 000
99,2	0,6	0,1	0	0,2	100	0	X	X	500 000 -	1 Mill.
98,8	0,6	0,5	0	0,1	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
91,5	0	0	0	8,5	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
98,3	0,7	0,6	0	0,3	100	0	X	X	Neugründungen	
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	Zusammen	

Imbißhallen										55.30.5
100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
98,7	1,0	0	0	0,2	100	0	3 850	1 650	25 000 -	50 000
98,6	1,2	0	0	0,2	100	0	4 295	2 045	50 000 -	100 000
98,6	1,1	0	0	0,2	100	0	15 772	9 278	100 000 -	150 000
98,6	1,2	0,1	0	0,1	100	0	13 793	6 720	150 000 -	200 000
98,2	1,5	0	0	0,3	100	0	7 733	3 314	200 000 -	250 000
97,6	2,0	0,1	0,1	0,2	100	0	6 193	3 318	250 000 -	500 000
95,3	3,6	0,1	0,5	0,5	100	0	13 422	8 542	500 000 -	1 Mill.
93,0	4,1	0,3	2,3	0,3	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
93,9	5,3	0	0,2	0,7	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
100	0	0	0	0	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. -	25 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. -	50 Mill.
97,2	2,6	0	0,1	0,1	100	0	601	301	Neugründungen	
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336	Zusammen	

Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen										55.3
99,8	0,1	0,1	0	0	99,6	0,4	2 456	1 053	unter	25 000
99,0	0,6	0,1	0,1	0,3	99,2	0,8	2 025	1 107	25 000 -	50 000
98,7	0,8	0,2	0,1	0,2	99,4	0,6	3 532	1 877	50 000 -	100 000
98,8	0,7	0,2	0,1	0,2	99,5	0,5	5 154	2 840	100 000 -	150 000
98,8	0,7	0,3	0,1	0,2	99,6	0,4	6 069	3 401	150 000 -	200 000
98,7	0,6	0,3	0,1	0,2	99,6	0,4	6 779	3 717	200 000 -	250 000
98,3	0,7	0,5	0,2	0,2	99,6	0,4	8 690	4 978	250 000 -	500 000
97,2	1,0	1,0	0,4	0,3	99,8	0,2	11 768	6 691	500 000 -	1 Mill.
96,4	1,2	1,3	0,7	0,4	99,9	0,1	18 462	10 522	1 Mill. -	2 Mill.
95,9	1,7	1,5	0,3	0,6	100	0	25 875	14 435	2 Mill. -	5 Mill.
95,3	2,9	0,8	0,1	0,9	100	0	202 776	101 388	5 Mill. -	10 Mill.
95,2	2,5	0,3	0,6	1,5	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 Mill. -	50 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 Mill. -	100 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	250 Mill. -	1 Mrd.
98,5	0,8	0,4	0	0,2	99,7	0,3	3 793	2 082	Neugründungen	
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080	Zusammen	

Sonst.Gaststättengewerbe

Schanckwirtschaften										55.40.1
99,5	0	0	0	0,5	100	0	X	X	unter	25 000
99,5	0,2	0	0	0,2	99,7	0,3	1 672	924	25 000 -	50 000
99,4	0,3	0	0	0,2	99,7	0,3	2 674	1 475	50 000 -	100 000
99,4	0,3	0	0	0,2	99,8	0,2	3 838	2 181	100 000 -	150 000
99,2	0,5	0	0	0,2	99,7	0,3	5 174	2 975	150 000 -	200 000
98,9	0,7	0	0,1	0,3	99,7	0,3	6 189	3 588	200 000 -	250 000
98,1	1,2	0,1	0,2	0,4	99,7	0,3	7 731	4 472	250 000 -	500 000
96,6	2,1	0,2	0,3	0,7	99,8	0,2	11 575	6 586	500 000 -	1 Mill.
95,1	3,1	0,2	0,2	1,4	100	0	8 267	4 724	1 Mill. -	2 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 Mill. -	5 Mill.
98,6	0,7	0	0	0,7	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
99,0	0,7	0	0,1	0,2	99,8	0,2	3 549	2 081	10 Mill. -	25 Mill.
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669	Neugründungen	
Zusammen										

Bars u.Vergnügungslokale										55.40.2
100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
99,9	0,1	0	0	0	99,5	0,5	4 669	4 669	25 000 -	50 000
99,6	0,1	0	0	0,3	99,9	0,1	4 728	2 546	50 000 -	100 000
99,7	0,1	0	0	0,2	100	0	0	0	100 000 -	150 000
99,6	0,1	0	0	0,3	100	0	1 219	813	150 000 -	200 000
99,2	0	0	0	0,8	99,8	0,2	6 100	3 692	200 000 -	250 000
98,3	0,1	0	0	1,6	99,7	0,3	24 039	19 031	250 000 -	500 000
98,6	0,3	0	0	1,1	99,3	0,7	80 010	73 855	500 000 -	1 Mill.
99,1	0,1	0	0	0,8	99,7	0,3	31 883	31 883	1 Mill. -	2 Mill.
98,6	0,1	0	0	1,3	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
98,4	0	0	0	1,6	100	0	259	202	Neugründungen	
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
						am 30.04.1993		
						Anzahl		1 000 DM

55.40.3 Diskotheken u. Tanzlokale

unter	25 000	22	102	-	-	-	-	189
25 000 -	50 000	62	185	5	9	-	-	2 337
50 000 -	100 000	160	488	3	4	-	-	12 016
100 000 -	150 000	179	720	5	8	-	-	22 349
150 000 -	200 000	216	1 002	-	-	1	4	37 571
200 000 -	250 000	253	1 132	5	7	2	4	56 982
250 000 -	500 000	877	6 017	21	35	2	8	318 649
500 000 -	1 Mill.	717	8 691	19	30	6	10	493 170
1 Mill. -	2 Mill.	361	8 123	-	-	-	-	489 554
2 Mill. -	5 Mill.	125	5 173	3	8	-	-	344 359
5 Mill. -	10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
10 Mill. -	25 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		357	2 889	4	7	-	-	74 722
Zusammen		3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333

55.40.4 Trinkhallen

unter	25 000	6	11	-	-	-	-	43
25 000 -	50 000	89	137	-	-	2	4	3 368
50 000 -	100 000	166	263	1	2	1	2	12 423
100 000 -	150 000	169	345	-	-	-	-	20 996
150 000 -	200 000	112	202	-	-	-	-	19 391
200 000 -	250 000	83	162	-	-	-	-	18 597
250 000 -	500 000	249	614	-	-	-	-	87 380
500 000 -	1 Mill.	131	479	3	5	-	-	85 702
1 Mill. -	2 Mill.	13	64	-	-	-	-	17 582
2 Mill. -	5 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
5 Mill. -	10 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		130	243	3	6	-	-	9 799
Zusammen		1 151	2 646	7	13	3	6	286 497

55.4 Sonst. Gaststättengewerbe

unter	25 000	219	563	-	-	-	-	2 099
25 000 -	50 000	7 572	13 866	531	925	31	89	278 460
50 000 -	100 000	14 242	27 318	977	1 750	35	84	1 068 423
100 000 -	150 000	14 030	31 353	933	1 629	17	38	1 718 228
150 000 -	200 000	8 537	23 345	764	1 316	15	39	1 467 608
200 000 -	250 000	5 122	17 398	453	766	13	35	1 136 874
250 000 -	500 000	8 114	40 582	891	1 506	21	65	2 723 408
500 000 -	1 Mill.	2 389	23 932	196	328	9	20	1 597 067
1 Mill. -	2 Mill.	674	13 337	24	36	-	-	898 665
2 Mill. -	5 Mill.	208	7 251	7	14	-	-	568 293
5 Mill. -	10 Mill.	24	1 563	-	-	-	-	158 397
10 Mill. -	25 Mill.	5	643	-	-	-	-	64 216
Neugründungen		7 937	22 915	282	477	10	19	528 265
Zusammen		69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004

55.5

55.51 Kantinen

unter	25 000	128	321	-	-	-	-	747
25 000 -	50 000	662	1 194	-	-	-	-	24 460
50 000 -	100 000	1 078	2 253	1	1	-	-	78 331
100 000 -	150 000	792	2 094	-	-	-	-	97 919
150 000 -	200 000	588	1 892	3	4	1	3	102 650
200 000 -	250 000	377	1 490	4	4	-	-	84 095
250 000 -	500 000	1 082	5 450	5	7	1	6	382 049
500 000 -	1 Mill.	855	5 360	-	-	-	-	450 797
1 Mill. -	2 Mill.	211	3 171	-	-	-	-	291 456
2 Mill. -	5 Mill.	42	1 723	-	-	-	-	123 728
5 Mill. -	10 Mill.	17	1 423	-	-	-	-	126 264
10 Mill. -	25 Mill.	5	400	-	-	-	-	74 304
Neugründungen		762	2 153	-	-	-	-	55 489
Zusammen		6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291

55.52 Caterer

unter	25 000	78	554	-	-	-	-	159
25 000 -	50 000	165	350	-	-	-	-	5 871
50 000 -	100 000	235	593	-	-	-	-	17 149
100 000 -	150 000	206	622	-	-	-	-	25 205
150 000 -	200 000	230	785	-	-	-	-	40 028
200 000 -	250 000	166	639	2	4	2	6	37 507
250 000 -	500 000	624	3 499	3	8	-	-	225 855
500 000 -	1 Mill.	638	6 015	-	-	-	-	456 598
1 Mill. -	2 Mill.	392	6 118	-	-	-	-	551 520
2 Mill. -	5 Mill.	208	5 530	-	-	-	-	610 738
5 Mill. -	10 Mill.	41	2 250	-	-	-	-	269 203
10 Mill. -	25 Mill.	21	2 256	-	-	-	-	319 464
25 Mill. -	50 Mill.	4	916	-	-	-	-	150 165
50 Mill. -	100 Mill.	6	2 466	-	-	-	-	478 674
100 Mill. -	250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
250 Mill. -	1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		282	1 757	-	-	-	-	33 199
Zusammen		3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bä- kereien u./o. Konditoren	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Diskotheeken u. Tanzlokale 55.40.3

100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
98,8	1,0	0	0	0,2	98,5	1,5	6 880	3 822	25 000 -	50 000
98,4	0,8	0	0	0,8	99,9	0,1	3 133	2 350	50 000 -	100 000
99,3	0,4	0	0	0,3	100	0	1 417	886	100 000 -	150 000
99,6	0,1	0	0	0,4	100	0	4 800	1 200	150 000 -	200 000
99,8	0,1	0	0	0,1	100	0	2 238	1 424	200 000 -	250 000
99,5	0,2	0	0	0,3	100	0	4 003	2 141	250 000 -	500 000
99,4	0,1	0	0,2	0,3	100	0	8 289	5 180	500 000 -	1 Mill.
99,1	0,4	0	0	0,6	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
97,8	0	0	0,2	2,0	100	0	25 286	9 482	2 Mill. -	5 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 Mill. -	10 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 Mill. -	25 Mill.
99,5	0	0	0	0,5	100	0	1 837	1 050	Neugründungen	
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387	Zusammen	

Trinkhallen 55.40.4

100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
95,2	4,2	0	0	0,6	99,5	0,5	8 640	4 320	25 000 -	50 000
96,0	3,2	0	0	0,8	100	0	2 070	1 035	50 000 -	100 000
96,9	2,4	0,2	0	0,5	100	0	X	X	100 000 -	150 000
94,6	4,9	0	0,1	0,3	100	0	X	X	150 000 -	200 000
96,4	3,1	0	0	0,5	100	0	X	X	200 000 -	250 000
96,2	3,4	0,1	0	0,3	100	0	X	X	250 000 -	500 000
95,2	4,3	0,2	0	0,3	100	0	3 571	2 143	500 000 -	1 Mill.
95,9	4,1	0	0	0	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 Mill. -	5 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 Mill. -	10 Mill.
96,9	2,8	0	0	0,3	100	0	0	0	Neugründungen	
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	Zusammen	

Sonst. Gaststättengewerbe 55.4

99,6	0	0	0	0,4	100	0	X	X	unter	25 000
99,5	0,3	0	0	0,2	99,6	0,4	1 765	978	25 000 -	50 000
99,4	0,4	0	0	0,2	99,7	0,3	2 689	1 484	50 000 -	100 000
99,4	0,3	0	0	0,2	99,8	0,2	3 789	2 159	100 000 -	150 000
99,1	0,6	0	0	0,2	99,7	0,3	5 133	2 951	150 000 -	200 000
98,9	0,6	0	0,1	0,3	99,7	0,3	6 125	3 563	200 000 -	250 000
98,2	1,1	0	0,1	0,5	99,7	0,3	7 977	4 831	250 000 -	500 000
97,6	1,4	0,1	0,2	0,6	99,8	0,2	15 063	8 873	500 000 -	1 Mill.
97,6	1,3	0,1	0,1	0,9	100	0	16 139	10 759	1 Mill. -	2 Mill.
96,3	1,1	0	0,1	2,5	100	0	10 837	5 419	2 Mill. -	5 Mill.
98,3	0,4	0	0	1,3	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
99,8	0	0	0	0,2	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.
99,0	0,6	0	0,1	0,3	99,8	0,2	3 410	2 007	Neugründungen	
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844	Zusammen	

Kantinen u. Caterer

Kantinen 55.51

100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
99,6	0,2	0	0	0,2	100	0	X	X	25 000 -	50 000
99,0	0,7	0	0	0,2	100	0	2 500	2 500	50 000 -	100 000
99,2	0,7	0	0	0	100	0	X	X	100 000 -	150 000
98,5	1,3	0	0	0,1	100	0	0	0	150 000 -	200 000
98,9	1,0	0	0	0,1	99,9	0,1	12 000	12 000	200 000 -	250 000
98,4	1,3	0	0,1	0,2	100	0	6 145	2 836	250 000 -	500 000
98,4	1,4	0	0,1	0,1	100	0	X	X	500 000 -	1 Mill.
98,1	1,1	0	0,3	0,4	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
97,4	1,1	0,4	1,0	0	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
97,9	1,1	0	1,0	0	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
100	0	0	0	0	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.
98,2	1,6	0,1	0	0,1	100	0	X	X	Neugründungen	
98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495	Zusammen	

Caterer 55.52

100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000
99,5	0,2	0	0	0,2	100	0	X	X	25 000 -	50 000
98,7	0,5	0	0,1	0,6	100	0	X	X	50 000 -	100 000
99,3	0,3	0	0	0,4	100	0	X	X	100 000 -	150 000
99,0	0,5	0	0,1	0,5	100	0	X	X	150 000 -	200 000
98,7	0,6	0,2	0,4	0,1	99,9	0,1	7 210	2 884	200 000 -	250 000
98,6	1,1	0	0,1	0,2	100	0	2 000	750	250 000 -	500 000
97,9	1,1	0,1	0,6	0,2	100	0	X	X	500 000 -	1 Mill.
98,4	0,8	0	0,4	0,4	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.
98,1	0,9	0	0,2	0,9	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.
96,9	1,3	0	0,6	1,2	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.
98,5	0	0	0	1,5	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.
100	0	0	0	0	100	0	X	X	25 Mill. -	50 Mill.
100	0	0	0	0	100	0	X	X	50 Mill. -	100 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 Mill. -	250 Mill.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	250 Mill. -	1 Mrd.
99,6	0,4	0	0	0	100	0	X	X	Neugründungen	
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt	
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten		
								am 30.04.1993	
								Anzahl	1 000 DM

55.5 Kantinen u. Caterer

unter	25 000	206	875	-	-	-	-	905
25 000 -	50 000	827	1 544	-	-	-	-	30 331
50 000 -	100 000	1 313	2 846	1	1	-	-	95 481
100 000 -	150 000	998	2 716	-	-	-	-	123 125
150 000 -	200 000	818	2 677	3	4	1	3	142 678
200 000 -	250 000	543	2 129	6	8	2	6	121 602
250 000 -	500 000	1 706	8 949	8	15	1	6	607 904
500 000 -	1 Mill.	1 293	11 375	-	-	-	-	907 395
1 Mill. -	2 Mill.	603	9 289	-	-	-	-	842 976
2 Mill. -	5 Mill.	250	7 253	-	-	-	-	734 466
5 Mill. -	10 Mill.	58	3 673	-	-	-	-	395 467
10 Mill. -	25 Mill.	26	2 656	-	-	-	-	393 769
25 Mill. -	50 Mill.	4	916	-	-	-	-	150 165
50 Mill. -	100 Mill.	6	2 466	-	-	-	-	478 674
100 Mill. -	250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
250 Mill. -	1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		1 044	3 910	-	-	-	-	88 688
Zusammen		9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252

55 Gastgewerbe

unter	25 000	1 190	4 069	2 087	4 117	323	1 170	8 742
25 000 -	50 000	17 606	30 742	22 970	43 764	8 699	27 014	645 376
50 000 -	100 000	31 730	62 037	33 824	63 805	11 090	34 515	2 376 193
100 000 -	150 000	31 193	73 484	29 781	55 610	7 454	23 397	3 849 853
150 000 -	200 000	24 371	69 818	28 409	52 971	3 966	12 712	4 222 925
200 000 -	250 000	18 659	65 241	28 685	53 334	3 194	10 104	4 167 233
250 000 -	500 000	46 364	228 282	119 271	217 285	6 932	22 589	16 185 064
500 000 -	1 Mill.	23 209	198 126	132 418	239 624	6 607	22 311	15 848 409
1 Mill. -	2 Mill.	8 606	131 918	108 525	192 971	6 321	21 742	11 682 500
2 Mill. -	5 Mill.	3 643	116 686	105 541	186 162	4 032	15 265	11 003 490
5 Mill. -	10 Mill.	929	62 299	55 164	97 139	2 289	9 888	6 322 326
10 Mill. -	25 Mill.	298	37 715	40 887	69 172	1 645	6 109	4 437 597
25 Mill. -	50 Mill.	71	18 300	18 404	31 942	2 127	8 162	2 510 087
50 Mill. -	100 Mill.	21	9 864	7 375	17 804	-	-	1 416 609
100 Mill. -	250 Mill.	.	.	.	.	.	.	.
250 Mill. -	1 Mrd.	.	.	.	.	.	.	.
Neugründungen		26 083	96 916	53 153	97 257	4 541	13 946	2 761 332
Zusammen		233 979	1 214 700	787 544	1 425 057	69 220	228 924	88 718 934

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Umsatzgrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Umsatz von ... bis unter ... DM	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Konditoren	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

										Kantinen u.Caterer	55.5
100	0	0	0	0	100	0	X	X	unter	25 000	
99,6	0,2	0	0	0,2	100	0	X	X	25 000 -	50 000	
99,0	0,7	0	0	0,3	100	0	2 500	2 500	50 000 -	100 000	
99,2	0,6	0	0	0,1	100	0	X	X	100 000 -	150 000	
98,6	1,1	0	0	0,2	100	0	0	0	150 000 -	200 000	
98,9	0,9	0,1	0,1	0,1	99,9	0,1	9 605	5 489	200 000 -	250 000	
98,4	1,2	0	0,1	0,2	100	0	4 763	2 041	250 000 -	500 000	
98,2	1,2	0,1	0,4	0,2	100	0	X	X	500 000 -	1 Mill.	
98,3	0,9	0	0,4	0,4	100	0	X	X	1 Mill. -	2 Mill.	
98,0	0,9	0,1	0,3	0,7	100	0	X	X	2 Mill. -	5 Mill.	
97,2	1,3	0	0,7	0,8	100	0	X	X	5 Mill. -	10 Mill.	
98,8	0	0	0	1,2	100	0	X	X	10 Mill. -	25 Mill.	
100	0	0	0	0	100	0	X	X	25 Mill. -	50 Mill.	
100	0	0	0	0	100	0	X	X	50 Mill. -	100 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 Mill. -	250 Mill.	
98,7	1,2	0,1	0	0,1	100	0	X	X	250 Mill. -	1 Mrd.	
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842	Neugründungen	Zusammen	
										Gastgewerbe	55
99,8	0,1	0	0	0,1	77,8	22,2	805	367	unter	25 000	
99,4	0,3	0	0	0,2	72,5	27,5	5 570	2 492	25 000 -	50 000	
99,1	0,5	0,1	0	0,2	86,1	13,9	7 298	3 334	50 000 -	100 000	
99,1	0,5	0,1	0,1	0,2	91,9	8,1	8 287	3 905	100 000 -	150 000	
98,9	0,6	0,2	0,1	0,2	92,7	7,3	9 377	4 622	150 000 -	200 000	
98,8	0,6	0,2	0,1	0,3	92,2	7,8	10 017	5 034	200 000 -	250 000	
98,3	0,7	0,4	0,2	0,3	90,6	9,4	11 799	6 208	250 000 -	500 000	
97,5	0,9	0,7	0,5	0,4	86,4	13,6	15 112	8 021	500 000 -	1 Mill.	
96,9	0,9	0,7	0,9	0,6	79,9	20,1	19 838	10 611	1 Mill. -	2 Mill.	
96,5	1,0	0,7	0,6	1,2	74,2	25,8	24 999	13 599	2 Mill. -	5 Mill.	
96,4	1,5	0,3	0,2	1,6	71,0	29,0	30 739	16 501	5 Mill. -	10 Mill.	
95,8	1,1	0,1	0,2	2,8	62,6	37,4	37 432	21 148	10 Mill. -	25 Mill.	
94,3	2,3	0	0	3,4	53,7	46,3	53 394	27 335	25 Mill. -	50 Mill.	
94,7	0,9	0	0	4,4	69,5	30,5	55 450	22 969	50 Mill. -	100 Mill.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 Mill. -	250 Mill.	
98,5	0,6	0,3	0,1	0,5	86,4	13,6	6 399	3 320	250 Mill. -	1 Mrd.	
97,4	0,9	0,4	0,4	0,8	82,2	17,8	17 916	9 280	Neugründungen	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnin- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
						am 30.04.1993		
						Anzahl		1 000 DM

55.1

55.11.1 Hotels
(oh.Hotels garnis)

1 - 2	791	1 420	9 074	16 421	112	303	156 492
3 - 5	3 052	12 344	42 150	76 349	412	1 188	1 141 100
6 - 9	2 796	20 152	52 348	93 845	549	1 596	1 722 304
10 - 19	2 928	38 877	77 275	137 066	706	2 079	3 183 748
20 - 49	1 731	51 316	88 838	157 785	567	1 797	4 320 821
50 - 99	506	33 881	53 207	94 436	887	3 096	3 235 902
100 - 199	160	21 286	30 800	52 879	100	363	2 120 688
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	12 029	200 202	378 080	671 889	3 333	10 422	18 512 964

55.11.2 Gasthöfe

1 - 2	1 634	2 905	12 214	22 869	231	730	251 077
3 - 5	3 574	13 831	33 598	62 138	436	1 342	1 079 182
6 - 9	1 958	13 920	22 895	41 560	278	793	1 037 039
10 - 19	1 160	14 828	16 918	30 683	220	685	1 010 379
20 - 49	243	6 261	4 993	9 145	28	108	421 177
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	8 580	52 623	91 063	167 231	1 193	3 658	3 876 568

55.11.3 Pensionen

1 - 2	3 837	6 046	31 512	58 651	1 474	4 150	323 484
3 - 5	2 221	8 169	26 462	48 116	774	2 307	511 807
6 - 9	593	4 180	9 808	17 422	251	724	288 059
10 - 19	251	3 051	5 205	9 067	169	411	200 820
20 - 49	36	1 014	1 440	2 458	3	12	79 888
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	6 948	23 313	75 358	137 410	2 671	7 604	1 491 538

55.11 Hotels,Gasthöfe u.
Pensionen

1 - 2	6 262	10 371	52 800	97 941	1 817	5 183	731 052
3 - 5	8 847	34 344	102 210	186 603	1 622	4 837	2 732 089
6 - 9	5 347	38 252	85 051	152 827	1 078	3 113	3 047 402
10 - 19	4 339	56 756	99 398	176 816	1 095	3 175	4 394 948
20 - 49	2 010	58 591	95 271	169 388	598	1 917	4 821 887
50 - 99	523	34 961	54 145	96 335	887	3 096	3 337 517
100 - 199	163	21 710	30 897	53 058	100	363	2 158 626
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	27 557	276 138	544 501	976 530	7 197	21 684	23 881 070

55.12 Hotels garnis

1 - 2	3 410	5 541	33 327	59 668	1 452	4 179	362 901
3 - 5	2 923	10 819	49 886	85 690	1 188	3 297	830 452
6 - 9	1 120	7 942	30 267	51 879	333	854	680 486
10 - 19	838	10 918	37 110	63 816	115	289	1 052 807
20 - 49	280	8 116	23 840	41 532	733	2 009	861 403
50 - 99	41	2 758	5 420	9 261	-	-	263 297
100 - 199	9	1 318	2 807	4 159	-	-	153 572
200 - 499	8	1 989	2 843	5 203	-	-	257 127
Zusammen	8 629	49 401	185 500	321 208	3 821	10 628	4 462 046

55.1 Hotels,Gasthöfe, Pen-
sionen u.Hotels garnis

1 - 2	9 672	15 912	86 127	157 609	3 269	9 362	1 093 954
3 - 5	11 770	45 163	152 096	272 293	2 810	8 134	3 562 541
6 - 9	6 467	46 194	115 318	204 706	1 411	3 967	3 727 888
10 - 19	5 177	67 674	136 508	240 632	1 210	3 464	5 447 755
20 - 49	2 290	66 707	119 111	210 920	1 331	3 926	5 683 290
50 - 99	564	37 719	59 565	105 596	887	3 096	3 600 814
100 - 199	172	23 028	33 704	57 217	100	363	2 312 198
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	36 186	325 539	730 001	1 297 738	11 018	32 312	28 343 116

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Nummer der Systemik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- kerei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

										Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1
99,5	0,1	0,1	0	0,3	58,9	41,1	6 964	3 825	1 - 2		
99,0	0,2	0,1	0,1	0,4	60,9	39,1	10 378	5 697	3 - 5		
98,8	0,2	0,2	0,2	0,5	62,1	37,9	12 190	6 756	6 - 9		
98,7	0,2	0,2	0,3	0,6	60,1	39,9	16 084	9 014	10 - 19		
98,0	0,2	0,2	0,4	1,2	54,2	45,8	21 676	12 144	20 - 49		
97,0	0,3	0	0,2	2,5	50,8	49,2	28 552	15 836	50 - 99		
96,0	0,4	0	0,1	3,5	47,1	52,9	34 854	20 228	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999		
97,6	0,3	0,1	0,2	1,8	53,6	46,4	21 953	12 272	Zusammen		
										Gasthöfe	55.11.2
98,2	0,9	0,1	0,3	0,4	74,1	25,9	5 129	2 705	1 - 2		
97,8	0,5	0,2	1,2	0,4	76,4	23,6	7 322	3 925	3 - 5		
96,0	0,4	0,4	2,8	0,5	78,5	21,5	9 249	5 061	6 - 9		
93,8	0,5	0,3	4,8	0,6	79,4	20,6	11 395	6 225	10 - 19		
90,8	1,2	0,5	6,7	0,8	79,3	20,7	15 744	8 543	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199		
95,5	0,6	0,3	3,1	0,5	78,1	21,9	8 782	4 741	Zusammen		
										Pensionen	55.11.3
99,2	0,2	0	0,1	0,4	42,0	58,0	5 642	2 963	1 - 2		
98,2	0,4	0,3	0,3	0,8	52,0	48,0	8 863	4 788	3 - 5		
96,9	0,4	0,7	0,8	1,2	59,6	40,4	11 224	6 222	6 - 9		
95,9	0,3	0,8	1,8	1,3	64,3	35,7	12 797	7 256	10 - 19		
93,5	0	0,8	1,9	3,8	60,4	39,6	20 490	11 971	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
97,5	0,4	0,5	0,6	1,0	53,4	46,6	8 688	4 675	Zusammen		
										Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
98,9	0,4	0,1	0,2	0,4	56,6	43,4	5 747	3 044	1 - 2		
98,4	0,4	0,2	0,6	0,5	65,3	34,7	8 979	4 870	3 - 5		
97,7	0,3	0,3	1,2	0,6	67,3	32,7	11 286	6 233	6 - 9		
97,4	0,3	0,3	1,4	0,6	64,5	35,5	15 109	8 436	10 - 19		
97,3	0,3	0,2	1,0	1,2	56,4	43,6	21 348	11 947	20 - 49		
96,9	0,3	0,1	0,2	2,4	51,4	48,6	28 602	15 830	50 - 99		
96,1	0,4	0	0,1	3,5	47,9	52,1	34 834	20 212	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999		
97,2	0,3	0,2	0,7	1,6	57,5	42,5	17 874	9 879	Zusammen		
										Hotels garnis	55.12
99,3	0,2	0,1	0,1	0,4	8,9	91,1	9 439	5 141	1 - 2		
98,9	0,1	0,2	0,1	0,7	10,5	89,5	14 397	8 263	3 - 5		
98,4	0,3	0,2	0	1,0	10,7	89,3	19 558	11 349	6 - 9		
98,4	0,1	0,4	0,4	0,7	11,8	88,2	24 542	14 251	10 - 19		
97,0	0,9	0,3	0,1	1,8	15,5	84,5	28 717	16 207	20 - 49		
98,0	0	0	0	2,0	23,4	76,6	36 480	21 350	50 - 99		
85,3	3,5	0	0	11,2	26,4	73,6	34 335	23 174	100 - 199		
98,1	0	0	0	1,9	29,0	71,0	62 998	34 423	200 - 499		
97,8	0,4	0,2	0,1	1,4	14,0	86,0	19 831	11 314	Zusammen		
										Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
99,1	0,4	0,1	0,1	0,4	40,7	59,3	7 183	3 846	1 - 2		
98,5	0,3	0,2	0,5	0,5	52,5	47,5	10 765	5 947	3 - 5		
97,8	0,3	0,3	1,0	0,7	56,9	43,1	13 454	7 526	6 - 9		
97,6	0,3	0,3	1,2	0,6	54,3	45,7	17 658	9 963	10 - 19		
97,2	0,4	0,2	0,8	1,3	50,2	49,8	22 851	12 810	20 - 49		
97,0	0,3	0,1	0,2	2,4	49,3	50,7	29 308	16 300	50 - 99		
96,3	0,6	0	0,1	4,0	46,6	53,4	34 792	20 426	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999		
97,3	0,4	0,2	0,6	1,5	50,6	49,4	18 374	10 237	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
		am 30.04.1993						
		Anzahl						1 000 DM

55.2

55.21 Jugendherbergen u.Hütten

1 - 2	153	249	1 211	6 220	29	160	16 526
3 - 5	146	539	1 630	7 563	54	428	30 660
6 - 9	70	514	1 385	5 106	64	695	33 307
10 - 19	36	428	889	3 766	32	165	20 118
20 - 49	.	.	.	.	.	.	.
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	419	2 176	6 048	25 298	188	1 576	121 869

55.22 Campingplätze

1 - 2	610	977	76	160	432	1 162	78 765
3 - 5	519	1 949	163	230	442	1 396	166 457
6 - 9	150	1 053	29	53	205	743	98 196
10 - 19	49	593	6	9	103	382	53 893
20 - 49	.	.	.	.	.	.	.
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	1 340	4 925	274	452	1 192	3 713	440 081

55.23.1 Erholungs-,Ferien-u.
Schulungsheime

1 - 2	125	205	1 348	3 763	188	730	12 072
3 - 5	213	829	3 392	8 291	184	502	45 033
6 - 9	150	1 084	3 697	8 403	183	755	55 911
10 - 19	136	1 807	5 116	10 757	260	909	105 695
20 - 49	100	2 764	5 815	10 534	129	715	164 093
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	735	7 672	22 617	46 268	944	3 611	448 132

55.23.2 Ferienzentren

	9	922	427	930	2 982	11 542	113 866
--	---	-----	-----	-----	-------	--------	---------

55.23.3 Ferienhäuser u.Ferien-
wohnungen

1 - 2	3 795	5 591	1 681	3 225	23 817	77 340	310 362
3 - 5	892	3 141	748	1 464	11 741	37 220	183 102
6 - 9	132	918	166	387	4 579	15 886	83 027
10 - 19	77	978	216	477	3 594	15 508	86 350
20 - 49	28	821	175	383	3 493	12 759	59 966
50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 - 199	3	369	150	300	856	2 684	40 650
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	4 930	12 475	3 136	6 236	48 976	166 115	814 114

55.23.4 Privatquartiere

1 - 2	2 725	3 539	5 170	9 012	3 231	8 309	99 205
3 - 5	159	541	423	717	138	331	14 814
6 - 9	.	.	.	.	.	.	.
10 - 19	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809

55.23.5 Sonst.Beherbergungs-
gewerbe ang

	7	1 069	1 918	7 612	-	-	80 601
--	---	-------	-------	-------	---	---	--------

55.23 Beherbergungsgewerbe ang

1 - 2	6 646	9 337	8 211	16 030	27 236	86 379	421 639
3 - 5	1 265	4 516	4 563	10 472	12 093	38 173	242 949
6 - 9	293	2 082	3 898	8 653	4 784	16 702	141 949
10 - 19	216	2 826	5 349	11 269	3 946	16 589	195 697
20 - 49	133	3 732	6 152	11 402	3 754	14 046	244 121
50 - 99	11	643	827	1 615	535	3 330	36 517
100 - 199	4	542	153	311	1 536	5 202	59 953
200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	8 575	26 293	33 707	70 803	56 277	189 931	1 573 522

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- erei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%							DM			

Sonst. Beherbergungsgewerbe

Jugendherbergen u. Hütten 55.21									
99,2	0	0	0	0,8	53,8	46,2	6 106	1 187	1 - 2
98,5	0,1	0	0	1,4	51,3	48,7	8 740	1 842	3 - 5
99,6	0	0	0	0,4	38,3	61,7	14 117	3 526	6 - 9
99,2	0,2	0	0	0,6	44,6	55,4	12 017	2 816	10 - 19
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 - 49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
98,4	0,4	0	0	1,2	44,3	55,7	10 705	2 484	Zusammen
Campingplätze 55.22									
95,6	3,6	0	0	0,8	13,8	86,2	X	X	1 - 2
94,4	4,4	0,4	0	0,7	12,2	87,8	X	X	3 - 5
95,5	3,6	0	0	0,9	12,1	87,9	X	X	6 - 9
90,9	6,7	0	0	2,4	10,5	89,5	X	X	10 - 19
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 - 49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
93,5	5,0	0,2	0	1,3	12,4	87,6	X	X	Zusammen
Erholungs-, Ferien- u. Schulungsheime 55.23.1									
98,1	0,4	0	0	1,5	22,3	77,7	5 991	2 048	1 - 2
97,6	0,1	0	0	2,2	32,2	67,8	8 333	3 389	3 - 5
97,3	0,2	0	0,1	2,4	31,3	68,7	9 630	4 080	6 - 9
97,2	0,3	0	0	2,5	30,2	69,8	13 342	6 149	10 - 19
95,2	0,8	0	0	4,1	35,6	64,4	16 925	8 943	20 - 49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
95,8	1,5	0	0	2,7	30,9	69,1	12 597	5 950	Zusammen
Ferienzentren 55.23.2									
91,0	3,0	0	0	6,0	46,0	54,0	16 397	4 482	
Ferienhäuser u. Ferienwohnungen 55.23.3									
99,4	0,2	0	0	0,3	2,1	97,9	11 857	3 752	1 - 2
97,5	1,4	0	0	1,1	5,4	94,6	13 522	4 366	3 - 5
96,7	1,7	0,4	0	1,1	14,5	85,5	14 472	4 220	6 - 9
91,2	4,0	1,1	1,2	2,5	23,2	76,8	15 865	3 781	10 - 19
94,9	3,2	0	0,1	1,8	21,4	78,6	12 193	3 403	20 - 49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
91,8	3,5	0	0	4,7	43,7	56,3	20 883	7 040	100 - 199
96,1	1,8	0,2	0,2	1,7	11,2	88,8	13 333	4 031	200 - 499
Zusammen									
Privatquartiere 55.23.4									
99,1	0,6	0	0	0,3	2,4	97,6	11 423	5 540	1 - 2
96,7	0,2	0	0	3,0	8,1	91,9	23 447	12 551	3 - 5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 - 9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 - 19
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	Zusammen
Sonst. Beherbergungsgewerbe ang 55.23.5									
64,9	0	0	0	35,1	46,7	53,3	14 543	3 664	
Beherbergungsgewerbe ang 55.23									
99,3	0,3	0	0	0,3	2,7	97,3	11 496	3 979	1 - 2
97,5	1,1	0	0	1,4	10,5	89,5	12 718	4 355	3 - 5
96,8	1,2	0,3	0,1	1,7	21,5	78,5	12 429	4 223	6 - 9
94,3	2,0	0,5	0,5	2,7	26,9	73,1	14 508	4 841	10 - 19
95,4	1,3	0	0	3,3	30,3	69,7	16 388	6 379	20 - 49
96,9	3,3	0	0	0,8	25,5	74,5	19 146	5 273	50 - 99
93,8	2,7	0	0	3,5	39,6	60,4	20 096	6 157	100 - 199
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999
94,2	1,6	0,1	0,1	3,9	19,9	80,1	13 191	4 553	Zusammen

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohn- ein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe							
	1 - 2	7 409	10 563	9 498	22 410	27 697	87 701	516 930
	3 - 5	1 930	7 004	6 356	18 265	12 589	39 997	440 066
	6 - 9	513	3 649	5 312	14 012	5 059	18 140	273 452
	10 - 19	301	3 847	6 244	15 044	4 081	17 136	269 707
	20 - 49	157	4 391	7 079	14 001	3 773	14 204	298 653
	50 - 99	13	783	833	1 659	535	3 330	46 013
	100 - 199	4	542	153	311	1 536	5 202	59 953
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	500 - 999	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	10 334	33 394	40 029	96 553	57 657	195 220	2 135 472
								55.3
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung							
	1 - 2	18 956	33 387	3 689	6 616	100	257	2 663 390
	3 - 5	29 892	114 293	5 191	9 196	131	339	8 307 919
	6 - 9	11 781	82 975	1 874	3 254	47	115	5 787 814
	10 - 19	5 819	74 215	970	1 679	21	50	4 958 722
	20 - 49	1 558	43 183	132	226	4	8	3 152 787
	50 - 99	176	11 563	4	8	-	-	920 550
	100 - 199	47	6 310	-	-	-	-	533 782
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung							
	1 - 2	820	1 361	9	14	6	17	112 343
	3 - 5	1 000	3 811	36	58	3	6	302 449
	6 - 9	481	3 451	11	20	-	-	252 444
	10 - 19	541	7 321	-	-	1	3	657 185
	20 - 49	354	11 478	4	4	-	-	1 086 213
	50 - 99	307	21 092	-	-	-	-	1 505 924
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582
55.30.3	Cafes							
	1 - 2	2 627	4 273	198	366	6	16	291 037
	3 - 5	2 707	10 315	178	304	23	55	632 088
	6 - 9	1 224	8 712	54	88	12	28	506 250
	10 - 19	836	10 713	21	38	9	25	572 851
	20 - 49	242	6 441	2	4	-	-	354 333
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780
55.30.4	Eisdielen							
	1 - 2	1 989	3 309	-	-	1	4	225 534
	3 - 5	2 528	9 511	-	-	5	12	586 369
	6 - 9	715	4 961	-	-	-	-	307 119
	10 - 19	241	3 005	-	-	-	-	165 312
	20 - 49	41	1 083	-	-	-	-	44 230
	50 - 99	3	182	-	-	-	-	5 688
	Zusammen	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251
55.30.5	Imbißhallen							
	1 - 2	14 597	22 615	45	85	17	45	1 722 424
	3 - 5	6 926	25 013	12	19	-	-	1 673 040
	6 - 9	1 507	10 506	5	9	4	8	670 891
	10 - 19	575	7 015	3	3	-	-	404 815
	20 - 49	79	2 166	-	-	-	-	134 208
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	5	659	-	-	-	-	95 646
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	23 697	68 675	65	116	21	53	4 765 143
55.3	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen							
	1 - 2	38 989	64 945	3 941	7 081	130	339	5 014 727
	3 - 5	43 053	162 943	5 417	9 577	162	412	11 501 865
	6 - 9	15 708	110 605	1 944	3 371	63	151	7 524 518
	10 - 19	8 012	102 269	994	1 720	31	78	6 758 885
	20 - 49	2 274	64 351	138	234	4	8	4 771 771
	50 - 99	515	34 718	4	8	-	-	2 563 941
	100 - 199	118	15 236	-	-	-	-	1 233 552
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	108 687	562 573	12 498	21 991	390	988	40 091 089

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%					DM					

98,8	0,8	0	0	0,4	6,0	94,0	12 905	4 359	1 - 2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe	55.2
96,4	2,3	0,2	0	1,2	14,1	85,9	19 243	6 257	3 - 5		
96,7	1,9	0,1	0	1,3	20,2	79,8	20 338	6 556	6 - 9		
94,0	2,8	0,3	0,4	2,5	25,1	74,9	18 383	5 898	10 - 19		
94,3	2,5	0	0	3,2	29,1	70,9	18 397	7 078	20 - 49		
92,6	5,4	0	0	2,0	23,0	77,0	23 962	6 570	50 - 99		
93,8	2,7	0	0	3,5	39,6	60,4	20 096	6 157	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999
94,3	2,3	0,1	0,1	3,2	19,9	80,1	16 523	5 532	Zusammen		

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

98,2	0,4	0	0,2	0,2	99,3	0,7	5 124	2 825	1 - 2	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	55.30.1
99,0	0,4	0,1	0,3	0,2	99,5	0,5	7 277	4 061	3 - 5		
98,9	0,4	0,1	0,4	0,2	99,7	0,3	8 612	4 911	6 - 9		
98,3	0,6	0,2	0,5	0,4	99,8	0,2	11 554	6 622	10 - 19		
96,9	1,4	0,5	0,7	0,5	99,9	0,1	18 300	10 636	20 - 49		
95,4	2,6	0,5	0,2	1,4	99,9	0,1	202 776	101 388	50 - 99		
95,3	2,9	0,6	0,2	1,0	100	0	X	X	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 000 und mehr
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	Zusammen		

98,0	1,7	0	0,2	0,1	100	0	3 504	1 695	1 - 2	Restaurants m.Selbst- bedienung	55.30.2
98,2	1,2	0	0,3	0,3	99,9	0,1	4 292	2 615	3 - 5		
97,8	1,3	0	0,2	0,6	100	0	6 954	3 825	6 - 9		
97,7	1,5	0,1	0	0,7	100	0	13 690	4 563	10 - 19		
95,2	2,9	0,1	0	1,8	100	0	3 390	3 390	20 - 49		
96,8	2,3	0,1	0	0,9	100	0	X	X	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	Zusammen		

95,2	2,0	2,4	0	0,3	99,7	0,3	3 970	2 120	1 - 2	Cafes	55.30.3
90,0	3,5	6,0	0,1	0,4	99,7	0,3	7 353	4 117	3 - 5		
85,2	3,8	10,7	0	0,3	99,9	0,1	8 736	4 971	6 - 9		
81,8	3,7	14,3	0	0,3	99,9	0,1	10 493	4 997	10 - 19		
76,7	4,2	18,7	0,4	0,1	100	0	0	0	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441	Zusammen		

98,9	0,7	0,2	0	0,2	100	0	3 666	917	1 - 2	Eisdielen	55.30.4
99,3	0,4	0,1	0	0,2	100	0	14 689	6 121	3 - 5		
99,1	0,6	0,1	0	0,2	100	0	X	X	6 - 9		
98,2	0,2	0,5	0	1,1	100	0	X	X	10 - 19		
100	0	0	0	0	100	0	X	X	20 - 49		
100	0	0	0	0	100	0	X	X	50 - 99		
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	Zusammen		

98,0	1,8	0	0	0,1	100	0	9 439	4 502	1 - 2	Imbißhallen	55.30.5
97,2	2,4	0	0,1	0,3	100	0	2 176	1 374	3 - 5		
96,3	2,7	0,2	0,4	0,4	100	0	4 843	2 564	6 - 9		
95,9	1,8	0,1	1,8	0,4	100	0	25 926	25 926	10 - 19		
94,3	4,5	0,2	0,2	0,8	100	0	X	X	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99
100	0	0	0	0	100	0	X	X	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336	Zusammen		

98,5	1,0	0,2	0,1	0,2	99,6	0,4	5 125	2 812	1 - 2	Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
98,3	0,9	0,4	0,2	0,2	99,6	0,4	7 254	4 052	3 - 5		
97,7	0,9	0,8	0,4	0,3	99,8	0,2	8 590	4 895	6 - 9		
96,7	1,0	1,4	0,5	0,4	99,8	0,2	11 567	6 594	10 - 19		
95,0	2,0	1,8	0,5	0,8	99,9	0,1	17 623	10 341	20 - 49		
95,3	2,5	1,0	0,1	1,1	100	0	202 776	101 388	50 - 99		
96,0	3,2	0,3	0,1	0,5	100	0	X	X	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 000 und mehr
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohn- ein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.4								
55.40.1 Schankwirtschaften								
	1 - 2	40 679	65 277	2 746	4 824	83	207	4 126 736
	3 - 5	16 556	59 454	1 614	2 793	44	118	3 090 697
	6 - 9	3 057	21 220	329	548	6	16	973 280
	10 - 19	1 350	16 898	147	252	1	4	674 062
	20 - 49	335	9 009	56	88	-	-	324 119
	50 - 99	23	1 476	-	-	-	-	74 728
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114
55.40.2 Bars u. Vergnügungslokale								
	1 - 2	982	1 562	34	49	2	8	125 637
	3 - 5	1 008	3 797	39	50	1	4	227 378
	6 - 9	366	2 578	21	22	-	-	161 054
	10 - 19	163	2 040	-	-	-	-	103 519
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	2 575	11 455	94	121	3	12	681 060
55.40.3 Diskotheken u. Tanzlokale								
	1 - 2	523	907	8	14	-	-	92 930
	3 - 5	966	3 830	36	61	8	14	304 914
	6 - 9	689	4 904	12	19	1	4	320 045
	10 - 19	688	9 042	-	-	2	8	483 851
	20 - 49	413	12 169	6	6	-	-	540 944
	50 - 99	50	3 265	3	8	-	-	127 735
	100 - 199	10	1 300	-	-	-	-	56 916
	Zusammen	3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333
55.40.4 Trinkhallen								
	1 - 2	873	1 320	4	8	3	6	170 345
	3 - 5	233	846	3	5	-	-	83 667
	6 - 9	33	228	-	-	-	-	13 843
	10 - 19	9	119	-	-	-	-	8 766
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe								
	1 - 2	43 057	69 066	2 792	4 895	88	221	4 515 647
	3 - 5	18 763	67 927	1 692	2 909	53	136	3 706 656
	6 - 9	4 145	28 930	362	589	7	20	1 468 222
	10 - 19	2 210	28 099	147	252	3	12	1 270 197
	20 - 49	805	22 664	62	94	-	-	929 016
	50 - 99	75	4 866	3	8	-	-	211 860
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004
55.5								
55.51 Kantinen								
	1 - 2	2 967	4 467	8	9	1	3	279 910
	3 - 5	1 995	7 502	5	7	1	6	477 476
	6 - 9	887	6 324	-	-	-	-	426 129
	10 - 19	436	5 524	-	-	-	-	356 941
	20 - 49	88	2 401	-	-	-	-	183 663
	50 - 99	14	964	-	-	-	-	65 848
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291
55.52 Caterer								
	1 - 2	855	1 366	-	-	-	-	124 179
	3 - 5	883	3 439	2	4	2	6	289 290
	6 - 9	611	4 472	-	-	-	-	371 920
	10 - 19	575	7 786	3	8	-	-	640 953
	20 - 49	297	8 511	-	-	-	-	670 487
	50 - 99	53	3 570	-	-	-	-	336 642
	100 - 199	13	1 953	-	-	-	-	196 593
	200 - 499	.	.	-	-	-	-	.
	500 - 999	4	2 639	-	-	-	-	406 674
	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- erei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Sonst.Gaststättengewerbe

										Schankwirtschaften	55.40.1
98,9	0,7	0	0,1	0,2	99,7	0,3	3 694	2 077	1 - 2		
98,3	1,1	0,1	0,2	0,4	99,7	0,3	6 035	3 438	3 - 5		
98,0	1,1	0,1	0,1	0,7	99,8	0,2	5 935	3 525	6 - 9		
96,4	1,6	0,1	0,3	1,7	99,9	0,1	5 432	3 140	10 - 19		
99,1	0,5	0,1	0	0,3	99,9	0,1	6 711	4 270	20 - 49		
99,8	0	0	0	0,2	100	0	X	X	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669	Zusammen		
										Bars u.Vergnügungslokale	55.40.2
98,9	0,2	0	0	0,9	99,9	0,1	2 964	1 872	1 - 2		
98,4	0,2	0	0	1,4	99,6	0,4	22 095	16 366	3 - 5		
98,6	0,1	0	0,1	1,2	99,4	0,6	42 146	40 230	6 - 9		
99,3	0	0	0	0,7	100	0	X	X	10 - 19		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99		
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102	Zusammen		
										Disotheken u.Tanzlokale	55.40.3
99,5	0,1	0	0	0,4	100	0	5 596	3 198	1 - 2		
98,5	0,6	0	0,2	0,6	99,9	0,1	4 265	2 502	3 - 5		
99,4	0,2	0	0	0,4	100	0	9 119	5 154	6 - 9		
99,1	0	0	0,1	0,8	100	0	0	0	10 - 19		
98,9	0,1	0	0,1	1,0	100	0	4 500	4 500	20 - 49		
99,7	0,1	0	0	0,2	99,9	0,1	25 286	9 482	50 - 99		
97,8	0	0	0	2,2	100	0	X	X	100 - 199		
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387	Zusammen		
										Trinkhallen	55.40.4
96,8	3,0	0,1	0	0,2	100	0	3 060	1 530	1 - 2		
94,7	4,7	0,1	0	0,5	100	0	3 571	2 143	3 - 5		
88,6	9,4	0,6	0	1,4	100	0	X	X	6 - 9		
100	0	0	0	0	100	0	X	X	10 - 19		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	20 - 49		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	50 - 99		
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	Zusammen		
										Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
98,9	0,8	0	0	0,3	99,8	0,2	3 689	2 076	1 - 2		
98,3	1,1	0,1	0,2	0,4	99,7	0,3	6 355	3 642	3 - 5		
98,3	0,9	0,1	0,1	0,7	99,8	0,2	8 108	4 913	6 - 9		
97,7	0,8	0,1	0,2	1,3	99,9	0,1	5 359	3 045	10 - 19		
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	6 497	4 285	20 - 49		
99,8	0,1	0	0	0,2	100	0	25 286	9 482	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844	Zusammen		
										Kantinen u.Caterer	
										Kantinen	55.51
98,5	1,3	0	0	0,2	100	0	5 611	4 208	1 - 2		
98,3	1,3	0	0,2	0,2	100	0	6 145	2 836	3 - 5		
98,5	1,2	0	0	0,3	100	0	X	X	6 - 9		
98,4	1,0	0	0,4	0,1	100	0	X	X	10 - 19		
98,2	0,9	0	0,7	0,2	100	0	X	X	20 - 49		
97,9	2,1	0	0	0	100	0	X	X	50 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495	Zusammen		
										Caterer	55.52
98,4	0,7	0,1	0,1	0,7	100	0	X	X	1 - 2		
97,7	1,4	0	0,6	0,2	100	0	7 210	2 884	3 - 5		
97,7	1,2	0	0,4	0,7	100	0	X	X	6 - 9		
98,8	0,5	0	0,4	0,3	100	0	2 000	750	10 - 19		
98,2	0,8	0	0,1	0,8	100	0	X	X	20 - 49		
98,2	1,1	0	0,5	0,3	100	0	X	X	50 - 99		
97,6	0	0	0	2,4	100	0	X	X	100 - 199		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	200 - 499		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	500 - 999		
90,0	10,0	0	0	0	100	0	X	X	1 000 und mehr		
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM

55.5	Kantinen u.Caterer							
	1 - 2	3 822	5 833	8	9	1	3	404 089
	3 - 5	2 878	10 941	7	11	3	12	766 766
	6 - 9	1 498	10 796	-	-	-	-	798 049
	10 - 19	1 011	13 310	3	8	-	-	997 894
	20 - 49	385	10 912	-	-	-	-	854 151
	50 - 99	67	4 534	-	-	-	-	402 490
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	8	2 334	-	-	-	-	434 276
	500 - 999	4	2 639	-	-	-	-	406 674
	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252
55	Gastgewerbe							
	1 - 2	102 949	166 319	102 366	192 004	31 185	97 626	11 545 346
	3 - 5	78 394	293 978	165 568	303 055	15 617	48 691	19 977 895
	6 - 9	28 331	200 174	122 936	222 678	6 534	22 278	13 792 127
	10 - 19	16 711	215 199	143 896	257 656	5 325	20 690	14 744 438
	20 - 49	5 911	169 025	126 390	225 249	5 108	18 138	12 536 881
	50 - 99	1 234	82 620	60 405	107 271	1 422	6 426	6 825 118
	100 - 199	335	44 421	33 857	57 528	1 636	5 565	3 996 291
	200 - 499	102	29 410	28 161	46 305	2 393	9 510	3 537 591
	500 - 999	9	6 355	3 965	11 311	-	-	833 160
	1 000 und mehr	3	7 199	-	-	-	-	930 086
	Zusammen	233 979	1 214 700	787 544	1 425 057	69 220	228 924	88 718 934

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig Arbeitsstätten mit ... bis ... Beschäftigten	Nummer der Syste- matik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondi- torei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

										Kantinen u.Caterer	55.5
98,5	1,1	0	0	0,4	100	0	5 611	4 208	1 - 2		
98,1	1,4	0	0,3	0,2	100	0	6 571	2 857	3 - 5		
98,1	1,2	0	0,2	0,5	100	0	X	X	6 - 9		
98,6	0,7	0	0,4	0,2	100	0	2 000	750	10 - 19		
98,2	0,8	0	0,3	0,7	100	0	X	X	20 - 49		
98,2	1,2	0	0,4	0,2	100	0	X	X	50 - 99		
100	0	0	0	0	100	0	X	X	100 - 199		
90,0	10,0	0	0	0	100	0	X	X	200 - 499		
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842	500 - 999		
										1 000 und mehr Zusammen	
										Gastgewerbe	55
98,7	0,9	0,1	0,1	0,3	89,9	10,1	8 639	3 983	1 - 2		
98,3	0,9	0,3	0,3	0,3	89,4	10,6	11 501	5 924	3 - 5		
97,8	0,7	0,5	0,5	0,4	86,6	13,4	13 915	7 355	6 - 9		
97,2	0,7	0,8	0,7	0,6	81,6	18,4	17 654	9 464	10 - 19		
96,5	1,1	0,8	0,6	1,0	75,6	24,4	22 470	12 140	20 - 49		
96,5	1,2	0,5	0,1	1,7	72,6	27,4	29 201	15 879	50 - 99		
96,8	1,4	0,1	0,1	2,7	68,4	31,6	34 093	19 179	100 - 199		
96,6	0,6	0	0	2,8	54,7	45,3	50 648	26 766	200 - 499		
88,3	6,3	0	0	5,3	78,5	21,5	39 970	14 011	500 - 999		
100	0	0	0	0	100	0	X	X	1 000 und mehr		
97,4	0,9	0,4	0,4	0,8	82,2	17,8	17 916	9 280	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnin- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM

55.1

55.11.1 Hotels
(oh.Hotels garnis)

bis 4	66	306	219	533	29	116	19 608
5	304	1 500	1 504	3 025	16	51	103 237
6 - 7	884	5 037	5 726	10 669	45	129	359 874
8 - 9	1 030	6 541	8 672	15 910	33	76	473 180
10 - 15	2 819	20 627	34 344	62 572	256	797	1 595 748
16 - 99	6 275	104 179	210 834	371 491	2 019	6 017	8 938 474
100 und mehr	651	62 012	116 781	207 689	935	3 236	7 022 843
Zusammen	12 029	200 202	378 080	671 889	3 333	10 422	18 512 964

55.11.2 Gasthöfe

bis 4	376	1 596	1 389	3 384	43	154	97 829
5	1 071	4 622	5 271	10 576	84	273	295 664
6 - 7	1 964	9 250	12 449	23 208	173	551	634 433
8 - 9	1 424	7 702	11 833	21 565	136	405	536 354
10 - 15	2 344	15 515	27 637	49 648	268	785	1 150 147
16 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	8 580	52 623	91 063	167 231	1 193	3 658	3 876 568

55.11.3 Pensionen

bis 4	235	529	840	2 030	48	193	27 205
5	718	1 635	3 452	7 031	138	372	81 927
6 - 7	1 575	3 801	9 755	18 750	436	1 207	191 443
8 - 9	1 260	3 546	10 203	18 965	395	1 157	194 517
10 - 15	2 007	6 422	22 873	41 749	938	2 696	394 528
16 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	6 948	23 313	75 358	137 410	2 671	7 604	1 491 538

55.11 Hotels,Gasthöfe u.
Pensionen

bis 4	677	2 431	2 448	5 947	120	463	144 642
5	2 093	7 757	10 227	20 632	238	696	480 827
6 - 7	4 423	18 088	27 930	52 627	654	1 887	1 185 749
8 - 9	3 714	17 789	30 708	56 440	564	1 638	1 204 051
10 - 15	7 170	42 564	84 854	153 969	1 462	4 278	3 140 423
16 - 99	8 817	124 853	269 650	475 837	3 224	9 486	10 625 497
100 und mehr	663	62 656	118 684	211 078	935	3 236	7 099 880
Zusammen	27 557	276 138	544 501	976 530	7 197	21 684	23 881 070

55.12 Hotels garnis

bis 4	125	213	388	943	93	323	7 971
5	341	632	1 616	3 262	89	254	27 051
6 - 7	985	1 954	6 040	11 403	331	900	89 650
8 - 9	963	2 169	7 749	14 160	356	999	111 440
10 - 15	2 339	7 025	27 744	49 094	751	2 117	446 239
16 - 99	3 710	28 990	114 232	194 519	1 446	3 925	2 704 128
100 und mehr	166	8 418	27 671	47 827	755	2 110	1 075 566
Zusammen	8 629	49 401	185 500	321 208	3 821	10 628	4 462 046

55.1 Hotels,Gasthöfe,Pen-
sionen u.Hotels garnis

bis 4	802	2 644	2 836	6 890	213	786	152 613
5	2 434	8 389	11 843	23 894	327	950	507 879
6 - 7	5 408	20 042	33 970	64 030	985	2 787	1 275 399
8 - 9	4 677	19 958	38 457	70 600	920	2 637	1 315 492
10 - 15	9 509	49 589	112 598	203 063	2 213	6 395	3 586 662
16 - 99	12 527	153 843	383 942	670 356	4 670	13 411	13 329 625
100 und mehr	829	71 074	146 355	258 905	1 690	5 346	8 175 446
Zusammen	36 186	325 539	730 001	1 297 738	11 018	32 312	28 343 116

55.2

55.21 Jugendherbergen u.Hütten

bis 4	77	250	192	1 947	24	355	11 349
5	28	142	130	842	10	90	3 885
6 - 7	62	282	380	2 307	19	116	10 878
8 - 9	45	187	332	1 514	42	280	7 939
10 - 15	80	316	966	4 107	15	320	18 042
16 - 99	.	.	.	.	.	.	.
100 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	419	2 176	6 048	25 298	188	1 576	121 869

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenzimmer

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Nummer der Systemik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

										Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1
99,8	0	0	0	0,2	84,0	16,0	12 652	4 835	bis 4		
99,4	0,2	0,1	0,1	0,2	81,6	18,4	12 438	6 146	5		
98,6	0,3	0,7	0,1	0,3	81,1	18,9	11 603	6 201	6 - 7		
98,5	0,4	0,2	0,1	0,8	77,1	22,9	12 246	6 668	8 - 9		
98,8	0,2	0,4	0,3	0,3	70,9	29,1	13 248	7 234	10 - 15		
97,9	0,4	0,1	0,3	1,2	56,0	44,0	18 095	10 203	16 - 99		
96,7	0,2	0	0	3,1	43,0	57,0	32 853	18 335	100 und mehr		
97,6	0,3	0,1	0,2	1,8	53,6	46,4	21 953	12 272	Zusammen		

										Gasthöfe	55.11.2
94,4	1,7	0,4	2,5	1,1	87,6	12,4	8 008	3 241	bis 4		
96,4	1,2	0,4	1,3	0,7	84,9	15,1	8 060	3 978	5		
96,4	0,6	0,3	2,2	0,4	83,8	16,2	7 831	4 160	6 - 7		
96,8	0,5	0,2	2,2	0,2	81,5	18,5	8 015	4 367	8 - 9		
95,4	0,6	0,3	3,2	0,6	78,5	21,5	8 441	4 671	10 - 15		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	16 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 und mehr		
95,5	0,6	0,3	3,1	0,5	78,1	21,9	8 782	4 741	Zusammen		

										Pensionen	55.11.3
97,0	0,1	0,2	0	2,8	62,7	37,3	11 089	4 430	bis 4		
96,0	0,3	0,5	0,5	0,8	64,1	35,9	8 019	3 889	5		
97,8	0,4	0,7	0,7	0,4	62,3	37,7	6 924	3 536	6 - 7		
98,4	0,3	0,4	0,3	0,7	59,4	40,6	7 328	3 860	8 - 9		
98,0	0,3	0,6	0,5	0,7	53,2	46,8	7 592	4 067	10 - 15		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	16 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 und mehr		
97,5	0,4	0,5	0,6	1,0	53,4	46,6	8 688	4 675	Zusammen		

										Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
96,6	1,1	0,3	1,7	1,3	82,3	17,7	9 522	3 815	bis 4		
97,3	0,8	0,4	0,9	0,6	80,6	19,4	8 682	4 260	5		
97,3	0,5	0,5	1,3	0,4	79,5	20,5	8 269	4 336	6 - 7		
97,8	0,4	0,2	1,1	0,5	76,2	23,8	8 960	4 825	8 - 9		
97,4	0,4	0,4	1,4	0,5	71,4	28,6	10 134	5 528	10 - 15		
97,5	0,4	0,2	0,8	1,1	57,1	42,9	16 275	9 151	16 - 99		
96,7	0,2	0	0	3,1	43,0	57,0	32 717	18 261	100 und mehr		
97,2	0,3	0,2	0,7	1,6	57,5	42,5	17 874	9 879	Zusammen		

										Hotels garnis	55.12
99,5	0	0	0	0,5	10,7	89,3	14 715	5 591	bis 4		
97,4	0,8	0,3	1,0	0,6	10,7	89,3	13 799	6 692	5		
97,3	0,5	1,6	0,1	0,5	10,2	89,8	12 296	6 367	6 - 7		
98,7	0,3	0,3	0,1	0,6	9,1	90,9	12 338	6 597	8 - 9		
98,1	0,3	0,6	0,2	0,8	11,1	88,9	13 663	7 602	10 - 15		
98,1	0,6	0,2	0,1	1,0	12,2	87,8	20 112	11 730	16 - 99		
97,0	0	0	0	3,0	20,6	79,4	29 148	16 592	100 und mehr		
97,8	0,4	0,2	0,1	1,4	14,0	86,0	19 831	11 314	Zusammen		

										Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
96,8	1,1	0,3	1,6	1,2	78,4	21,6	10 341	4 108	bis 4		
97,3	0,8	0,3	0,9	0,6	76,9	23,1	9 399	4 604	5		
97,3	0,5	0,6	1,2	0,4	74,6	25,4	9 003	4 710	6 - 7		
97,8	0,4	0,2	1,0	0,5	70,5	29,5	9 655	5 191	8 - 9		
97,5	0,4	0,4	1,2	0,5	63,9	36,1	11 010	6 035	10 - 15		
97,6	0,4	0,2	0,7	1,1	48,0	52,0	17 418	9 899	16 - 99		
96,7	0,2	0	0	3,1	40,0	60,0	32 032	17 946	100 und mehr		
97,3	0,4	0,2	0,6	1,5	50,6	49,4	18 374	10 237	Zusammen		

Sonst.Beherbierungsgewerbe

										Jugendherbergen u.Hütten	55.21
99,5	0,2	0	0	0,4	64,7	35,3	18 455	1 732	bis 4		
100	0	0	0	0	67,8	32,2	8 926	1 341	5		
99,7	0,2	0	0	0,1	67,0	33,0	8 971	1 477	6 - 7		
100	0	0	0	0	53,9	46,1	9 778	2 038	8 - 9		
97,9	0	0	0	2,1	56,0	44,0	7 930	1 757	10 - 15		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	16 - 99		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	100 und mehr		
98,4	0,4	0	0	1,2	44,3	55,7	10 705	2 484	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.22	Campingplätze							
	bis 4	1 274	4 586	52	114	82	292	411 428
	5	12	78	18	32	42	145	9 780
	6 - 7	9	37	25	45	31	98	2 444
	8 - 9	7	31	3	4	54	202	2 876
	10 - 15	21	120	50	121	197	812	9 561
	16 - 99	.	.	.	.	.	.	.
	100 und mehr	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	1 340	4 925	274	452	1 192	3 713	440 081
55.23.1	Erholungs-, Ferien-u. Schulungsheime							
	bis 4	12	31	37	125	8	27	1 561
	5	28	130	111	339	29	110	4 962
	6 - 7	39	182	218	659	33	121	6 313
	8 - 9	53	207	414	1 437	31	105	8 479
	10 - 15	145	624	1 650	4 955	100	385	26 851
	16 - 99	436	5 340	15 306	31 648	629	2 508	313 610
	100 und mehr	22	1 158	4 881	7 105	114	355	86 356
	Zusammen	735	7 672	22 617	46 268	944	3 611	448 132
55.23.2	Ferienzentren	9	922	427	930	2 982	11 542	113 866
55.23.3	Ferienhäuser u. Ferien- wohnungen							
	bis 4	1 563	2 507	125	261	5 256	19 207	87 041
	5	720	1 295	165	315	3 435	10 998	51 791
	6 - 7	987	1 861	426	842	5 833	18 102	89 014
	8 - 9	564	1 231	362	698	4 340	13 378	75 840
	10 - 15	571	1 480	582	1 074	6 174	18 889	103 726
	16 - 99	474	2 352	1 064	2 060	14 629	48 084	215 202
	100 und mehr	51	1 749	412	986	9 309	37 457	191 500
	Zusammen	4 930	12 475	3 136	6 236	48 976	166 115	814 114
55.23.4	Privatquartiere							
	bis 4	2 525	3 572	3 689	7 074	3 285	8 526	95 732
	5	259	388	1 225	1 849	70	114	13 312
	6 - 7	93	168	567	706	12	15	6 095
	8 - 9	17	27	128	128	8	8	1 669
	Zusammen	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809
55.23.5	Sonst. Beherbergungs- gewerbe ang	7	1 069	1 918	7612	-	-	80 601
55.23	Beherbergungsgewerbe ang							
	bis 4	4 104	6 227	3 863	7 496	8 549	27 760	201 976
	5	1 007	1 813	1 501	2 503	3 534	11 222	70 065
	6 - 7	1 119	2 211	1 211	2 207	5 878	18 238	101 423
	8 - 9	634	1 465	904	2 263	4 379	13 491	85 988
	10 - 15	719	2 126	2 266	6 099	6 274	19 274	130 681
	16 - 99	913	7 723	16 384	33 738	15 396	50 922	532 582
	100 und mehr	79	4 728	7 578	16 497	12 267	49 024	450 807
	Zusammen	8 575	26 293	33 707	70 803	56 277	189 931	1 573 522
55.2	Sonst. Beherbergungs- gewerbe							
	bis 4	5 455	11 063	4 107	9 557	8 655	28 407	624 754
	5	1 047	2 033	1 649	3 377	3 586	11 457	83 730
	6 - 7	1 190	2 530	1 616	4 559	5 928	18 452	114 745
	8 - 9	686	1 683	1 239	3 781	4 475	13 973	96 803
	10 - 15	820	2 562	3 282	10 327	6 486	20 406	158 285
	16 - 99	1 052	8 721	19 966	47 201	15 887	52 755	598 222
	100 und mehr	84	4 802	8 170	17 751	12 640	49 770	458 935
	Zusammen	10 334	33 394	40 029	96 553	57 657	195 220	2 135 472

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenzimmer

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Nummer der Systematik	
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung					
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Konditi- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je				
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit			
											DM
%											
Campingplätze											55.22
93,5	5,2	0,1	0	1,2	12,4	87,6	X	X	bis 4		
91,2	7,0	0	0	1,8	20,8	79,2	X	X	5		
94,1	4,0	0	0	1,9	23,8	76,2	X	X	6 - 7		
96,4	3,0	0	0	0,6	1,9	98,1	X	X	8 - 9		
95,0	0,8	0,9	0	3,3	6,9	93,1	X	X	10 - 15		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	16 - 99	
93,5	5,0	0,2	0	1,3	12,4	87,6	X	X	100 und mehr Zusammen		
Erholungs-, Ferien-u. Schulungsheime											55.23.1
100	0	0	0	0	53,1	46,9	16 270	4 817	bis 4		
100	0	0	0	0	66,5	33,5	11 857	3 697	5		
96,4	0,2	0	0	3,4	50,5	49,5	12 009	3 864	6 - 7		
94,4	0	0	0	5,6	44,8	55,2	9 939	2 868	8 - 9		
96,5	0	0	0	3,5	29,1	70,9	10 505	3 443	10 - 15		
96,4	0,5	0	0	3,1	33,1	66,9	12 693	5 922	16 - 99		
93,3	6,0	0	0	0,7	17,7	82,3	13 277	8 890	100 und mehr		
95,8	1,5	0	0	2,7	30,9	69,1	12 597	5 950	Zusammen		
91,0	3,0	0	0	6,0	46,0	54,0	16 397	4 482	Ferienzentren	55.23.2	
Ferienhäuser u. Ferien- wohnungen											55.23.3
99,3	0,3	0	0	0,3	7,8	92,2	14 805	4 092	bis 4		
98,8	0,1	0,8	0	0,3	5,5	94,5	13 430	4 274	5		
98,9	0	0,2	0	0,8	7,7	92,3	12 989	4 291	6 - 7		
94,1	3,1	0,4	1,4	1,0	5,4	94,6	14 362	4 798	8 - 9		
98,6	0,2	0,4	0	0,8	8,7	91,3	13 829	4 680	10 - 15		
97,7	1,1	0	0	1,1	7,9	92,1	12 348	3 864	16 - 99		
90,0	5,1	0,3	0,1	4,5	24,1	75,9	13 449	3 401	100 und mehr		
96,1	1,8	0,2	0,2	1,7	11,2	88,8	13 333	4 031	Zusammen		
Privatquartiere											55.23.4
99,0	0,6	0	0	0,4	2,9	97,1	13 197	5 900	bis 4		
97,5	0	0	0	2,5	5,8	94,2	9 445	6 231	5		
98,2	0,7	0,2	0	1,0	4,6	95,4	9 859	7 917	6 - 7		
100	0	0	0	0	1,3	98,7	12 115	12 115	8 - 9		
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	Zusammen		
Sonst. Beherbergungs- gewerbe ang											55.23.5
64,9	0	0	0	35,1	46,7	53,3	14 543	3 664	Beherbergungsgewerbe ang	55.23	
Beherbergungsgewerbe ang											55.23
99,2	0,4	0	0	0,3	6,1	93,9	15 172	5 341	bis 4		
98,6	0,1	0,6	0	0,7	9,9	90,1	12 362	4 536	5		
98,7	0,1	0,2	0	1,0	10,1	89,9	12 698	4 403	6 - 7		
94,2	2,7	0,4	1,2	1,4	9,2	90,8	13 932	4 672	8 - 9		
98,2	0,2	0,3	0	1,3	12,8	87,2	13 101	4 410	10 - 15		
96,8	0,8	0	0	2,4	22,8	77,2	12 524	4 701	16 - 99		
86,1	4,0	0,1	0,1	9,7	32,3	67,7	13 249	4 013	100 und mehr		
94,2	1,6	0,1	0,1	3,9	19,9	80,1	13 191	4 553	Zusammen		
Sonst. Beherbergungs- gewerbe											55.2
95,4	3,5	0,1	0	0,9	11,3	88,7	41 459	13 937	bis 4		
97,8	0,9	0,5	0	0,8	13,9	86,1	13 477	4 756	5		
98,7	0,2	0,2	0	0,9	15,8	84,2	12 639	4 144	6 - 7		
94,8	2,5	0,3	1,1	1,3	12,8	87,2	13 997	4 505	8 - 9		
98,0	0,2	0,3	0	1,5	17,4	82,6	13 116	4 169	10 - 15		
96,9	0,8	0	0	2,3	23,8	76,2	12 322	4 420	16 - 99		
86,4	3,9	0,1	0,1	9,5	32,1	67,9	12 935	3 987	100 und mehr		
94,3	2,3	0,1	0,1	3,2	19,9	80,1	16 523	5 532	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.3								
55.30.1 Restaurants m.herkömmlicher Bedienung								
	bis 4	67 716	370 131	9 079	17 042	271	722	26 783 556
	5	393	1 912	1 940	2 911	25	37	127 225
	6 - 7	128	684	777	962	7	10	42 947
	8 - 9	8	29	64	64	-	-	2 607
	Zusammen	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334
55.30.2 Restaurants m.Selbstbedienung								
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	6 - 7	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582
55.30.3 Cafes								
	bis 4	7 639	42 107	345	647	49	122	2 457 561
	5	.	.	.	.	.	.	.
	6 - 7	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780
55.30.4 Eisdielen								
	bis 4	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251
	Zusammen	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251
55.30.5 Imbißhallen								
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	23 697	68 875	65	116	21	53	4 765 143
55.3 Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen								
	bis 4	108 133	559 845	9 528	17 869	357	939	39 911 846
	5	413	1 994	2 039	3 059	26	39	132 313
	6 - 7	133	705	807	999	7	10	44 324
	8 - 9	8	29	64	64	-	-	2 607
	Zusammen	108 687	562 573	12 438	21 991	390	988	40 091 089
55.4								
55.40.1 Schankwirtschaften								
	bis 4	61 792	173 606	3 747	6 896	130	339	9 266 526
	5	163	712	814	1 207	1	2	37 296
	6 - 7	.	.	.	.	.	.	.
	8 - 9	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114
55.40.2 Bars u. Vergnügungslokale								
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	6 - 7	5	23	31	34	-	-	1 646
	8 - 9	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	2 575	11 455	94	121	3	12	681 060
55.40.3 Diskotheken u. Tanzlokale								
	bis 4	3 333	35 359	39	71	6	20	1 924 712
	5	.	.	.	.	.	.	.
	6 - 7	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333
55.40.4 Trinkhallen								
	bis 4	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497
	Zusammen	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497
55.4 Sonst. Gaststättengewerbe								
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	6 - 7	54	274	328	402	3	4	13 069
	8 - 9	6	23	48	48	-	-	2 186
	Zusammen	69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenzimmer

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäke- kerei u./o. Kondit- orei	Fleis- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Restaurants,Cafes,Eisdielen u.Imbißhallen

									Restaurants m.herkömm- licher Bedienung	55.30.1
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 585	3 992	bis 4	
94,9	1,5	0	1,5	2,1	89,9	10,1	6 174	4 115	5	
99,2	0,2	0	0,5	0	86,2	13,8	7 495	6 045	6 - 7	
99,2	0	0	0	0,8	80,6	19,4	7 845	7 845	8 - 9	
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	Zusammen	
									Restaurants m.Selbst- bedienung	55.30.2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	6 - 7	
									Zusammen	
									Cafes	55.30.3
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,9	0,1	6 814	3 491	bis 4	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441	6 - 7	
									Zusammen	
									Eisdielen	55.30.4
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	bis 4	
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	Zusammen	
									Imbißhallen	55.30.5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336	5	
									Zusammen	
									Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen	55.3
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 555	3 970	bis 4	
94,7	1,5	0,3	1,5	2,0	90,0	10,0	6 087	4 057	5	
98,7	0,2	0,5	0,5	0,1	86,3	13,7	7 368	5 944	6 - 7	
99,2	0	0	0	0,8	80,6	19,4	7 845	7 845	8 - 9	
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080	Zusammen	
									Sonst.Gaststättengewerbe	
									Schankwirtschaften	55.40.1
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,8	0,2	4 686	2 511	bis 4	
99,3	0,2	0	0,3	0,1	89,7	10,3	4 687	3 159	5	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 - 7	
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669	8 - 9	
									Zusammen	
									Bars u.Vergnügungsorte	55.40.2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
94,5	0	0	5,5	0	40,7	59,3	29 766	27 139	5	
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102	6 - 7	
									8 - 9	
									Zusammen	
									Diskotheiken u.Tanzlokale	55.40.3
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	7 358	3 638	bis 4	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387	6 - 7	
									Zusammen	
									Trinkhallen	55.40.4
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	bis 4	
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	Zusammen	
									Sonst.Gaststättengewerbe	55.4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
99,3	0	0	0,7	0	81,4	18,6	7 311	5 961	5	
100	0	0	0	0	80,6	19,4	8 839	8 839	6 - 7	
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844	8 - 9	
									Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.5								
55.51	Kantinen							
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291
55.52	Caterer							
	bis 4	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962
	Zusammen	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962
55.5	Kantinen u.Caterer							
	bis 4	.	.	.	.	.	.	.
	5	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252
55	Gastgewerbe							
	bis 4	192 931	865 705	20 322	41 384	9 371	30 524	58 783 119
	5	4 065	13 160	16 380	31 587	3 945	12 454	764 017
	6 - 7	6 785	23 551	36 721	69 990	6 923	21 253	1 447 537
	8 - 9	5 377	21 693	39 808	74 493	5 395	16 610	1 417 087
	10 - 15	10 329	52 151	115 880	213 390	8 699	26 801	3 744 947
	16 - 99	13 579	162 564	403 908	717 557	20 557	66 166	13 927 847
	100 und mehr	913	75 876	154 525	276 656	14 330	55 116	8 634 381
	Zusammen	233 979	1 214 700	787 544	1 425 057	69 220	228 924	88 718 934

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenzimmer

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenzimmer	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Kantinen u.Caterer

										Kantinen	55.51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495	5	Zusammen	
										Caterer	55.52
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	4	bis 4	
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	5	Zusammen	
										Kantinen u.Caterer	55.5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	bis 4	
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842	5	Zusammen	
										Gastgewerbe	55
97,6	1,2	0,6	0,2	0,4	98,9	1,1	22 035	9 099	4	bis 4	
97,0	0,9	0,3	0,9	0,8	72,8	27,2	9 928	4 582	5		
97,5	0,5	0,5	1,1	0,4	70,3	29,7	9 588	4 586	6 - 7		
97,6	0,5	0,3	1,0	0,6	66,7	33,3	10 201	5 061	8 - 9		
97,5	0,3	0,4	1,2	0,6	61,9	38,1	11 175	5 796	10 - 15		
97,6	0,5	0,2	0,6	1,2	46,9	53,1	16 987	9 200	16 - 99		
96,2	0,4	0	0	3,4	39,6	60,4	29 678	15 105	100 und mehr		
97,4	0,9	0,4	0,4	0,8	82,2	17,8	17 916	9 280	Zusammen		

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Arbeits- stätten 1)	Beschäftigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM

55.1

55.11.1 Hotels
(oh.Hotels garnis)

bis 8	.	.	.	.	.	.	.	.
9 - 11	.	.	.	.	.	.	.	.
12 - 14	876	5 292	6 453	11 246	46	123	386	207
15 - 19	1 360	8 744	13 108	22 743	42	125	647	829
20 - 29	2 447	18 972	32 859	57 979	205	526	1 467	637
30 - 99	5 168	72 891	149 001	262 901	1 308	3 694	6 164	360
100 und mehr	1 463	90 573	172 522	309 919	1 714	5 899	9 589	036
Zusammen	12 029	200 202	378 080	671 889	3 333	10 422	18 512	964

55.11.2 Gasthöfe

bis 8	5	19	15	29	-	-	-	-
9 - 11	2 165	9 817	11 580	21 089	72	199	637	764
12 - 14	1 633	8 043	11 475	20 589	142	384	556	880
15 - 19	1 700	9 626	15 470	27 962	141	407	686	937
20 - 29	1 738	11 660	21 853	39 737	225	709	870	827
30 - 99	1 310	12 870	28 923	54 333	511	1 565	1 072	819
100 und mehr	29	588	1 747	3 492	102	394	51	342
Zusammen	8 580	52 623	91 063	167 231	1 193	3 658	3 876	568

55.11.3 Pensionen

bis 8	20	32	69	113	-	-	-	1 396
9 - 11	1 313	3 048	6 943	12 586	175	431	149	054
12 - 14	1 356	3 418	9 104	16 709	305	754	175	771
15 - 19	1 556	4 366	13 586	24 734	485	1 338	243	668
20 - 29	1 590	5 306	19 161	35 031	751	2 152	328	605
30 - 99	1 080	6 354	23 699	42 889	866	2 667	501	062
100 und mehr	33	789	2 796	5 348	89	262	91	981
Zusammen	6 948	23 313	75 358	137 410	2 671	7 604	1 491	538

55.11 Hotels, Gasthöfe u.
Pensionen

bis 8	.	.	.	.	.	.	.	.
9 - 11	.	.	.	.	.	.	.	.
12 - 14	3 865	16 753	27 032	48 544	493	1 261	1 118	858
15 - 19	4 616	22 736	42 164	75 439	668	1 870	1 578	434
20 - 29	5 775	35 938	73 873	132 747	1 181	3 387	2 667	069
30 - 99	7 558	92 115	201 623	360 123	2 685	7 926	7 738	241
100 und mehr	1 525	91 950	177 065	318 759	1 905	6 555	9 732	360
Zusammen	27 557	276 138	544 501	976 530	7 197	21 684	23 881	070

55.12 Hotels garnis

bis 8	.	.	.	.	.	.	.	.
9 - 11	.	.	.	.	.	.	.	.
12 - 14	945	1 925	6 637	11 484	269	702	92	690
15 - 19	1 297	3 174	12 057	20 827	371	1 005	173	799
20 - 29	2 082	6 942	27 718	47 598	675	1 887	463	788
30 - 99	3 029	21 485	84 871	144 822	1 338	3 853	1 883	980
100 und mehr	494	14 350	49 897	89 073	1 021	2 814	1 783	568
Zusammen	8 629	49 401	185 500	321 208	3 821	10 628	4 462	046

55.1 Hotels, Gasthöfe, Pen-
sionen u. Hotels garnis

bis 8	29	58	94	159	3	8	1 546
9 - 11	4 971	18 113	26 970	48 163	409	1 044	1 108 783
12 - 14	4 810	18 678	33 669	60 028	762	1 963	1 211 549
15 - 19	5 913	25 910	54 221	96 266	1 039	2 875	1 752 233
20 - 29	7 857	42 880	101 591	180 345	1 856	5 274	3 130 857
30 - 99	10 587	113 600	286 494	504 945	4 023	11 779	9 622 221
100 und mehr	2 019	106 300	226 962	407 832	2 926	9 369	11 515 927
Zusammen	36 186	325 539	730 001	1 297 738	11 018	32 312	28 343 116

55.2

55.21 Jugendherbergen u. Hütten

9 - 11	11	28	27	106	1	4	805
12 - 14	7	24	33	80	3	12	1 325
15 - 19	16	54	62	235	5	33	2 195
20 - 29	71	214	390	1 585	21	92	9 251
30 - 99	239	1 114	2 741	11 874	89	691	53 412
100 und mehr	75	742	2 795	11 418	69	744	54 882
Zusammen	419	2 176	6 048	25 298	188	1 576	121 869

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder Überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenbetten

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäk- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Hotels,Gasthöfe,Pensionen u.Hotels garnis

									Hotels (oh.Hotels garnis)	55.11.1
									bis 8	
99,1	0,3	0,2	0,1	0,3	80,4	19,6	11 529	6 590	9 - 11	
98,9	0,2	0,3	0	0,6	75,2	24,8	12 104	6 960	12 - 14	
98,5	0,3	0,4	0,4	0,4	69,2	30,8	13 481	7 619	15 - 19	
98,1	0,3	0,1	0,4	1,0	57,9	42,1	16 938	9 550	20 - 29	
96,9	0,3	0	0,1	2,7	45,1	54,9	29 290	16 159	30 - 99	
97,6	0,3	0,1	0,2	1,8	53,6	46,4	21 953	12 272	100 und mehr Zusammen	

									Gasthöfe	55.11.2
									bis 8	
96,1	X	X	X	X	85,9	14,1	7 427	4 065	9 - 11	
96,2	1,2	0,3	1,7	0,7	82,5	17,5	8 081	4 476	12 - 14	
96,0	0,6	0,3	2,6	0,3	81,2	18,8	7 933	4 365	15 - 19	
95,7	0,4	0,1	2,8	0,5	77,1	22,9	8 629	4 710	20 - 29	
94,3	0,3	0,3	3,0	0,5	77,1	22,9	8 629	4 710	30 - 99	
96,5	0,2	0	4,4	0,5	70,9	29,1	10 012	5 272	100 und mehr	
95,5	0,6	0,3	2,4	0,9	58,1	41,9	11 228	5 342	Zusammen	
			3,1	0,5	78,1	21,9	8 782	4 741		

									Pensionen	55.11.3
75,5	15,9	4,3	0	4,3	24,9	75,1	11 483	7 012	bis 8	
97,4	0,3	0,5	0,8	1,0	64,4	35,6	7 263	3 971	9 - 11	
98,4	0,3	0,5	0,4	0,4	60,6	39,4	7 242	3 902	12 - 14	
98,3	0,3	0,5	0,2	0,7	57,7	42,3	7 199	3 885	15 - 19	
98,2	0,2	0,5	0,4	0,7	51,6	48,4	7 838	4 197	20 - 29	
96,2	0,5	0,6	1,2	1,6	49,6	50,4	9 887	5 331	30 - 99	
98,3	0	0	0	1,7	36,9	63,1	19 767	10 165	100 und mehr	
97,5	0,4	0,5	0,6	1,0	53,4	46,6	8 688	4 675	Zusammen	

									Hotels,Gasthöfe u. Pensionen	55.11
									bis 8	
97,6	0,5	0,3	1,4	0,3	78,3	21,7	8 608	4 757	9 - 11	
97,5	0,4	0,2	1,3	0,6	75,0	25,0	8 972	4 971	12 - 14	
97,5	0,4	0,4	1,2	0,5	69,5	30,5	10 557	5 820	15 - 19	
97,4	0,4	0,2	1,0	1,0	59,1	40,9	15 092	8 378	20 - 29	
96,9	0,3	0	0,1	2,7	45,1	54,9	28 950	15 927	30 - 99	
97,2	0,3	0,2	0,7	1,6	57,5	42,5	17 874	9 879	100 und mehr Zusammen	

									Hotels garnis	55.12
									bis 8	
97,8	0,5	1,0	0,1	0,6	10,2	89,8	11 791	6 682	9 - 11	
98,3	0,3	0,8	0,1	0,6	10,1	89,9	12 359	7 035	12 - 14	
98,2	0,2	0,6	0,4	0,5	10,9	89,1	14 290	8 193	15 - 19	
98,1	0,4	0,1	0,2	1,2	11,4	88,6	18 985	11 009	20 - 29	
97,4	0,5	0,1	0	2,1	18,2	81,8	27 908	15 465	30 - 99	
97,8	0,4	0,2	0,1	1,4	14,0	86,0	19 831	11 314	100 und mehr Zusammen	

									Hotels,Gasthöfe,Pen- sionen u.Hotels garnis	55.1
77,9	14,4	3,9	0	3,9	21,8	78,2	9 709	5 639	bis 8	
97,0	0,8	0,5	1,1	0,6	77,8	22,2	8 698	4 839	9 - 11	
97,6	0,5	0,3	1,3	0,3	73,1	26,9	9 247	5 136	12 - 14	
97,6	0,4	0,3	1,1	0,6	68,6	31,4	9 734	5 426	15 - 19	
97,6	0,3	0,4	1,1	0,5	60,8	39,2	11 581	6 454	20 - 29	
97,6	0,4	0,2	0,8	1,0	49,7	50,3	16 247	9 135	30 - 99	
97,0	0,3	0	0,1	2,6	40,9	59,1	28 719	15 825	100 und mehr	
97,3	0,4	0,2	0,6	1,5	50,6	49,4	18 374	10 237	Zusammen	

Sonst.Beherbergungsgewerbe

									Jugendherbergen u.Hütten	55.21
96,7	0	0	0	3,3	67,2	32,8	9 122	2 322	9 - 11	
100	0	0	0	0	87,8	12,2	4 498	1 760	12 - 14	
100	0	0	0	0	79,9	20,1	6 570	1 643	15 - 19	
99,6	0,3	0	0	0,1	58,4	41,6	9 330	2 286	20 - 29	
99,1	0,1	0	0	0,9	49,4	50,6	9 453	2 129	30 - 99	
97,4	0,9	0	0	1,7	33,9	66,1	12 331	2 904	100 und mehr	
98,4	0,4	0	0	1,2	44,3	55,7	10 705	2 484	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Arbeits- stätten 1)	Beschäft- igte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohn- ein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.22	Campingplätze							
	bis 8	1 256	4 519	46	89	29	90	406 893
	9 - 11	14	74	33	70	25	66	7 434
	12 - 14	11	41	19	36	31	105	2 900
	15 - 19	10	36	12	19	42	151	4 606
	20 - 29	15	80	61	96	74	252	6 768
	30 - 99	22	118	103	142	243	1 039	8 317
	100 und mehr	12	57	-	-	748	2 010	3 162
	Zusammen	1 340	4 925	274	452	1 192	3 713	440 081
55.23.1	Erholungs-,Ferien-u. Schulungsheime							
	9 - 11	19	150	88	154	17	37	4 741
	12 - 14	22	90	116	251	17	30	3 755
	15 - 19	34	145	268	538	9	27	5 817
	20 - 29	88	335	911	1 849	82	279	15 777
	30 - 99	447	3 800	11 025	23 250	390	1 442	214 424
	100 und mehr	125	3 152	10 209	20 226	429	1 796	203 618
	Zusammen	735	7 672	22 617	46 268	944	3 611	448 132
55.23.2	Ferienzentren	9	922	427	930	2 982	11 542	113 866
55.23.3	Ferienhäuser u.Ferien- wohnungen							
	bis 8	53	64	16	29	94	280	1 788
	9 - 11	768	1 198	124	221	2 748	7 421	44 959
	12 - 14	950	1 516	263	501	4 019	11 638	60 138
	15 - 19	960	1 794	355	661	4 934	15 316	76 693
	20 - 29	1 078	2 291	589	1 118	7 292	23 769	125 170
	30 - 99	892	2 615	919	1 780	12 043	39 013	196 911
	100 und mehr	229	2 997	870	1 926	17 846	68 678	308 455
	Zusammen	4 930	12 475	3 136	6 236	48 976	166 115	814 114
55.23.4	Privatquartiere							
	bis 8	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809
	Zusammen	2 894	4 155	5 609	9 757	3 375	8 663	116 809
55.23.5	Sonst.Beherbergungs- gewerbe ang	7	1 069	1 918	7 612	-	-	80 601
55.23	Beherbergungsgewerbe ang							
	bis 8	2 947	4 219	5 625	9 786	3 469	8 943	118 596
	9 - 11	791	1 465	224	411	2 765	7 458	67 343
	12 - 14	972	1 606	379	752	4 036	11 668	63 893
	15 - 19	995	1 947	635	1 218	4 943	15 343	82 510
	20 - 29	1 167	2 638	1 510	2 988	7 374	24 048	141 051
	30 - 99	1 341	6 425	11 963	25 076	12 450	40 497	412 555
	100 und mehr	362	7 993	13 371	30 572	21 240	81 974	687 574
	Zusammen	8 575	26 293	33 707	70 803	56 277	189 931	1 573 522
55.2	Sonst.Beherbergungs- gewerbe							
	bis 8	4 203	8 738	5 671	9 875	3 498	9 033	525 490
	9 - 11	816	1 567	284	587	2 791	7 528	75 582
	12 - 14	990	1 671	431	868	4 070	11 785	68 118
	15 - 19	1 021	2 037	709	1 472	4 990	15 527	89 311
	20 - 29	1 253	2 932	1 961	4 669	7 469	24 392	157 070
	30 - 99	1 602	7 657	14 807	37 092	12 782	42 227	474 284
	100 und mehr	449	8 792	16 166	41 990	22 057	84 728	745 618
	Zusammen	10 334	33 394	40 029	96 553	57 657	195 220	2 135 472
55.3								
55.30.1	Restaurants m.herkömm- licher Bedienung							
	bis 8	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334
	Zusammen	68 245	372 756	11 860	20 979	303	769	26 956 334
55.30.2	Restaurants m.Selbst- bedienung							
	bis 8	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582
	Zusammen	3 568	56 899	60	96	10	26	4 572 582

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenbetten

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf				Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung				
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- erei u./o. Kondit- orei	Fleisch- erei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je			
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit		
%						DM				

Campingplätze										55.22
93,5	5,1	0,1	0	1,2	12,5	87,5	X	X	bis 8	
88,8	9,7	0	0	1,5	28,5	71,5	X	X	9 - 11	
100	0	0	0	0	9,9	90,1	X	X	12 - 14	
91,3	8,7	0	0	0	18,3	81,7	X	X	15 - 19	
93,1	2,0	1,3	0	3,6	6,7	93,3	X	X	20 - 29	
95,9	0,8	0,1	0	3,2	2,7	97,3	X	X	30 - 99	
98,1	0	0	0	1,9	7,3	92,7	X	X	100 und mehr	
93,5	5,0	0,2	0	1,3	12,4	87,6	X	X	Zusammen	
Erholungs-, Ferien-u. Schulungsheime										55.23.1
100	0	0	0	0	79,5	20,5	9 278	5 100	9 - 11	
100	0	0	0	0	71,9	28,1	7 938	3 757	12 - 14	
96,8	0	0	0	3,2	40,9	59,1	12 010	5 888	15 - 19	
95,1	0	0	0	4,9	23,4	76,6	11 580	5 404	20 - 29	
95,0	0,7	0	0	4,2	29,6	70,4	12 566	5 809	30 - 99	
96,5	2,6	0	0	0,9	30,5	69,5	12 831	6 190	100 und mehr	
95,8	1,5	0	0	2,7	30,9	69,1	12 597	5 950	Zusammen	
91,0	3,0	0	0	6,0	46,0	54,0	16 397	4 482	Ferienzentren	55.23.2
Ferienhäuser u. Ferien-wohnungen										55.23.3
100	0	0	0	0	0,7	99,3	16 143	5 747	bis 8	
98,6	0,3	0,9	0	0,2	9,3	90,7	13 993	5 259	9 - 11	
99,5	0,3	0	0	0,2	5,0	95,0	13 266	4 680	12 - 14	
98,2	0	0,7	0	1,0	11,7	88,3	12 576	4 163	15 - 19	
97,3	1,2	0,1	0,9	0,5	6,3	93,7	14 490	4 589	20 - 29	
97,9	1,0	0,1	0	1,0	6,9	93,1	13 846	4 399	30 - 99	
92,8	3,6	0,2	0,1	3,3	17,6	82,4	12 601	3 340	100 und mehr	
96,1	1,8	0,2	0,2	1,7	11,2	88,8	13 333	4 031	Zusammen	
Privatquartiere										55.23.4
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	bis 8	
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 425	6 060	Zusammen	
64,9	0	0	0	35,1	46,7	53,3	14 543	3 664	Sonst. Beherbergungs- gewerbe ang	55.23.5
Beherbergungsgewerbe ang										55.23
98,8	0,5	0	0	0,6	3,3	96,7	12 470	6 055	bis 8	
99,0	0,2	0,6	0	0,1	14,5	85,5	19 083	7 249	9 - 11	
99,5	0,3	0	0	0,2	9,0	91,0	13 106	4 659	12 - 14	
98,1	0	0,7	0	1,1	13,7	86,3	12 521	4 217	15 - 19	
97,1	1,0	0,1	0,8	1,0	8,1	91,9	14 157	4 652	20 - 29	
96,3	0,9	0	0	2,7	18,7	81,3	13 242	4 930	30 - 99	
90,1	2,9	0,1	0	6,8	29,0	71,0	12 707	3 908	100 und mehr	
94,2	1,6	0,1	0,1	3,9	19,9	80,1	13 191	4 553	Zusammen	
Sonst. Beherbergungs- gewerbe										55.2
94,7	4,1	0,1	0	1,1	10,3	89,7	48 689	23 611	bis 8	
98,0	1,2	0,5	0	0,3	16,3	83,7	20 167	7 642	9 - 11	
99,5	0,2	0	0	0,2	10,6	89,4	13 472	4 792	12 - 14	
97,8	0,5	0,6	0	1,1	15,6	84,4	12 936	4 337	15 - 19	
97,1	1,0	0,2	0,7	1,1	11,1	88,9	14 367	4 662	20 - 29	
96,6	0,8	0	0	2,5	21,9	78,1	12 968	4 511	30 - 99	
90,7	2,7	0,1	0	6,4	29,3	70,7	12 505	3 772	100 und mehr	
94,3	2,3	0,1	0,1	3,2	19,9	80,1	16 523	5 532	Zusammen	

Restaurants, Cafes, Eisdielen u. Imbißhallen

Restaurants m. herkömmlicher Bedienung										55.30.1
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	bis 8	
98,4	0,7	0,2	0,4	0,3	99,7	0,3	7 353	4 112	Zusammen	
Restaurants m. Selbstbedienung										55.30.2
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	bis 8	
96,6	2,4	0,1	0	0,9	100	0	4 624	2 653	Zusammen	

Nummer der Systematik	Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Arbeits- stätten 1)	Beschäf- tigte	Fremden- zimmer	Fremden- betten	Ferienhäuser, -wohnungen		insgesamt
						Wohnein- heiten	Schlaf- gelegen- heiten	
am 30.04.1993								
Anzahl								1 000 DM
55.30.3 Cafes								
	bis 8	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780
	Zusammen	7 660	42 192	453	800	50	124	2 462 780
55.30.4 Eisdielen								
	bis 8	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251
	Zusammen	5 517	22 051	-	-	6	16	1 334 251
55.30.5 Imbißhallen								
	bis 8	23 697	68 675	65	116	21	53	4 765 143
	Zusammen	23 697	68 675	65	116	21	53	4 765 143
55.3 Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen								
	bis 8	108 687	562 573	12 438	21 991	390	988	40 091 089
	Zusammen	108 687	562 573	12 438	21 991	390	988	40 091 089
55.4								
55.40.1 Schankwirtschaften								
	bis 8	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114
	Zusammen	62 008	174 548	4 892	8 505	134	345	9 315 114
55.40.2 Bars u.Vergnügungslokale								
	bis 8	2 575	11 455	94	121	3	12	681 060
	Zusammen	2 575	11 455	94	121	3	12	681 060
55.40.3 Diskotheken u.Tanzlokale								
	bis 8	3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333
	Zusammen	3 339	35 417	65	108	11	26	1 927 333
55.40.4 Trinkhallen								
	bis 8	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497
	Zusammen	1 151	2 646	7	13	3	6	286 497
55.4 Sonst.Gaststättengewerbe								
	bis 8	69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004
	Zusammen	69 073	224 066	5 058	8 747	151	389	12 210 004
55.5								
55.51 Kantinen								
	bis 8	6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291
	Zusammen	6 399	28 924	13	16	2	9	1 892 291
55.52 Caterer								
	bis 8	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962
	Zusammen	3 300	40 204	5	12	2	6	4 046 962
55.5 Kantinen u.Caterer								
	bis 8	9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252
	Zusammen	9 699	69 128	18	28	4	15	5 939 252
55 Gastgewerbe								
	bis 8	191 691	864 563	23 279	40 800	4 046	10 433	58 767 381
	9 - 11	5 787	19 680	27 254	48 750	3 200	8 572	1 184 365
	12 - 14	5 800	20 349	34 100	60 896	4 832	13 748	1 279 667
	15 - 19	6 934	27 947	54 930	97 738	6 029	18 402	1 841 544
	20 - 29	9 110	45 812	103 552	185 014	9 325	29 686	3 287 927
	30 - 99	12 189	121 257	301 301	542 037	16 805	54 006	10 096 505
	100 und mehr	2 468	115 092	243 128	449 822	24 983	94 097	12 261 545
	Zusammen	233 979	1 214 700	787 544	1 425 057	69 220	228 924	88 718 934

1) Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Gastgewerbetätigkeit von Unternehmen des Handels und Gastgewerbes.

-betten, Ferienhäuser, -wohnungen und Umsatz
und Anzahl der Fremdenbetten

Umsatz 1992					Vom Umsatz aus Gastgewerbe entfielen auf					Wirtschaftszweig - Arbeitsstätten mit ... bis ... Fremdenbetten	Nummer der Systematik
davon aus					Verpflegung einschl. Getränke	Beherbergung					
Gast- gewerbe	Ein- zel- handel	Bäck- kerei u./o. Kondit- orei	Flei- sche- rei	son- stigen Tätig- keiten		insgesamt	je				
							Fremden- zimmer und/ oder Wohn- einheit	Fremdenbett und/oder Schlafgelegen- heit			
%						DM					
Cafes											55.30.3
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441	bis 8	Zusammen	
85,0	3,6	10,9	0,1	0,4	99,8	0,2	6 320	3 441			
Eisdielen											55.30.4
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820	bis 8	Zusammen	
99,1	0,5	0,2	0	0,3	100	0	12 852	4 820			
Imbißhallen											55.30.5
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336	bis 8	Zusammen	
97,3	2,1	0,1	0,3	0,3	100	0	8 520	4 336			
Restaurants,Cafes,Eis- dielen u.Imbißhallen											55.3
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080	bis 8	Zusammen	
97,3	1,2	0,8	0,3	0,4	99,8	0,2	7 308	4 080			
Sonst.Gaststättengewerbe											
Schankwirtschaften											55.40.1
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669	bis 8	Zusammen	
98,5	0,9	0,1	0,1	0,4	99,7	0,3	4 701	2 669			
Bars u.Vergnügungslokale											55.40.2
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102	bis 8	Zusammen	
98,8	0,1	0	0	1,0	99,7	0,3	19 335	14 102			
Diskotheken u.Tanzlokale											55.40.3
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387	bis 8	Zusammen	
99,0	0,2	0	0,1	0,7	100	0	5 971	3 387			
Trinkhallen											55.40.4
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691	bis 8	Zusammen	
96,0	3,6	0,1	0	0,3	100	0	3 213	1 691			
Sonst.Gaststättengewerbe											55.4
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844	bis 8	Zusammen	
98,5	0,8	0	0,1	0,5	99,8	0,2	4 989	2 844			
Kantinen u.Caterer											
Kantinen											55.51
98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495	bis 8	Zusammen	
98,4	1,1	0	0,2	0,2	100	0	5 825	3 495			
Caterer											55.52
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936	bis 8	Zusammen	
97,8	1,5	0	0,2	0,4	100	0	4 977	1 936			
Kantinen u.Caterer											55.5
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842	bis 8	Zusammen	
98,0	1,4	0	0,2	0,4	100	0	5 555	2 842			
Gastgewerbe											55
97,6	1,2	0,6	0,2	0,4	99,0	1,0	20 759	11 072	bis 8	100 und mehr Zusammen	
97,0	0,8	0,5	1,1	0,6	73,9	26,1	9 856	5 236	9 - 11		
97,7	0,5	0,3	1,2	0,3	69,7	30,3	9 735	5 078	12 - 14		
97,6	0,4	0,3	1,1	0,6	66,0	34,0	10 033	5 266	15 - 19		
97,6	0,4	0,4	1,1	0,5	58,4	41,6	11 814	6 212	20 - 29		
97,5	0,4	0,2	0,8	1,1	48,4	51,6	15 963	8 519	30 - 99		
96,6	0,4	0	0,1	2,8	40,2	59,8	26 407	13 017			
97,4	0,9	0,4	0,4	0,8	82,2	17,8	17 916	9 280			

Anhang

Auszugsweiser Abdruck: Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733)

Der Bundestag hat folgendes Gesetz beschlossen:

Abschnitt I Umfang § 1

(1) Im Handel (Großhandel, Einzelhandel einschließlich Apotheken, Handelsvermittlung) sowie im Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) werden statistische Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.

(2) Die Statistik umfaßt

1. monatliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe,
2. jährliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel, in der Handelsvermittlung¹⁾ und im Gastgewerbe¹⁾,
3. Ergänzungserhebungen im Großhandel und Gastgewerbe im Jahre 1996 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1995, im Einzelhandel im Jahre 1998 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1997 sowie im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe darauffolgend jeweils im Abstand von fünf bis sieben Jahren⁴⁾,
4. Zahlungen im Handel und im Gastgewerbe im Jahre 1979 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1978, im Jahre 1985 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1984 und darauffolgend im Abstand von zehn Jahren oder im Bedarfsfalle in kürzeren Abständen³⁾.

§ 2

Die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 erstrecken sich

1. im Großhandel auf jeweils höchstens 13 500 Unternehmen in den monatlichen und jährlichen Erhebungen sowie auf höchstens 27 000 Unternehmen in den einzelnen Ergänzungserhebungen²⁾,
2. im Einzelhandel auf jeweils höchstens 35 000 Unternehmen²⁾,
3. in der Handelsvermittlung auf höchstens 13 500 Unternehmen²⁾,
4. im Gastgewerbe auf jeweils höchstens 11 500 Unternehmen²⁾.

Abschnitt II Sachverhalte § 3

In den monatlichen Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 1) werden erfaßt

1. die Voll- und Teilzeitbeschäftigten,
2. der Umsatz.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

§ 4

In den jährlichen¹⁾ Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 2) werden erfaßt

1. die tätigen Personen,
2. der Waren- und Materialeingang einschließlich der Aufwendungen für an andere Unternehmen vergebene Lohnarbeiten,
3. die Waren- und Materialbestände am Anfang und Ende des Kalender- oder Geschäftsjahres,
4. die Investitionen^{3) 4)},
5. die Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Anlagegüter,
6. die Verkaufserlöse aus dem Abgang von Anlagegütern,
7. die Lohn- und Gehaltssummen,
8. der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten, außerdem
9. im Großhandel und Einzelhandel der Umsatz nach Warengruppen und Absatzformen,
10. im Gastgewerbe der Umsatz nach Beherbergung, Verpflegung einschließlich Getränke und der sonstige Umsatz,
11. im Großhandel und in der Handelsvermittlung der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen.

§ 5

In den Ergänzungserhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 3) werden erfaßt

1. die Zusammensetzung des Warensortiments, außerdem
2. im Großhandel und Einzelhandel die Inlandsbezüge nach Lieferantengruppen,

3. im Großhandel der Inlandsumsatz nach Abnehmergruppen.

§ 6

(1) In den Zählungen im Handel und Gastgewerbe (§ 1 Abs. 2 Nr. 4) werden erfaßt

1. bei Unternehmen
 - a) die tätigen Personen,
 - b) die Beteiligungsverhältnisse, soweit zur Ermittlung der Werkhandelsunternehmen erforderlich,
 - c) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten, außerdem
 - d) im Großhandel und Einzelhandel der Umsatz nach Warengruppen,
 - e) im Großhandel und in der Handelsvermittlung der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen;
2. bei Arbeitsstätten
 - a) die tätigen Personen,
 - b) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten, außerdem
 - c) im Großhandel und Einzelhandel
 - aa) die Bedienungsform,
 - bb) der Umsatz nach Warengruppen,
 - cc) die örtliche Lage,
 - dd) das Vorhandensein von Einrichtungen des fließenden und ruhenden Verkehrs⁵⁾,
 - d) im Einzelhandel
 - aa) die Betriebsform,
 - bb) die Geschäftsfläche,
 - cc) die Verkaufsfläche,
 - e) im Gastgewerbe
 - aa) die Fremdenzimmer,
 - bb) die Fremdenbetten,
 - cc) die Ferienhäuser und Ferienwohnungen.

(2) Die Finanzbehörden teilen den mit der Durchführung der Zählungen im Handel und im Gastgewerbe betrauten statistischen Behörden die Anschriften und Gewerkekennziffern aller Unternehmen des Handels und Gastgewerbes nach dem Stand vom Ende des Kalenderjahres mit, das der Zählung vorausgeht.

Abschnitt III Allgemeine Bestimmungen § 7

Außer den nach §§ 3 bis 6 zu erhebenden Sachverhalten werden Angaben zur Kennzeichnung von Unternehmen und Arbeitsstätten erhoben, soweit sie zur Beurteilung der Auskunftspflicht und für die statistische Zuordnung erforderlich sind.

§ 8

- (1) Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und Leiter der Arbeitsstätten.
- (2) Die Auskunftspflicht erstreckt sich bei erstmaliger Heranziehung oder bei Rückfragen
 1. in den monatlichen Erhebungen auch auf abgelaufene Berichtszeiträume des Kalenderjahres und des Vorjahres,
 2. in den jährlichen Erhebungen auch auf das dem Berichtsjahr vorausgehende Jahr,

- 1) Der Turnus der Erhebungen in der Handelsvermittlung und im Gastgewerbe wird von jährlich auf alle 2 Jahre verlängert. Geändert durch Art. 13 der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247).
- 2) Angepaßt durch Art. 4 der Statistikanpassungsverordnung v. 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).
- 3) Gemäß § 1 der VO vom 9. Juli 1992 (BGBl. I S. 1238) wird die vorgesehene Zählung im Jahre 1993 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1992 durchgeführt.
- 4) Geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384).
- 5) Die Erhebung über das Vorhandensein von Einrichtungen des fließenden und ruhenden Verkehrs wird ausgesetzt. Geändert durch Art. 13 der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1249).

soweit Sachverhalte erhoben werden, die auf Grund geltender Rechtsvorschriften aufzeichnungs- und aufbewahrungspflichtig sind.

§ 9

Die monatlichen und jährlichen Erhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 und 2 in Verbindung mit §§ 3 und 4) und die jährlichen Erhebungen in der Handelsvermittlung (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 4) sowie die Ergänzungserhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 5) werden vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet.

§ 10

Der Bundesminister für Wirtschaft wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates

1. die Erhebung von Sachverhalten auszusetzen, wenn die Ergebnisse nicht mehr benötigt werden,
2. die in diesem Gesetz für die einzelnen Erhebungen jeweils vorgesehenen Erhebungsabstände zum Zwecke der Arbeitserleichterung zu verlängern,
3. für die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 die jeweiligen Erhebungsjahre zu bestimmen.¹⁾

Verordnung zur Durchführung der Zählung Im Handel und Im Gastgewerbe (Handels- und Gaststättenzählungs-Verordnung – HGZV)

Vom 9. Juli 1992

(BGBl. I S. 1238)

Auf Grund des § 10 Nr. 3 des Handelsstatistikgesetzes vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733), geändert durch Artikel 4 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), verordnet der Bundesminister für Wirtschaft:

§ 1

Die gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 des Handelsstatistikgesetzes vorgesehene Zählung im Handel und im Gastgewerbe wird im Jahre 1993 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1992 durchgeführt.

§ 2


Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Bonn, den 9. Juli 1992

Der Bundesminister für Wirtschaft
Jürgen W. Möllemann

¹⁾ Siehe Seite 1, Fußnote 3.

		Handels- und Gaststättenzählung 1993 Erhebungsvordruck für Unternehmen des Gastgewerbes (GstU)	Telefonische Rückfragen bitte richten an:
Kenn-Nummer		 Bei Rückfragen bitte angeben	GstU
1			

Zweck, Art und Umfang der Erhebung:

Die in mehrjährigen Abständen (zuletzt 1985) als Totalerhebung durchgeführte Handels- und Gaststättenzählung liefert wichtige Strukturdaten über die Bereiche Handel und Gastgewerbe. Die Ergebnisse dieser Zählung werden als Entscheidungshilfen für konjunktur- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung und den Landesregierungen, aber auch von der Wirtschaft und ihren Verbänden dringend benötigt.

Die Angaben werden für das Gesamtunternehmen einschl. vorhandener Zweigniederlassungen erbeten. Unternehmen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes mit einer Weinhandlung, einem Lebensmittelgeschäft, einer Fleischerei, einer Tankstelle u.ä. werden deshalb gebeten, beim Ausfüllen des Erhebungsvordrucks auch diese Tätigkeiten zu berücksichtigen. Nicht zu berücksichtigen sind nur rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Zweigniederlassungen im Ausland sowie (nicht gewerblich besteuerte) land- und forstwirtschaftliche Betriebe bzw. Betriebsteile.

Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733), zuletzt geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), sowie Verordnung zur Durchführung der Zählung im Handel und im Gastgewerbe (Handels- und Gaststättenzählungsverordnung – HGZV) vom 09. Juli 1992 (BGBl. I S. 1238) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837). Erhoben werden die Angaben zu § 6 und § 7 HdlStatG.

Auskunftspflicht:

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 8 HdlStatG in Verbindung mit §§ 15 und 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Danach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Arbeitsstätten auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung:


Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen wieder zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 24c des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1990 (BGBl. I S. 235) dürfen der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefaßte Einzelangaben über die vom-Hundert-Anteile der drei, sechs und zehn größten Unternehmen oder Betriebe des jeweiligen Wirtschaftsbereichs in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei:

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen bzw. des Unternehmens oder der Arbeitsstätten sowie Angaben zu deren überwiegend ausgeübter Tätigkeit sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluß der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluß der Erhebung vernichtet. Die verwendete Kenn-Nummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer frei vergebenen Nummer, wobei die ersten drei Ziffern erkennen lassen, in welchem Bundesland das Unternehmen bei der Durchführung der Handels- und Gaststättenzählung 1993 erfaßt wurde. Name und Anschrift des Unternehmens bzw. der Arbeitsstätte und die Kenn-Nummer werden für die gemäß § 13 BStatG vorgesehene Adreßdatei verwendet.

Erläuterungen: Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen  auf der Rückseite.

	Handels- und Gaststättenzählung 1993 Erhebungsvordruck für Unternehmen des Gastgewerbes (GstU)	Telefonische Rückfragen bitte richten an:
Kenn-Nummer	◀ Bei Rückfragen bitte angeben	GstU
1	<div>Bei Änderung von Anschrift oder Rechtsform:</div> <div>Name, Firma</div> <div>Straße, Haus-Nr.</div> <div>evtl. Postfach</div> <div>Postleitzahl, Ort</div>	
Rücksendung: Bitte senden Sie den ausgefüllten Erhebungsvordruck innerhalb von 3 Wochen nach Zustellung zurück.		
Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe):		
Herr/Frau <input type="text"/> Telefon-Nr. <input type="text"/> / <input type="text"/>		
Sitz des Unternehmens (der Hauptniederlassung) wie oben angegeben? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Wenn nein:		
2	Straße	Postleitzahl, Ort
Für Unternehmen mit mehreren Arbeitsstätten		
Anschriften und überwiegend ausgeübte Tätigkeiten aller Arbeitsstätten (ohne Hauptniederlassung):		
3	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
4	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
5	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
6	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
7	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
8	Straße	Postleitzahl, Ort
Überwiegend ausgeübte Tätigkeit		
Angaben für weitere Arbeitsstätten bitte nach vorstehendem Schema auf gesondertem Blatt anfügen.		

Handels- und Gaststättenzählung 1993 Erhebungsvordruck für Unternehmen des Gastgewerbes (GstU)		GstU Satzstelle 1 - 2
Belegart 40		
Kenn-Nummer	Wirtschaftszweig des Unternehmens 5 5 	3 - 13 14 - 18
1. Tätige Personen am 30. 4. 1993 ① (Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschl. der Auszubildenden)		Anzahl <div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 20px; margin: 5px auto;"></div>
2. Geschäftsjahr 1992 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1992, so werden Angaben für das Geschäftsjahr erbeten, das im Kalenderjahr 1992 endete; bei Neugründung oder Geschäftsübernahme im Jahre 1992 für das Rumpfgeschäftsjahr bis zum 31. Dezember 1992. Geschäftsjahr 1992 vom _____ 199 _____ bis _____ 1992 _____		19 - 24 25 - 26
3. Umsatz ② des gesamten Unternehmens im Geschäftsjahr 1992 einschl. Umsatzsteuer		in vollen DM <div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 20px; margin: 5px auto;"></div>
ohne Umsatzsteuer		<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 20px; margin: 5px auto;"></div>
Aufgliederung des Umsatzes nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten		Sorgfältige Schätzung genügt
4. Bitte geben Sie die Anteile der einzelnen Tätigkeiten in % an:		in vollen %
Beherbergung ③	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px;"></div>	49 - 50
Gaststättenleistungen und Kantinen/Catering ④	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px;"></div>	51 - 52
Einzelhandel (z. B. Lebensmittelgeschäft, nicht Bäckerei oder Fleischerei) ⑤	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px;"></div>	53 - 54
Bäckerei und Konditorei	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px;"></div>	55 - 56
Fleischerei (Metzgerei)	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px;"></div>	57 - 58
Übrige Tätigkeiten (z. B. Reiseveranstaltung)	und zwar: <div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 20px; display: inline-block;"></div>	<div style="border: 1px solid black; width: 80px; height: 20px; margin: 5px auto;"></div> 100
5. Aufteilung des Gastgewerbeumsatzes ⑥ Bitte geben Sie die %-Anteile am Gastgewerbeumsatz Ihrer wichtigsten Betriebsarten an:		
Sorgfältige Schätzung genügt		
Betriebsart	%	
Hotel		
Hotel garni		
Gasthof		
Pension		
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheim		
Ferienzentrum		
Ferienhaus, Ferienwohnung		
Hütte, Jugendherberge, sofern gewerblich betrieben		
Campingplatz		
Betriebsart	%	
Restaurant mit herkömmlicher Bedienung		
Restaurant mit Selbstbedienung		
Schankwirtschaft		
Bar, Vergnügungslokal		
Diskothek, Tanzlokal		
Café		
Eisdiele		
Trinkhalle ⑦		
Imbißhalle/-stand ⑧		
Kantine		
Caterer		

6. Berichten Sie zur Zeit zu einer monatlichen bzw. jährlichen Statistik im Handel oder Gastgewerbe an das Statistische Landes- oder Bundesamt ⑨?		ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Satzstelle		
Wenn ja:						
Zu welcher Statistik?		<input type="text"/>				
Unter welcher Kenn-Nummer?		<input type="text"/>		61-67		
7. Hat das Unternehmen mehrere Arbeitsstätten ⑩?		ja <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	68
Wenn ja, geben Sie bitte die Anzahl der Arbeitsstätten am 30. 4. 1993 (ohne Hauptniederlassung) an.		<input type="text"/>				69-74
Die folgende Frage richtet sich nur an Unternehmen ohne Zweigniederlassungen						
8. Beherbergungskapazität des Unternehmens am 30. 4. 1993		Belegart 41				1- 2
Anzahl der Fremdenzimmer ⑪		<input type="text"/>				14- 18
Anzahl der Fremdenbetten ⑫		<input type="text"/>				19-23
Außerdem - falls Ferienhäuser, Ferienwohnungen und dergleichen vorhanden sind -						
Anzahl der abgeschlossenen Wohneinheiten		<input type="text"/>				24- 28
Anzahl der darin befindlichen Fremdenbetten ⑬		<input type="text"/>				29-33
Gegebenenfalls ergänzende Hinweise:						

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Dem **Erhebungsbereich Gastgewerbe** werden die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten zugeordnet, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe). Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck für Unternehmen des Gastgewerbes (GstU)

- ① Mitzuzählen sind auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Praktikanten, vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber) und alle Teilzeitbeschäftigten (ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte).
- ② **Umsatz** ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungsteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen (z. B. aus gewerblichen Nebenbetrieben) gesondert in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung sowie Zusatzerlöse.

Nicht anzugeben sind jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen **Organschaft** sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Inenumsätze anzugeben.
- ③ **Beherbergung** betreibt, wer gegen Entgelt Personen vorübergehend (höchstens 2 Monate) Unterkunft gewährt, auch wenn der Betrieb der Beherbergungsstätte nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 des Gaststättengesetzes unterliegt. Zur Beherbergung gehört auch die Vermietung von Zeit- und Wohnwagenplätzen ebenso wie die Vermietung von Ferienhäusern oder Ferienwohnungen.

Zum Umsatz aus Beherbergung rechnen hier auch die Einnahmen aus Wäschereinigung, Büglerei, Bädern, Garagenvermietung und dgl. einschließlich Bedienungsgeld.

Nicht zur Beherbergung rechnen jedoch Verpflegungsleistungen (z. B. Frühstück). Diese sind den Gaststättenleistungen zuzurechnen.
- ④ **Zu den Gaststättenleistungen** rechnen alle Verkäufe von Mahlzeiten, Lebensmitteln, Getränken und Genußmitteln einschließlich Bedienungsgeld, Sekt- und Getränkesteuer. Zum Umsatz aus Gaststättenleistungen rechnen auch der Verkauf über die Straße und an Betriebsangehörige sowie der Eigenverbrauch. Ferner rechnen dazu die Einnahmen bzw. Provisionen aus Musik- und Spielautomaten, Eintrittsgelder einschließlich Vergnügungsteuer, Einnahmen aus Saalvermietung u. dgl. Die Erlöse der Trink- und Imbißhallen aus dem Verkauf von Zeitungen, Süßwaren, Tabakwaren u. dgl. zählen jedoch nicht zum Gaststättenumsatz, sondern zum Umsatz aus Einzelhandel^⑤. Entsprechendes gilt auch für die Verkaufserlöse aus etwa vorhandenen gewerblichen Nebenbetrieben.

Unter **Catering** ist die Versorgung bestimmter Betriebe (z. B. Kantinen, Luftverkehrsgesellschaften) und/oder Personengruppen mit verzehrfertigen vor- und zubereiteten Speisen und Getränken zu verstehen.
- ⑤ **Einzelhandel** betreibt, wer Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an private Haushalte absetzt. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d. h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden.

Wird Handelsware an andere Abnehmer als private Haushalte in einer für den Einzelhandel typischen Form und in vergleichsweise kleinen geringwertigen Mengen verkauft, so ist dieser Umsatzanteil bei Bruttopreisauszeichnung (= einschließlich Umsatzsteuer) dem Einzelhandel zuzuordnen, bei Nettopreisauszeichnung (= ohne Umsatzsteuer) dem Großhandel, also dem Umsatz aus „Übrige Tätigkeiten“.
- ⑥ Liegt **nur eine Betriebsart** vor, so geben Sie bitte für diese 100 % an.
- ⑦ **Trinkhallen** sind Bewirtungsstätten, die keine oder wenig Sitzgelegenheiten aufweisen und von denen ein engbegrenztes Sortiment von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle abgegeben wird.
- ⑧ **Imbißhallen/-stände** sind Bewirtungsstätten, die keine oder wenig Sitzgelegenheiten aufweisen und von denen ein engbegrenztes Sortiment von Speisen mit und ohne Ausschank von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle abgegeben wird.
- ⑨ Aus der Handels- und Gaststättenzählung werden wiederum stichprobenweise Unternehmen ausgewählt, die zu den monatlichen und jährlichen Gastgewerbestatistiken berichten. Dabei sollen - soweit wie möglich - die bisher meldenden gegen neue Unternehmen ausgetauscht werden. Teilen Sie uns bitte zu diesem Zweck **Ihre Kenn-Nummer** (7-stellig) mit, falls Sie in die derzeit laufenden Statistiken einbezogen sind.
- ⑩ **Arbeitsstätten** des Unternehmens sind alle räumlich voneinander getrennten Filialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw., in denen mindestens eine Person regelmäßig (auch nur stundenweise) tätig ist. Räumlich getrennt sind alle Arbeitsstätten, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen, falls sie untereinander nur über öffentliche Verkehrsflächen erreichbar sind.
- ⑪ Als **Fremdenzimmer** gelten alle zur vorübergehenden Beherbergung bestimmten Räume in Betrieben des Gastgewerbes, die am Stichtag der Erhebung zur Verfügung stehen.
- ⑫ Es sind nur **Betten** einzubeziehen, die zur Grundausstattung des Zimmers gehören und nach deren Anzahl die Belegungsklasse des Zimmers (z. B. Zweibettzimmer) bestimmt wird.

Nicht einzubeziehen sind indessen Kinderbetten, Couches, Sofas, Liegen u. ä., die bereits im Zimmer vorhanden sind oder zugestellt werden können, sowie Betten in Dependancen oder Ausweichquartieren, die unabhängig von der üblichen Öffnungszeit des Hauptbetriebes nur bei besonderem Bedarf zur Verfügung stehen.

		Handels- und Gaststättenzählung 1993 Erhebungsvordruck für Arbeitsstätten des Gastgewerbes (GstA)	Telefonische Rückfragen bitte richten an:
Kenn-Nummer		◀ Bei Rückfragen bitte angeben	GstA
<div>1</div>		<div>Bei Änderung von Anschrift oder Rechtsform:</div> <div>Name, Firma</div> <div>Straße, Haus-Nr.</div> <div>evtl. Postfach</div> <div>Postleitzahl, Ort</div>	
<div>Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe):</div> <div>Herr/Frau<div></div>Telefon-Nr.<div>/</div></div>			
<div>Zweck, Art und Umfang der Erhebung: Die in mehrjährigen Abständen (zuletzt 1985) als Totalerhebung durchgeführte Handels- und Gaststättenzählung liefert wichtige Strukturdaten über die Bereiche Handel und Gastgewerbe. Die Ergebnisse dieser Zählung werden als Entscheidungshilfen für konjunktur- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung und den Landesregierungen, aber auch von der Wirtschaft und ihren Verbänden dringend benötigt.</div> <div>Diese Meldung bezieht sich auf die oben genannte Arbeitsstätte, und zwar auf die gesamte Arbeitsstätte mit allen ihren gewerblich und freiberuflich ausgeübten Tätigkeiten. Nicht zu berücksichtigen sind (nicht gewerblich besteuerte) Land- und Forstwirtschaft.</div> <div>Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733), zuletzt geändert durch Artikel 4 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), sowie Verordnung zur Durchführung der Zählung im Handel und im Gastgewerbe (Handels- und Gaststättenzählungsverordnung – HGZV) vom 09. Juli 1992 (BGBl. I S. 1238) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837). Erhoben werden die Angaben zu § 6 und § 7 HdlStatG.</div> <div>Auskunftspflicht: Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 8 HdlStatG in Verbindung mit §§ 15 und 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Danach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Arbeitsstätten auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.</div> <div>Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen wieder zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Nach § 24c des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1990 (BGBl. I S. 235) dürfen der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefaßte Einzelangaben über die vom-Hundert-Anteile der drei, sechs und zehn größten Unternehmen oder Betriebe des jeweiligen Wirtschaftsbereichs in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden.</div> <div>Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei: Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen bzw. des Unternehmens oder der Arbeitsstätten sowie Angaben zu deren überwiegend ausgeübter Tätigkeit sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluß der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluß der Erhebung vernichtet. Die verwendete Kenn-Nummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen. Sie besteht aus einer frei vergebenen Nummer, wobei die ersten drei Ziffern erkennen lassen, in welchem Bundesland das Unternehmen bei der Durchführung der Handels- und Gaststättenzählung 1993 erfaßt wurde. Name und Anschrift des Unternehmens bzw. der Arbeitsstätte und die Kenn-Nummer werden für die gemäß § 13 BStatG vorgesehene Adreßdatei verwendet.</div> <div>Erläuterungen: Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen ○ auf der Rückseite.</div>			

Handels- und Gaststättenzählung 1993		GstA																								
Erhebungsvordruck für Arbeitsstätten des Gastgewerbes (GstA)		Satzstelle 1 - 2																								
Belegart 42																										
Kenn-Nummer	Wirtschaftszweig der Arbeitsstätte	3 - 13 14 - 18																								
1. In der Arbeitsstätte tätige Personen am 30. 4. 1993 ① (Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschl. der Auszubildenden)		Anzahl 19 - 24																								
2. Umsatz ② der gesamten Arbeitsstätte im Geschäftsjahr 1992 (ohne Lieferungen an andere Arbeitsstätten des Unternehmens) einschließlich Umsatzsteuer		in vollen DM 25 - 35																								
Wurde kein Umsatz getätigt oder war der Umsatz im Vergleich zu anderen Arbeitsstätten des Unternehmens sehr gering, weil in dieser Arbeitsstätte überwiegend unternehmensinterne Dienstleistungen (Verwaltung, Lager, EDV etc.) erbracht wurden?		ja 1 nein 2 36																								
Aufgliederung des Umsatzes nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten		Sorgfältige Schätzung genügt																								
3. Bitte geben Sie die Anteile der einzelnen Tätigkeiten in % an:		in vollen %																								
Beherbergung ③		37 - 38																								
Gaststättenleistungen und Kantinen/Catering ④		39 - 40																								
Einzelhandel (z. B. Lebensmittelgeschäft, nicht Bäckerei oder Fleischerei) ⑤		41 - 42																								
Bäckerei und Konditorei		43 - 44																								
Fleischerei (Metzgerei)		45 - 46																								
Übrige Tätigkeiten (z. B. Reiseveranstaltung)		und zwar: 100 47 - 48																								
4. Aufteilung des Gastgewerbeumsatzes ⑥																										
Bitte geben Sie die %-Anteile am Gastgewerbeumsatz Ihrer wichtigsten Betriebsarten an:																										
Sorgfältige Schätzung genügt																										
<table><thead><tr><th>Betriebsart</th><th>%</th></tr></thead><tbody><tr><td>Hotel</td><td></td></tr><tr><td>Hotel garni</td><td></td></tr><tr><td>Gasthof</td><td></td></tr><tr><td>Pension</td><td></td></tr><tr><td>Erholungs-, Ferien- und Schulungsheim</td><td></td></tr><tr><td>Ferienzentrum</td><td></td></tr><tr><td>Ferienhaus, Ferienwohnung</td><td></td></tr><tr><td>Hütte, Jugendherberge, sofern gewerblich betrieben</td><td></td></tr><tr><td>Campingplatz</td><td></td></tr></tbody></table>		Betriebsart	%	Hotel		Hotel garni		Gasthof		Pension		Erholungs-, Ferien- und Schulungsheim		Ferienzentrum		Ferienhaus, Ferienwohnung		Hütte, Jugendherberge, sofern gewerblich betrieben		Campingplatz						
Betriebsart	%																									
Hotel																										
Hotel garni																										
Gasthof																										
Pension																										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheim																										
Ferienzentrum																										
Ferienhaus, Ferienwohnung																										
Hütte, Jugendherberge, sofern gewerblich betrieben																										
Campingplatz																										
<table><thead><tr><th>Betriebsart</th><th>%</th></tr></thead><tbody><tr><td>Restaurant mit herkömmlicher Bedienung</td><td></td></tr><tr><td>Restaurant mit Selbstbedienung</td><td></td></tr><tr><td>Schankwirtschaft</td><td></td></tr><tr><td>Bar, Vergnügungsort</td><td></td></tr><tr><td>Diskotheke, Tanzlokal</td><td></td></tr><tr><td>Café</td><td></td></tr><tr><td>Eisdiele</td><td></td></tr><tr><td>Trinkhalle ⑦</td><td></td></tr><tr><td>Imbißhalle/-stand ⑧</td><td></td></tr><tr><td>Kantine</td><td></td></tr><tr><td>Caterer</td><td></td></tr></tbody></table>		Betriebsart	%	Restaurant mit herkömmlicher Bedienung		Restaurant mit Selbstbedienung		Schankwirtschaft		Bar, Vergnügungsort		Diskotheke, Tanzlokal		Café		Eisdiele		Trinkhalle ⑦		Imbißhalle/-stand ⑧		Kantine		Caterer		
Betriebsart	%																									
Restaurant mit herkömmlicher Bedienung																										
Restaurant mit Selbstbedienung																										
Schankwirtschaft																										
Bar, Vergnügungsort																										
Diskotheke, Tanzlokal																										
Café																										
Eisdiele																										
Trinkhalle ⑦																										
Imbißhalle/-stand ⑧																										
Kantine																										
Caterer																										
5. Beherbergungskapazität der Arbeitsstätte am 30. 4. 1993																										
Anzahl der Fremdenzimmer ⑨		49 - 53																								
Anzahl der Fremdenbetten ⑩		54 - 58																								
Außerdem - falls Ferienhäuser, Ferienwohnungen und dergleichen vorhanden sind -																										
Anzahl der abgeschlossenen Wohneinheiten		59 - 63																								
Anzahl der darin befindlichen Fremdenbetten ⑩		64 - 68																								

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Dem **Erhebungsbereich Gastgewerbe** werden die Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätten zugeordnet, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (= Gaststättengewerbe). Zum Gastgewerbe zählen auch Kantinen und Caterer.

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck für Arbeitsstätten des Gastgewerbes (GstA)

- ① Mitzuzählen sind auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Praktikanten, vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber) und alle Teilzeitbeschäftigten (ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte).
- ② **Umsatz** ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungsteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie einschließlich - falls bei Lieferungen (z. B. aus gewerblichen Nebenbetrieben) gesondert in Rechnung gestellt - Kosten für Fracht, Porto und Verpackung sowie Zusatzerlöse.

Nicht anzugeben sind jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen **Organschaft** sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigten Umsätze anzugeben.
- ③ **Beherbergung** betreibt, wer gegen Entgelt Personen vorübergehend (höchstens 2 Monate) Unterkunft gewährt, auch wenn der Betrieb der Beherbergungsstätte nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 des Gaststättengesetzes unterliegt. Zur Beherbergung gehört auch die Vermietung von Zelt- und Wohnwagenplätzen ebenso wie die Vermietung von Ferienhäusern oder Ferienwohnungen.

Zum Umsatz aus Beherbergung rechnen hier auch die Einnahmen aus Wäschereinigung, Büglerei, Bädern, Garagenvermietung und dgl. einschließlich Bedienungsgeld.

Nicht zur Beherbergung rechnen jedoch Verpflegungsleistungen (z. B. Frühstück). Diese sind den Gaststättenleistungen zuzurechnen.
- ④ **Zu den Gaststättenleistungen** rechnen alle Verkäufe von Mahlzeiten, Lebensmitteln, Getränken und Genußmitteln einschließlich Bedienungsgeld, Sekt- und Getränkesteuer. Zum Umsatz aus Gaststättenleistungen rechnen auch der Verkauf über die Straße und an Betriebsangehörige sowie der Eigenverbrauch. Ferner rechnen dazu die Einnahmen bzw. Provisionen aus Musik- und Spielautomaten, Eintrittsgelder einschließlich Vergnügungsteuer, Einnahmen aus Saalvermietung u. dgl. Die Erlöse der Trink- und Imbißhallen aus dem Verkauf von Zeitungen, Süßwaren, Tabakwaren, Andenken u. dgl. zählen jedoch nicht zum Gaststättenumsatz, sondern zum Umsatz aus Einzelhandel^⑤. Entsprechendes gilt auch für die Verkaufserlöse aus etwa vorhandenen gewerblichen Nebenbetrieben.
- ⑤ **Einzelhandel** betreibt, wer Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) an private Haushalte absetzt. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d. h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden.

Wird Handelsware an andere Abnehmer als private Haushalte in einer für den Einzelhandel typischen Form und in vergleichsweise kleinen geringwertigen Mengen verkauft, so ist dieser Umsatzanteil bei Bruttopreisauszeichnung (= einschließlich Umsatzsteuer) dem Einzelhandel zuzuordnen, bei Nettopreisauszeichnung (= ohne Umsatzsteuer) dem Großhandel, also dem Umsatz aus „Übrige Tätigkeiten“.
- ⑥ Liegt nur eine **Betriebsart** vor, so geben Sie bitte für diese 100 % an.
- ⑦ **Trinkhallen** sind Bewirtschaftungsstätten, die keine oder wenig Sitzgelegenheiten aufweisen und von denen ein engbegrenztes Sortiment von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle abgegeben wird.
- ⑧ **Imbißhallen/-stände** sind Bewirtschaftungsstätten, die keine oder wenig Sitzgelegenheiten aufweisen und von denen ein engbegrenztes Sortiment von Speisen mit und ohne Ausschank von Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle abgegeben wird.
- ⑨ Als **Fremdenzimmer** gelten alle zur vorübergehenden Beherbergung bestimmten Räume in Betrieben des Gastgewerbes, die am Stichtag der Erhebung zur Verfügung stehen.
- ⑩ Es sind nur **Betten** einzubeziehen, die zur Grundausstattung des Zimmers gehören und nach deren Anzahl die Belegungsklasse des Zimmers (z. B. Zweibettzimmer) bestimmt wird.

Nicht einzubeziehen sind indessen Kinderbetten, Couches, Sofas, Liegen u. ä., die bereits im Zimmer vorhanden sind oder zugestellt werden können, sowie Betten in Dependancen oder Ausweichquartieren, die unabhängig von der üblichen Öffnungszeiten des Hauptbetriebes nur bei besonderem Bedarf zur Verfügung stehen.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmonat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der *Jahresbericht* enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsweisen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der *Jahresbericht* ist nach

Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmonats Dezember 1994 und dem Berichtsjahr 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in *6jährlichem* Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels (vorgesehen)

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen
- Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.